



Institut für Qualitätssicherung und
Transparenz im Gesundheitswesen

Länderbericht

Hüftgelenkversorgung: Hüftendoprothesenversorgung

Erfassungsjahr 2022

Veröffentlichungsdatum: 31. Mai 2023

Impressum

Herausgeber:

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-340
Telefax: (030) 58 58 26-341

verfahrensupport@iqtig.org
<https://www.iqtig.org/>

Inhaltsverzeichnis

Ergebnisübersicht.....	8
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2022.....	10
Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2022.....	13
Einleitung.....	16
Datengrundlagen.....	18
Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten.....	18
Übersicht über die eingegangenen Zählleistungsbereiche.....	24
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen.....	27
54001: Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation.....	27
Details zu den Ergebnissen.....	30
54002: Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel.....	31
Details zu den Ergebnissen.....	34
54003: Präoperative Verweildauer.....	36
Details zu den Ergebnissen.....	38
54004: Sturzprophylaxe.....	43
Details zu den Ergebnissen.....	45
Gruppe: Allgemeine Komplikationen.....	46
54015: Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur.....	46
54016: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation.....	49
54017: Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel.....	51
Details zu den Ergebnissen.....	53
Gruppe: Spezifische Komplikationen.....	57
54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur.....	57
54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation.....	59
54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel.....	61
Details zu den Ergebnissen.....	64

54010: Beweglichkeit bei Entlassung.....	69
Details zu den Ergebnissen.....	71
54012: Gehunfähigkeit bei Entlassung.....	72
Details zu den Ergebnissen.....	75
Gruppe: Sterblichkeit in der Hüftendoprothesenversorgung.....	77
54013: Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel.....	77
191914: Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur.....	79
Details zu den Ergebnissen.....	82
10271: Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel im Verlauf.....	86
Details zu den Ergebnissen.....	89
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien.....	92
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit.....	92
850152: Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation spezifischer intra- oder postoperativer Komplikationen.....	92
850151: Kodierung der Diagnose M96.6 ohne Dokumentation einer Fraktur als Komplikation.....	94
851804: Irrtümlich angelegte Prozedurbögen.....	96
851905: Häufig keine Komplikationen bei hoher Verweildauer.....	98
851907: Underdokumentation von Komplikationen bei Erstimplantationen mit Folge-Eingriff innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes.....	100
852102: Angabe von ASA 5.....	102
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit.....	104
850376: Underdokumentation von GKV-Patientinnen und GKV-Patienten.....	104
850274: Auffälligkeitskriterium zur Underdokumentation (Erstimplantation).....	106
850275: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Erstimplantation).....	108
850276: Auffälligkeitskriterium zur Underdokumentation (Wechsel).....	110
850277: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Wechsel).....	112
850369: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS).....	114
Basisauswertung.....	116
Basisdokumentation.....	116
Patient.....	116
Operation.....	117

Hüftgelenknahe Femurfraktur.....	118
Inhouse-Sturz.....	118
Patient.....	118
Präoperative Anamnese/Befunde.....	119
Gehfähigkeit.....	119
Pflegegrad.....	120
Koxarthrose.....	120
ASA- und Wundkontaminationsklassifikation.....	121
Antithrombotische Dauertherapie.....	122
Vorooperation.....	122
Frakturlokalisierung und -typ.....	123
Fraktur nach ICD-Kode.....	124
Behandlungsverlauf.....	124
Angabe von Prozeduren.....	125
Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahren.....	127
Allgemeine Komplikationen.....	127
Spezifische Komplikationen.....	129
Behandlungszeiten.....	130
Entlassung.....	131
Bewegungsumfang.....	131
Gehfähigkeit.....	132
Entlassungsgrund.....	133
Elektive Erstimplantation.....	135
Patient.....	135
Präoperative Anamnese/Befunde.....	136
Gehfähigkeit.....	136
Pflegegrad.....	137
ASA- und Wundkontaminationsklassifikation.....	138
Bewegungsumfang.....	139
Indikationsrelevante Befunde.....	139
Schmerzen.....	140
Vorooperation.....	140

Parameter zur Bestimmung des modifizierten Kellgren-Lawrence-Score.....	141
Schweregrad der Gelenkerstörung bei rheumatischen Erkrankungen.....	142
Atraumatische Femurkopfnekrose.....	142
Behandlungsverlauf.....	143
Angabe von Prozeduren.....	144
Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahren.....	145
Allgemeine Komplikationen.....	145
Spezifische Komplikationen.....	147
Behandlungszeiten.....	148
Entlassung.....	149
Bewegungsumfang.....	149
Gefähigkeit.....	150
Entlassungsgrund.....	151
Wechsel bzw. Komponentenwechsel.....	153
Patient.....	153
Präoperative Anamnese/Befunde.....	154
Gefähigkeit.....	154
Pflegegrad.....	155
ASA- und Wundkontaminationsklassifikation.....	156
Indikationsrelevante Befunde.....	156
Schmerzen.....	157
Erreger-/ Infektionsnachweis.....	157
Röntgendiagnostik / klinische Befunde.....	158
Behandlungsverlauf.....	158
Angabe von Prozeduren.....	159
Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahren.....	163
Allgemeine Komplikationen.....	164
Spezifische Komplikationen.....	166
Behandlungszeiten.....	167
Entlassung.....	168
Bewegungsumfang.....	168
Gefähigkeit.....	169

Entlassungsgrund..... 170

Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen werden sämtliche Qualitätsindikatoren (QI) und ggf. Kennzahlen sowie Auffälligkeitskriterien (AK) für eine Übersicht zusammengefasst.

Bitte beachten Sie dafür folgende Hinweise:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.

- Datensätze werden immer den Quartalen bzw. Jahren zugeordnet, in denen das Entlassungsdatum der Patientin oder des Patienten liegt (bei stationären Leistungen). Patientinnen oder Patienten, die in einem Quartal bzw. einem Jahr aufgenommen und behandelt wurden, aber erst im nachfolgenden Quartal oder Jahr entlassen wurden, sind sogenannte „Überlieger“. Im Erfassungsjahr 2021 waren keine Überlieger (mit Aufnahme in 2020 und Entlassung in 2021) im Auswertungsdatenpool enthalten, da aufgrund des RLWechsels von der QSKH- zur DeQS-RL ein Leistungserbringermapping nicht möglich war. Diese sind nun im Auswertungsdatenpool des Erfassungsjahres 2022 wieder enthalten. Da nicht ausgeschlossen werden kann, dass die Zusammensetzung der betrachteten Patienten-Grundgesamtheit im Vergleich zum Erfassungsjahr 2021 hierdurch relevant beeinflusst wird, sind die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen des Erfassungsjahres 2022 mit den Ergebnissen des Vorjahres als eingeschränkt vergleichbar einzustufen.

- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.

- Werden Ergebnisse von zwei oder mehr Jahren miteinander verglichen, so werden für alle Erfassungsjahre die aktuellsten Rechenregeln und auch Referenzbereiche angewandt.

- Werden im intertemporalen Vergleich bei einzelnen Qualitätsindikatoren keine Ergebnisse angezeigt, so konnten diese bspw. für ein zurückliegendes Jahr aufgrund von fehlenden Daten nicht berechnet werden. Dieser Fall kann u. a. dann auftreten, wenn der QS-Dokumentationsbogen zwischen zwei Jahren angepasst wurde und Felder, welche zur Berechnung der Qualitätsindikatoren notwendig sind, für die Vorjahre nicht verfügbar sind. In den Leistungserbringerberichten können ebenfalls Ergebnisse fehlen, wenn Leistungserbringer bestimmte Leistungen in einem Vorjahr nicht angeboten oder erfasst haben und damit keine Daten für einen Vergleich vorhanden sind. Zudem kann es sein, dass ein Standort im Zeitverlauf nicht mehr vorhanden bzw. neu hinzugekommen ist, so dass ggf. keine Standortinformationen

zu den Vorjahren vorliegen.

Weitere Informationen zu dem QS-Verfahren HGV finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter <https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-hgv/>. Unter <https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeiten/grundlagen/> sind weiterführende Informationen zu den methodischen als auch biometrischen Grundlagen des IQTIG zu finden.

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2022

Die nachfolgende Tabelle beinhaltet die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen mit Eingriffen aus dem Jahr 2022.

Hinweis: Bisher wurden bei dem Follow-up-Indikator „Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel im Verlauf“ (ID 10271) alle Ersteingriffe (Erstimplantationen einer Prothese) innerhalb eines Erfassungsjahres als Indexeingriffe betrachtet. Ab dem EJ 2022 erfolgt eine Umstellung der Betrachtung auf alle Wechseleingriffe (Prothesenwechsel) innerhalb eines Erfassungsjahres als Fixpunkt der Auswertung, wodurch die Stellungnahmeverfahren ab dem EJ 2022 bereits im Folgejahr möglich sind.

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich
54001	Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation	≥ 90,00 %	97,55 % O = 16.026 N = 16.429	97,30 % - 97,77 %	97,67 % O = 179.797 N = 184.080	97,60 % - 97,74 %
54002	Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel	≥ 86,00 %	91,11 % O = 1.671 N = 1.834	89,72 % - 92,33 %	91,85 % O = 17.622 N = 19.185	91,46 % - 92,23 %
54003	Präoperative Verweildauer	≤ 15,00 %	9,68 % O = 692 N = 7.147	9,02 % - 10,39 %	9,27 % O = 6.294 N = 67.886	9,06 % - 9,49 %
54004	Sturzprophylaxe	≥ 90,00 %	96,40 % O = 18.629 N = 19.324	96,13 % - 96,66 %	96,97 % O = 192.720 N = 198.751	96,89 % - 97,04 %

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich
Gruppe: Allgemeine Komplikationen						
54015	Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	≤ 2,25 (95. Perzentil)	1,03 794 / 770,23 N = 7.169	0,97 - 1,10	1,01 7.384 / 7.326,20 N = 68.012	0,99 - 1,03
54016	Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation	≤ 5,77 % (95. Perzentil)	1,45 % O = 238 N = 16.373	1,28 % - 1,65 %	1,36 % O = 2.485 N = 182.794	1,31 % - 1,41 %
54017	Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel	≤ 20,00 % (95. Perzentil)	8,47 % O = 135 N = 1.594	7,20 % - 9,94 %	7,84 % O = 1.320 N = 16.837	7,44 % - 8,26 %
Gruppe: Spezifische Komplikationen						
54018	Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	≤ 11,63 % (95. Perzentil)	4,43 % O = 318 N = 7.184	3,97 % - 4,93 %	4,53 % O = 3.086 N = 68.177	4,37 % - 4,69 %
54019	Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation	≤ 8,01 % (95. Perzentil)	2,42 % O = 397 N = 16.429	2,19 % - 2,66 %	2,27 % O = 4.185 N = 184.080	2,21 % - 2,34 %
54120	Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel	≤ 2,02 (95. Perzentil)	1,13 249 / 220,21 N = 1.834	1,01 - 1,27	1,02 2.356 / 2.311,82 N = 19.185	0,98 - 1,06
54010	Beweglichkeit bei Entlassung	Transparenzkennzahl	96,20 % O = 15.725 N = 16.347	95,89 % - 96,48 %	97,00 % O = 177.008 N = 182.488	96,92 % - 97,07 %
54012	Gehunfähigkeit bei Entlassung	≤ 2,42 (95. Perzentil)	1,03 1.169 / 1.136,04 N = 22.311	0,97 - 1,09	1,02 10.185 / 9.974,98 N = 239.743	1,00 - 1,04

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich
Gruppe: Sterblichkeit in der Hüftendoprothesenversorgung						
54013	Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel	Sentinel Event	0,04 % O = 5 N = 14.019	0,02 % - 0,08 %	0,05 % O = 83 N = 160.306	0,04 % - 0,06 %
191914	Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur	Transparenzkennzahl	0,98 414 / 420,66 N = 7.169	0,90 - 1,08	1,07 4.206 / 3.926,31 N = 68.012	1,04 - 1,10
10271	Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel im Verlauf	≤ 2,27 (95. Perzentil)	0,82 338 / 411,60 N = 24.429	0,74 - 0,91	0,83 3.486 / 4.194,80 N = 256.186	0,80 - 0,86

Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2022

Auffälligkeitskriterien sind Kennzahlen, die auf Mängel in der Dokumentationsqualität hinweisen. Ähnlich wie mit Qualitätsindikatoren werden die Daten jedes Leistungserbringers anhand dieser Auffälligkeitskriterien auf Auffälligkeiten in den dokumentierten Daten geprüft.

Dabei können zwei Arten von Auffälligkeitskriterien unterschieden werden, die zur Plausibilität und Vollständigkeit, welche die inhaltliche Plausibilität der Angaben innerhalb der von einem Leistungserbringer gelieferten Datensätze prüfen. Mittels dieser Kriterien werden unwahrscheinliche oder widersprüchliche Werteverteilungen und Kombinationen von Werten einzelner Datenfelder geprüft (z. B. selten Komplikationen bei hoher Verweildauer). Zum anderen überprüfen Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit, inwiefern Fälle, die als dokumentationspflichtig eingeordnet wurden (Sollstatistik), auch tatsächlich übermittelt wurden.

Die Sollstatistik basiert auf dem entlassenden Standort, da dieser der abrechnende und der die QS-Dokumentation abschließende Standort ist. Die Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit werden daher auf Basis der entlassenden Standorte berechnet, im Gegensatz zu den Qualitätsindikatoren und Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit, die auf Basis der Auswertungsstandorte berechnet werden.

Auffälligkeitskriterien			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzbereich	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit						
850152	Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation spezifischer intra- oder postoperativer Komplikationen	≤ 50,00 %	24,39 % 80 / 328	3,33 % 3 / 90	24,53 % 831 / 3.388	3,15 % 29 / 921
850151	Kodierung der Diagnose M96.6 ohne Dokumentation einer Fraktur als Komplikation	≤ 30,00 %	19,37 % 37 / 191	4,35 % 3 / 69	18,53 % 396 / 2.137	3,92 % 28 / 715
851804	Irrtümlich angelegte Prozedurbögen	≤ 2	12,71 % 38 / 299	2,35 % 2 / 85	8,84 % 327 / 3.698	1,54 % 13 / 846
851905	Häufig keine Komplikationen bei hoher Verweildauer	≤ 90,00 %	60,69 % 633 / 1.043	2,08 % 2 / 96	65,28 % 7.854 / 12.031	3,59 % 37 / 1.032
851907	Unterdokumentation von Komplikationen bei Erstimplantationen mit Folge-Eingriff innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes	= 0	10,50 % 21 / 200	2,60 % 2 / 77	11,00 % 214 / 1.946	4,57 % 34 / 744
852102	Angabe von ASA 5	= 0	0,06 % 16 / 25.448	0,94 % 1 / 106	0,02 % 57 / 271.514	0,35 % 4 / 1.142

Auffälligkeitskriterien			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzbereich	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit						
850376	Unterdokumentation von GKV-Patientinnen und GKV-Patienten	≥ 95,00 %	100,54 % 21.641 / 21.525	0,00 % 0 / 108	100,44 % 229.042 / 228.040	0,92 % 11 / 1.202
850274	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Erstimplantation)	≥ 95,00 %	100,55 % 23.556 / 23.426	0,00 % 0 / 108	100,55 % 251.001 / 249.635	0,75 % 9 / 1.204
850275	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Erstimplantation)	≤ 110,00 %	100,55 % 23.556 / 23.426	1,85 % 2 / 108	100,55 % 251.001 / 249.635	1,08 % 13 / 1.204
850276	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Wechsel)	≥ 95,00 %	101,18 % 1.798 / 1.777	5,94 % 6 / 101	100,86 % 18.858 / 18.697	6,44 % 69 / 1.071
850277	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Wechsel)	≤ 110,00 %	101,18 % 1.798 / 1.777	0,99 % 1 / 101	100,86 % 18.858 / 18.697	1,49 % 16 / 1.071
850369	Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)	≤ 5,00 %	0,04 % 10 / 24.999	0,00 % 0 / 108	0,06 % 158 / 266.210	0,08 % 1 / 1.206

Einleitung

Das QS-Verfahren Hüftgelenkversorgung (HGV) hat die alten Verfahren zur Hüftgelenknahen Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung (HUEFTFRAK-OSTEO) und Hüftendoprothesenversorgung (HEP) zum 1. Januar 2021 ersetzt. Die neue Struktur wird durch die "Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung" (DeQS-RL) [1] geregelt. Das Auswertungsmodul Hüftgelenkversorgung: Hüftendoprothesenversorgung (HGV-HEP) bezieht sich auf die Erst- sowie Reimplantation einer Hüftendoprothese.

Das Einsetzen einer Endoprothese am Hüftgelenk zählt in der Krankenhausstatistik zu den am häufigsten durchgeführten Operationen (ca. 234.000 im Kalenderjahr 2021) bei vollstationären Patientinnen und Patienten. Eine Revision, ein Wechsel oder eine Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk wurde im Kalenderjahr 2021 ca. 33.000-mal durchgeführt.

Die häufigste Erkrankung des Hüftgelenks, die endoprothetisch versorgt wird, ist die Hüftgelenksarthrose (Coxarthrose). Ruhe- oder Belastungsschmerzen und zum Teil große Bewegungseinschränkungen treten oft erst im fortgeschrittenen Stadium auf und beeinträchtigen die Lebensqualität der Betroffenen erheblich. Außer zur Behandlung des Gelenkverschleißes wird der künstliche Hüftgelenkersatz auch bei der Versorgung von hüftgelenknahen Femurfrakturen (z. B. Schenkelhalsfraktur) durchgeführt. Bei der Implantation wird das künstliche Hüftgelenk mit den körpereigenen Knochen verbunden. Der Indikation liegen unterschiedliche, sowohl traumatische als auch degenerative Ursachen zugrunde, wobei auch Komplikationen aufgrund der Erstimplantation zu den wichtigen Indikationskriterien für einen Hüftendoprothesen-Wechsel zählen. Ein (vorzeitiger) Wechsel kann dann notwendig werden, wenn es zu einer Lockerung des Implantats, Instabilität des künstlichen Gelenks, einer ausgedehnten bakteriellen Infektion oder fortschreitendem Verschleiß in den bisher nicht ersetzten Gelenkanteilen kommt.

Im Verfahren Hüftendoprothesenversorgung der externen stationären Qualitätssicherung werden die Qualitätssicherungsdaten der orthopädischen bzw. unfallchirurgischen Kliniken zum künstlichen Hüftgelenkersatz erhoben. Dazu gehören die Qualitätssicherungsdaten zur Hüftendoprothesen-Erstimplantation einschließlich der endoprothetischen Versorgung von hüftgelenknahen Femurfrakturen und zu ein- oder zweizeitigen Hüftendoprothesen-Wechseln und -Komponentenwechseln.

Die Qualitätsindikatoren, die zur Krankenhausbehandlung erhoben und statistisch ausgewertet werden, fokussieren auf allgemeine und spezifische postoperative Komplikationen im Zusammenhang mit dem künstlichen Hüftgelenkersatz sowie auf die Sterblichkeit im Krankenhaus. Weitere Qualitätsindikatoren beziehen sich auf die Indikationsstellung, die Gehfähigkeit der Patientinnen und Patienten bei der Entlassung und im Zusammenhang mit

der operativen Versorgung der Femurfraktur auf die Wartezeiten bis zur Operation.

Darüber hinaus wird im Follow-up-Qualitätsindikator „Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel im Verlauf“ (ID 10271) dargestellt, bei wie vielen Hüftendoprothesen-Erstimplantationen innerhalb von 90 Tagen ein Wechseleingriff durchgeführt wurde.

Bisher wurden bei diesem Indikator alle Ersteingriffe (Erstimplantation einer Prothese) innerhalb eines Erfassungsjahres als Indexeingriffe betrachtet. Da die Wechseleingriffe bis zu drei Monate nach den Ersteingriffen (Follow-up-Zeitraum) auftreten konnten, führte dies dazu, dass die Stellungnahmeverfahren bisher erst im zweiten Jahr nach den Ersteingriffen geführt werden konnte. Mit der Umstellung der Betrachtung auf alle Wechseleingriffe (Prothesenwechsel) innerhalb eines Erfassungsjahres als Fixpunkt der Auswertung ist das Stellungnahmeverfahren ab dem Erfassungsjahr 2022 bereits im Folgejahr möglich.

Weitere Informationen zu der Änderung der Auswertungsmethodik des Follow-up-Indikators können dem Begleitdokument „IQTIG_QIDB_Begleitdokument_Änderungen_eRR2022_2023-04-28“ entnommen werden, das zusammen mit den endgültigen Rechenregeln übermittelt wurde.

[1] Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung. In der Fassung vom 19. Juli 2018, zuletzt geändert am 21. Juli 2022, in Kraft getreten am 01. Januar 2023. URL: <https://www.g-ba.de/informationen/richtlinien/105/> (abgerufen am 13.04.2023)

Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf folgenden Datenquellen:

- eingegangene QS-Dokumentationsdaten
- eingegangene standortbezogene Sollstatistik

Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Die nachfolgende Tabelle stellt die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten (Spalte „geliefert“) sowie die Daten der Sollstatistik (Spalte „erwartet“) und die daraus resultierende Vollzähligkeit auf Leistungserbringer-/Landes-/Bundesebene dar. Im stationären Sektor können die Daten auf verschiedenen Ebenen ausgewertet werden (Standortebene, IKNR-Ebene).

In den Zeilen der Tabelle sind Informationen zu den Datensätzen bundesweit enthalten sowie zu der Anzahl der Leistungserbringer. Die Anzahl der Leistungserbringer wird bundes-/landesweit sowohl auf IKNR-Ebene als auch auf Standortebene ausgegeben. Die Standortebene wird zwischen dem Auswertungsstandort und dem entlassenden Standort unterschieden. Auswertungsstandort bedeutet, dass zu diesem Standort QI-Berechnungen erfolgten; entlassender Standort bedeutet, dass dieser Standort QS-Fälle entlassen hat und damit sowohl für die QS-Dokumentation als auch die Erstellung der Sollstatistik zuständig war. Daher liegt die Sollstatistik nur für den entlassenen Standort vor und es kann auch nur für diesen in der Spalte „erwartet“ eine Anzahl ausgegeben werden. Zusätzlich wird die erwartete Anzahl (SOLL) für die IKNR-Ebene bei Vorhandensein mehrerer (entlassender) Standorte ermittelt und entsprechend ausgegeben.

Für das QS-Verfahren QS HGV (Auswertungsmodul HEP) erfolgt die Auswertung der Qualitätsindikatoren entsprechend dem behandelnden (OPS-abrechnenden) Standort.

Für Leistungserbringer

In der Zeile „Ihre Daten nach Standort“ befindet sich der Datenstand, der aus dem Erfassungsjahr 2022 für die Berechnung der QS-datenbasierten Qualitätsindikatoren herangezogen wird.

In der Zeile „Ihre Daten nach entlassenem Standort“ befindet sich der Datenstand, auf dem die Vollzähligkeit der QS-Daten für das Erfassungsjahr 2022 berechnet wird. Die Daten in dieser Zeile sind bei stationären Leistungserbringern mit nur einem Standort mit den Daten in der Zeile zum Auswertungsstandort identisch. Bei stationären Leistungserbringern mit mehr als

einem Standort kann es zwischen den Zeilen aufgrund des Verlegungsgeschehens innerhalb einer IKNR-Einheit zu Unterschieden kommen.

Die Auswertung zur Vollzähligkeit der gelieferten QS-Dokumentationsdatensätze (bzw. mögliche Über- oder Unterdokumentation) wird anhand der Sollstatistik überprüft. Die Sollstatistik zeigt anhand der beim Leistungserbringer abgerechneten Leistungen an, wie viele Fälle gemäß QS-Filter für die externe Qualitätssicherung in einem Erfassungsjahr dokumentationspflichtig waren.

Für stationäre Leistungserbringer mit mehr als einem Standort

Seit dem Erfassungsjahr 2022 wird die Sollstatistik der Krankenhäuser wieder standortbezogen geführt. Die Sollstatistik basiert auf dem entlassenden Standort. Eine Umstellung der Sollstatistik vom entlassenden Standort auf den behandelnden Standort ist nicht möglich, da letzterer im Unterschied zum entlassenden Standort nicht immer der abrechnende oder der die QS-Dokumentation abschließende Standort ist. Die Vollzähligkeitsanalyse wird ausschließlich anhand von entlassenen Fällen durchgeführt. Daher sind die in der Zeile „Ihre Daten nach entlassendem Standort“ als „gelieferte“ QS-Daten aufgeführten Fälle nur diejenigen, die am entsprechenden Standort entlassen wurden.

Hinweis zu den Tabellen bezüglich der Follow-up-Auswertungen

Für die Follow-up-Auswertungen können aus rechtlichen Gründen nur Eingriffe von gesetzlich krankenversicherten Patienten betrachtet werden (IKNR = 10; Tabelle „Datengrundlage für Follow-up-Auswertungen bei GKV-Versicherten (IKNR = 10)“).

Eingriffe bei nicht gesetzlich krankenversicherten Patienten (IKNR <> 10) werden daher bei den Follow-up-Auswertungen nicht berücksichtigt (Tabelle „Datengrundlage für Follow-up-Auswertungen bei Nicht-GKV-Versicherten (IKNR <> 10)“).

Darüber hinaus können für die Follow-up-Auswertungen nur Fälle berücksichtigt werden, bei denen das Patientenpseudonym dokumentiert wurde (Tabelle „Datengrundlage für Follow-up-Auswertungen bei GKV-Versicherten (IKNR = 10) mit Patientenpseudonym“), da dieses für die Verknüpfung der Ersteingriffe und Wechseleingriffe benötigt wird.

Erfassungsjahr 2022		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land	Datensätze gesamt	25.147	24.999	100,59
	Basisdatensatz	25.137		
	MDS	10		
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt	267.871	266.210	100,62
	Basisdatensatz	267.713		
	MDS	158		
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Land	106		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	106		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Land	108	108	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Bund (gesamt)	999		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	1.143		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Bund (gesamt)	1.211	1.206	100,41

Datengrundlage für Follow-up-Auswertungen bei GKV-Versicherten (IKNR = 10)

Erfassungsjahr 2022		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land	Datensätze gesamt	21.641	21.525	100,54
	Basisdatensatz	21.632		
	MDS	9		
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt	229.042	228.040	100,44
	Basisdatensatz	228.909		
	MDS	133		
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Land	106		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	106		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Land	108	108	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Bund (gesamt)	999		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	1.142		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Bund (gesamt)	1.208	1.202	100,50

Datengrundlage für Follow-up-Auswertungen bei Nicht-GKV-Versicherten (IKNR <> 10)

Erfassungsjahr 2022		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	3.226 3.226 0	3.471	92,94
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	36.197 36.197 0	38.128	94,94
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR- Ebene Land	104		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	104		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Land	106	106	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR- Ebene Bund (gesamt)	965		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	1.091		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Bund (gesamt)	1.126	1.127	99,91

Datengrundlage für Follow-up-Auswertungen bei GKV-Versicherten (IKNR = 10) mit Patientenpseudonym

Erfassungsjahr 2022		geliefert	erwartet	Vollständigkeit in %
Land	Datensätze gesamt	21.632	21.632	100,00
	Basisdatensatz	21.632		
	MDS	0		
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt	228.909	228.909	100,00
	Basisdatensatz	228.909		
	MDS	0		
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Land	106		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	106		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Land	108	108	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Bund (gesamt)	999		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	1.141		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Bund (gesamt)	1.208	1.208	100,00

Übersicht über die eingegangenen Zählleistungsbereiche

Zählleistungsbereiche stellen Untermengen der Leistungsbereiche dar und sollen lediglich einen differenzierteren Soll-Ist-Abgleich für das jeweilige Modul ermöglichen. Im Modul HGV-HEP erfolgt die Dokumentation für die einzelnen Auswertungsmodule über einen gemeinsamen Dokumentationsbogen. Die Zählleistungsbereiche dienen hier der Zuordnung von Dokumentationsbögen zu einer definierten Teilmenge des QS-Verfahrens. Die inhaltliche Definition der einzelnen Zählleistungsbereiche ergibt sich aus dem QS-Filter und den zugehörigen Anwenderinformationen und ist unter „Zählleistungsbereiche“ auf der Homepage des IQTIG zum QS-Verfahren HGV zu finden (<https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-hgv/>).

Im QS-Verfahren HGV werden folgende Zählleistungsbereiche für das Erfassungsjahr 2022 unterschieden:

- Hüftendoprothetik: Hüftendoprothesenimplantation (HEP_IMP) 2022- [Erstimplantationen einer Hüftendoprothese (frakturbedingt und elektiv)]
- Hüftendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel (HEP_WE) 2022- [Hüftendoprothesenwechsel bzw. -komponentenwechsel oder Implantation einer Hüftendoprothese nach vorheriger Explantation]

Zählleistungsbereich Hüftendoprothesen-Erstimplantation

Erfassungsjahr 2022		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land	Datensätze gesamt	23.556	23.426	100,55
	Basisdatensatz	23.546		
	MDS	10		
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt	251.001	249.635	100,55
	Basisdatensatz	250.882		
	MDS	119		
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Land	106		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	106		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Land	108	108	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Bund (gesamt)	999		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	1.141		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Bund (gesamt)	1.209	1.204	100,42

Zählleistungsbereich Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

Erfassungsjahr 2022		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.798 1.794 4	1.777	101,18
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	18.858 18.797 61	18.697	100,86
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR- Ebene Land	99		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	99		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Land	100	101	99,01
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR- Ebene Bund (gesamt)	918		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	1.030		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Bund (gesamt)	1.070	1.071	99,91

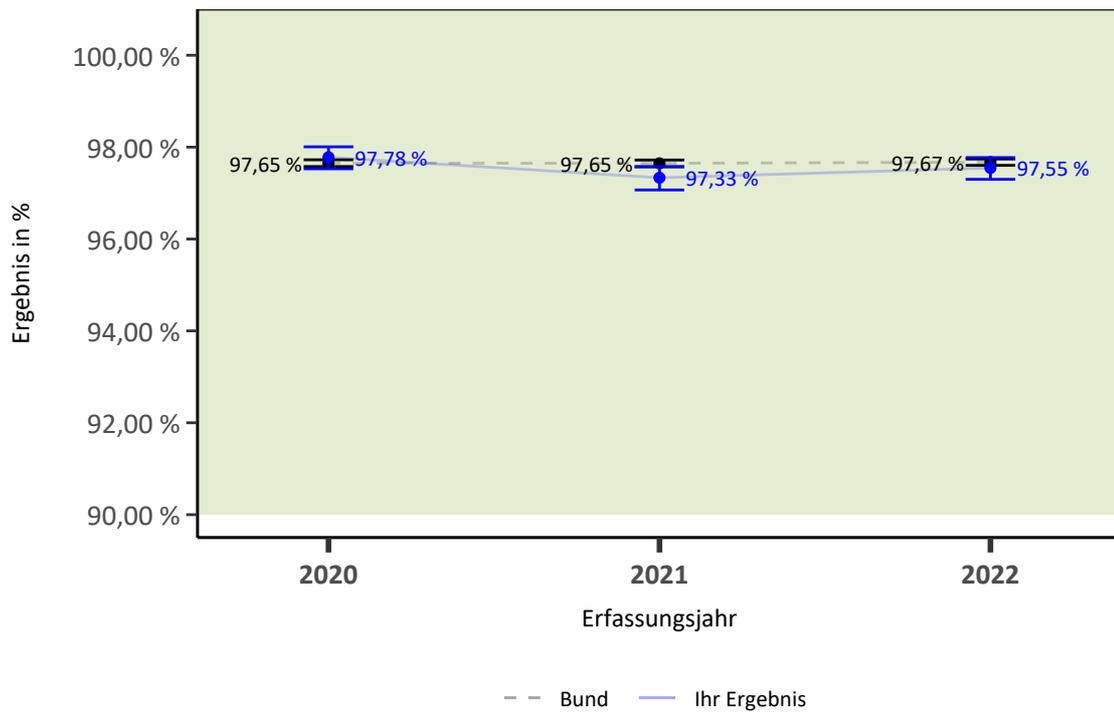
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

54001: Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation

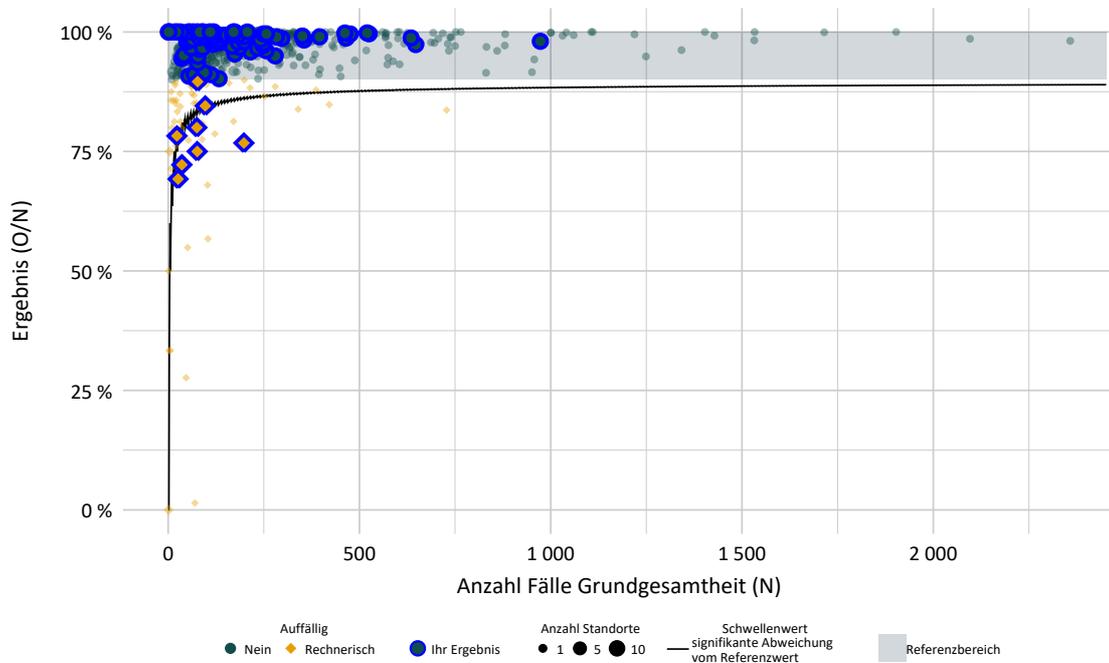
Qualitätsziel	Möglichst oft eine angemessene Indikation
ID	54001
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantationen bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	<p>Eingriffe bei Patientinnen und Patienten, die das Kriterium Schmerzen und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score</p> <p>ODER</p> <p>die das Kriterium Schmerzen und bei Erkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek</p> <p>ODER</p> <p>die mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score</p> <p>ODER</p> <p>die mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und bei Erkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek erfüllen</p> <p>ODER</p> <p>bei denen eine Voroperation und die Indikation "mechanisches Versagen durch Pseudarthrose oder Cut out" oder die ICD M87.25 Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma in den Entlassdiagnosen</p> <p>ODER</p> <p>bei denen eine posttraumatische Hüftkopfnekrose vorliegt</p> <p>ODER</p> <p>die das Kriterium Schmerzen und mindestens das Stadium 3 nach ARCO-Klassifikation</p> <p>ODER</p> <p>das Stadium 4 nach ARCO-Klassifikation erfüllen</p>
Referenzbereich	≥ 90,00 %
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020: 14.316 / 14.641 2021: 15.077 / 15.490 2022: 16.026 / 16.429	2020: 97,78 % 2021: 97,33 % 2022: 97,55 %	2020: 97,53 % - 98,01 % 2021: 97,07 % - 97,58 % 2022: 97,30 % - 97,77 %
Bund	2020: 157.132 / 160.910 2021: 159.584 / 163.429 2022: 179.797 / 184.080	2020: 97,65 % 2021: 97,65 % 2022: 97,67 %	2020: 97,58 % - 97,72 % 2021: 97,57 % - 97,72 % 2022: 97,60 % - 97,74 %

Details zu den Ergebnissen

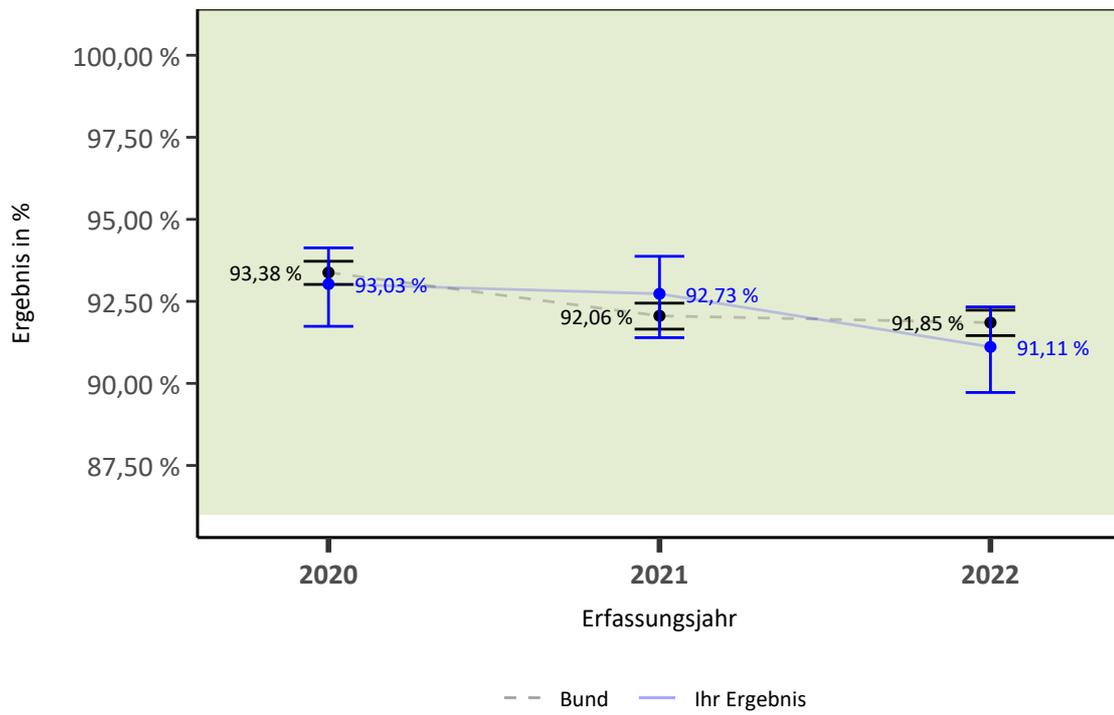
Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1	ID: 54001 Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation	97,55 % 16.026/16.429	97,67 % 179.797/184.080
1.1.1	ID: 19_22000 Belastungsschmerz und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	25,30 % 4.055/16.026	23,47 % 42.196/179.797
1.1.2	ID: 19_22001 Ruheschmerz und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	73,52 % 11.782/16.026	75,39 % 135.546/179.797
1.1.3	ID: 19_22002 Belastungsschmerz und Grad 3-5 der erosiven Gelenkerstörung nach Larsen-Dale-Eek	0,19 % 31/16.026	0,17 % 314/179.797
1.1.4	ID: 19_22003 Ruheschmerz und Grad 3-5 der erosiven Gelenkerstörung nach Larsen-Dale-Eek	0,92 % 147/16.026	0,88 % 1.579/179.797
1.1.5	ID: 19_22004 Belastungs- oder Ruheschmerz und mindestens das Stadium 3 nach ARCO-Klassifikation	3,98 % 638/16.026	4,35 % 7.824/179.797
1.1.6	ID: 19_22005 Stadium 4 nach ARCO-Klassifikation	2,50 % 401/16.026	3,05 % 5.487/179.797
1.1.7	ID: 19_22006 Mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	74,34 % 11.913/16.026	74,13 % 133.285/179.797
1.1.8	ID: 19_22007 Mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek	0,89 % 142/16.026	0,85 % 1.535/179.797
1.1.9	ID: 19_22008 Vorooperation und die Indikation "mechanisches Versagen durch Pseudarthrose oder Cut out" oder Vorooperation und die ICD M87.25 (Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma)	1,20 % 193/16.026	1,29 % 2.319/179.797

54002: Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel

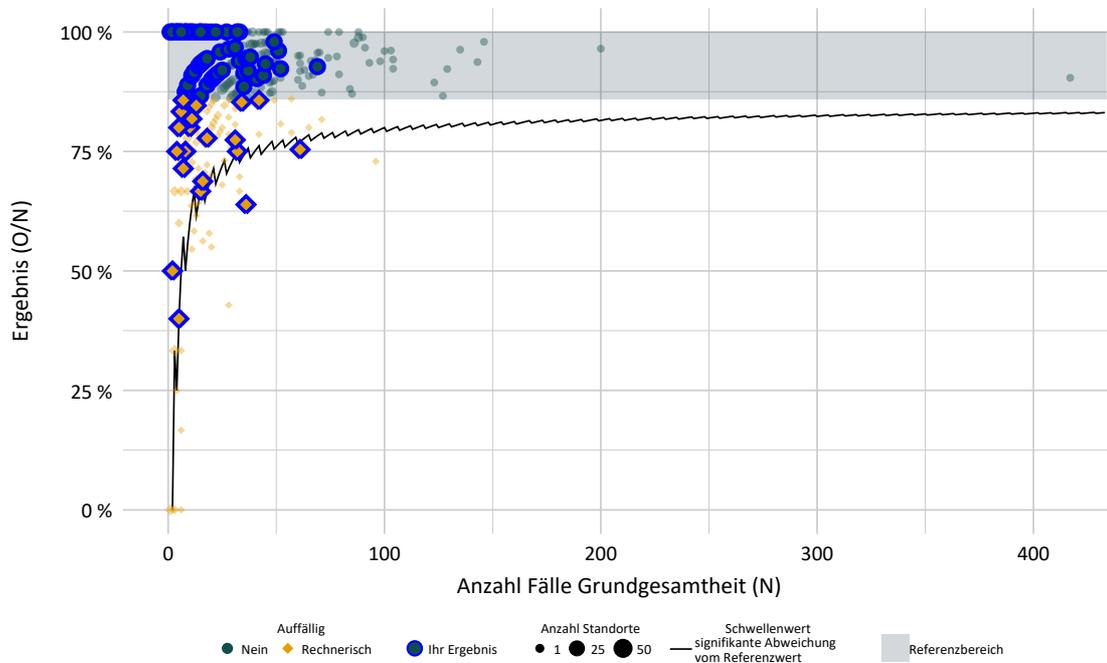
Qualitätsziel	Möglichst oft eine angemessene Indikation
ID	54002
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Hüftendoprothesen-Wechsel bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten mit: Endoprothesen(sub)luxation ODER Implantatbruch ODER Periprothetische Fraktur ODER Knochendefekt Pfanne ODER Knochendefekt des Femurs ODER mindestens einem Schmerzkriterium und mindestens eines der folgenden klinischen/röntgenologischen Kriterien: Implantatabrieb/-verschleiß, Implantatfehlage des Schafts, Implantatfehlage der Pfanne, Lockerung der Pfannenkomponente, Lockerung der Schaftkomponente, Gelenkpfannenentzündung mit Defekt des Knorpels (Cotyloiditis), Periartikuläre Ossifikation ODER erfülltem Kriterium Schmerzen und einem positiven mikrobiologischem Kriterium ODER Entzündungszeichen im Labor und einem positiven mikrobiologischem Kriterium
Referenzbereich	≥ 86,00 %
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020: 1.628 / 1.750 2021: 1.569 / 1.692 2022: 1.671 / 1.834	2020: 93,03 % 2021: 92,73 % 2022: 91,11 %	2020: 91,74 % - 94,13 % 2021: 91,39 % - 93,87 % 2022: 89,72 % - 92,33 %
Bund	2020: 17.766 / 19.026 2021: 16.426 / 17.843 2022: 17.622 / 19.185	2020: 93,38 % 2021: 92,06 % 2022: 91,85 %	2020: 93,02 % - 93,72 % 2021: 91,65 % - 92,45 % 2022: 91,46 % - 92,23 %

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
2.1	ID: 54002 Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel	91,11 % 1.671/1.834	91,85 % 17.622/19.185
2.1.1	Angemessene Indikation nach Art des Eingriffs		
2.1.1.1	ID: 19_22009 bei einzeitigem Wechsel	91,80 % 1.545/1.683	92,43 % 15.862/17.161
2.1.1.2	ID: 19_22010 bei zweizeitigem Wechsel	83,44 % 126/151	86,96 % 1.760/2.024
2.1.2	Indikationsgruppen		
2.1.2.1	ID: 19_22011 Endoprothesen(sub)luxation	17,77 % 297/1.671	17,47 % 3.079/17.622
2.1.2.2	ID: 19_22012 Implantatbruch	1,97 % 33/1.671	2,38 % 419/17.622
2.1.2.3	ID: 19_22014 Periprothetische Fraktur	38,72 % 647/1.671	31,55 % 5.559/17.622
2.1.2.4	ID: 19_22015 Knochendefekt Pfanne oder des Femurs	12,81 % 214/1.671	12,93 % 2.278/17.622
2.1.2.5	ID: 19_22023 Schmerzen und mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	49,25 % 823/1.671	50,73 % 8.940/17.622
2.1.2.6	ID: 19_22024 Schmerzen und ein positives mikrobiologisches Kriterium	12,51 % 209/1.671	15,16 % 2.671/17.622
2.1.2.7	ID: 19_22025 Entzündungszeichen im Labor und ein positives mikrobiologisches Kriterium	11,85 % 198/1.671	14,36 % 2.531/17.622

2.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs: Ihr Ergebnis	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Endoprothesen(sub)luxation	ID: 19_22026 19,03 % 294/1.545	ID: 19_22041 x % ≤3/126
Implantatbruch	ID: 19_22027 2,14 % 33/1.545	ID: 19_22042 0,00 % 0/126
Periprothetische Fraktur	ID: 19_22029 41,75 % 645/1.545	ID: 19_22044 x % ≤3/126

2.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs: Ihr Ergebnis	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Knochendefekt Pfanne oder des Femurs	ID: 19_22030 12,62 % 195/1.545	ID: 19_22045 15,08 % 19/126
Schmerzen und mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	ID: 19_22038 50,42 % 779/1.545	ID: 19_22053 34,92 % 44/126
Schmerzen und ein positives mikrobiologisches Kriterium	ID: 19_22039 6,86 % 106/1.545	ID: 19_22054 81,75 % 103/126
Entzündungszeichen im Labor und ein positives mikrobiologisches Kriterium	ID: 19_22040 5,95 % 92/1.545	ID: 19_22055 84,13 % 106/126

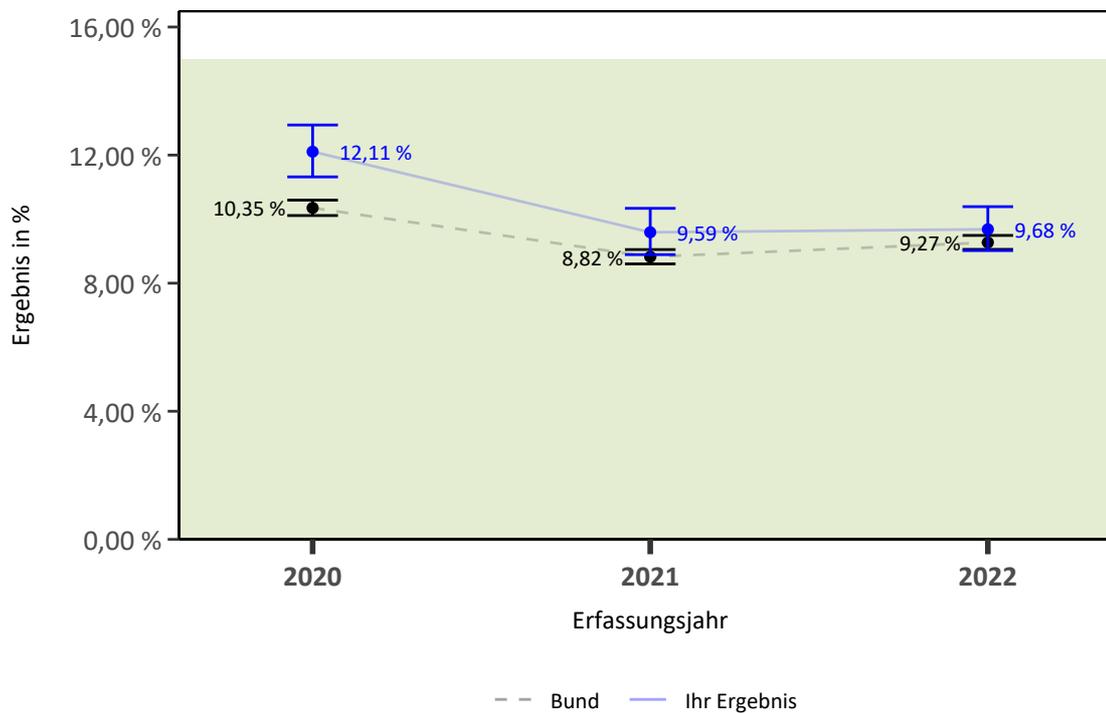
2.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs: Ergebnis Bund (gesamt)	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Endoprothesen(sub)luxation	ID: 19_22026 18,97 % 3.009/15.862	ID: 19_22041 3,98 % 70/1.760
Implantatbruch	ID: 19_22027 2,53 % 401/15.862	ID: 19_22042 1,02 % 18/1.760
Periprothetische Fraktur	ID: 19_22029 34,37 % 5.452/15.862	ID: 19_22044 6,08 % 107/1.760
Knochendefekt Pfanne oder des Femurs	ID: 19_22030 11,92 % 1.890/15.862	ID: 19_22045 22,05 % 388/1.760
Schmerzen und mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	ID: 19_22038 52,46 % 8.321/15.862	ID: 19_22053 35,17 % 619/1.760
Schmerzen und ein positives mikrobiologisches Kriterium	ID: 19_22039 8,59 % 1.363/15.862	ID: 19_22054 74,32 % 1.308/1.760
Entzündungszeichen im Labor und ein positives mikrobiologisches Kriterium	ID: 19_22040 7,89 % 1.252/15.862	ID: 19_22055 72,67 % 1.279/1.760

54003: Präoperative Verweildauer

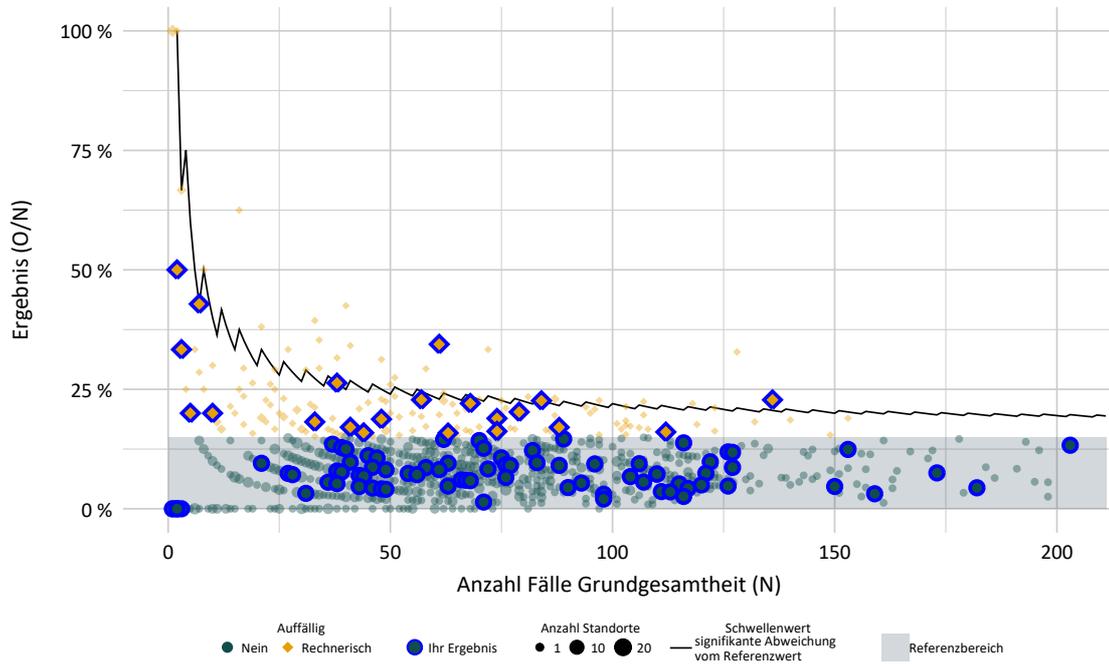
Qualitätsziel	Kurze präoperative Verweildauer
ID	54003
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit subtrochantärer Fraktur (S72.2), Fraktur des Femurschaftes (S72.3), Distale Fraktur des Femurs (S72.4), Multiple Frakturen des Femurs (S72.7) ohne gleichzeitige pertrochantäre Fraktur (S72.1*) oder Schenkelhalsfraktur (S72.0*) sowie Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten mit endoprothetisch versorgten hüftgelenknahen Femurfrakturen, bei denen die Operation später als 48 Stunden nach der Aufnahme oder nach einer Fraktur in der akut-stationären Einrichtung erfolgte
Referenzbereich	≤ 15,00 %
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020: 755 / 6.236 2021: 611 / 6.371 2022: 692 / 7.147	2020: 12,11 % 2021: 9,59 % 2022: 9,68 %	2020: 11,32 % - 12,94 % 2021: 8,89 % - 10,34 % 2022: 9,02 % - 10,39 %
Bund	2020: 6.372 / 61.560 2021: 5.414 / 61.362 2022: 6.294 / 67.886	2020: 10,35 % 2021: 8,82 % 2022: 9,27 %	2020: 10,11 % - 10,59 % 2021: 8,60 % - 9,05 % 2022: 9,06 % - 9,49 %

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1	ID: 54003 Präoperative Verweildauer > 48 Stunden	9,68 % 692/7.147	9,27 % 6.294/67.886
3.1.1	Verteilung nach Aufnahmewochentag		
3.1.1.1	ID: 19_22059 Montag bis Donnerstag	9,27 % 393/4.241	8,69 % 3.553/40.884
3.1.1.2	ID: 19_22060 Freitag	11,34 % 116/1.023	11,77 % 1.129/9.595
3.1.1.3	ID: 19_22061 Samstag	9,41 % 91/967	10,59 % 955/9.021
3.1.1.4	ID: 19_22062 Sonntag	10,04 % 92/916	7,83 % 657/8.386
3.1.2	Verteilung nach gerinnungshemmender Dauertherapie		
3.1.2.1	ID: 19_22063 ohne gerinnungshemmende Dauertherapie	8,10 % 338/4.171	7,77 % 3.072/39.542
3.1.2.2	ID: 19_22064 mit gerinnungshemmender Dauertherapie ¹	11,90 % 354/2.976	11,37 % 3.222/28.344
3.1.2.2.1	ID: 19_22065 Vitamin-K-Antagonisten (z.B. Phenprocoumon, Warfarin)	18,07 % 45/249	17,49 % 380/2.173
3.1.2.2.2	ID: 19_22066 DOAK/NOAK (z.B. Dabigatran, Rivaroxaban, Apixaban)	14,26 % 188/1.318	13,23 % 1.658/12.528
3.1.2.2.3	ID: 19_22067 Thrombozytenaggregationshemmer (z.B. Clopidogrel, Prasugrel, Ticagrelor, Acetylsalicylsäure, Acetylsalicylsäure + Dipyridamol)	8,45 % 119/1.408	8,46 % 1.148/13.566
3.1.2.2.4	ID: 19_22068 sonstige	23,33 % 14/60	21,59 % 136/630
3.1.3	Verteilung nach ASA Klassifikation		
3.1.3.1	ID: 19_22070 ASA 1	4,35 % 5/115	4,06 % 43/1.060
3.1.3.2	ID: 19_22071 ASA 2	6,04 % 111/1.839	5,91 % 979/16.561
3.1.3.3	ID: 19_22072 ASA 3	10,07 % 455/4.517	9,55 % 4.287/44.888
3.1.3.4	ID: 19_22073 ASA 4	17,73 % 117/660	18,28 % 974/5.329

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1.3.5	ID: 19_22074 ASA 5	25,00 % 4/16	22,92 % 11/48
3.1.4	Verteilung nach Pflegegrad		
3.1.4.1	ID: 19_22075 kein Pflegegrad	7,75 % 228/2.943	8,07 % 2.322/28.778
3.1.4.2	ID: 19_22076 Pflegegrad 1	14,53 % 34/234	10,39 % 293/2.819
3.1.4.3	ID: 19_22077 Pflegegrad 2	11,32 % 150/1.325	10,81 % 1.288/11.918
3.1.4.4	ID: 19_22078 Pflegegrad 3	11,44 % 141/1.233	10,26 % 1.221/11.895
3.1.4.5	ID: 19_22079 Pflegegrad 4	10,81 % 89/823	8,69 % 551/6.344
3.1.4.6	ID: 19_22080 Pflegegrad 5	12,00 % 15/125	9,00 % 85/944
3.1.4.7	ID: 19_22081 Information zum Pflegegrad liegt nicht vor	7,54 % 35/464	10,29 % 534/5.188

¹ Mehrfachnennung möglich

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.2	ID: 19_22103 Frakturereignis vor stationärer Aufnahme	98,46 % 7.037/7.147	98,05 % 66.559/67.886
3.2.1	ID: 19_22104 verlängerte präoperative Verweildauer	9,54 % 671/7.037	9,14 % 6.082/66.559

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.3	ID: 19_22120 Frakturereignis während des stationären Aufenthaltes	1,54 % 110/7.147	1,95 % 1.327/67.886
3.3.1	ID: 19_22121 verlängerte präoperative Verweildauer	19,09 % 21/110	15,98 % 212/1.327

3.4 Zeit zwischen Aufnahme/Inhouse-Sturz und Operation Ihr Ergebnis	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 6 Stunden	ID: 19_22122 12,97 % 927/7.147	ID: 19_22128 14,74 % 859/5.829	ID: 19_22134 5,16 % 68/1.318
≤ 12 Stunden	ID: 19_22123 25,42 % 1.817/7.147	ID: 19_22129 28,58 % 1.666/5.829	ID: 19_22135 11,46 % 151/1.318
≤ 24 Stunden	ID: 19_22124 71,46 % 5.107/7.147	ID: 19_22130 76,29 % 4.447/5.829	ID: 19_22136 50,08 % 660/1.318
≤ 36 Stunden	ID: 19_22125 84,13 % 6.013/7.147	ID: 19_22131 87,00 % 5.071/5.829	ID: 19_22137 71,47 % 942/1.318
≤ 48 Stunden	ID: 19_22126 90,32 % 6.455/7.147	ID: 19_22132 91,35 % 5.325/5.829	ID: 19_22138 85,74 % 1.130/1.318
> 48 Stunden	ID: 19_22127 9,68 % 692/7.147	ID: 19_22133 8,65 % 504/5.829	ID: 19_22139 14,26 % 188/1.318

3.4 Zeit zwischen Aufnahme/Inhouse-Sturz und Operation Ergebnis Bund (gesamt)	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 6 Stunden	ID: 19_22122 13,25 % 8.993/67.886	ID: 19_22128 14,96 % 8.280/55.358	ID: 19_22134 5,69 % 713/12.528
≤ 12 Stunden	ID: 19_22123 24,92 % 16.917/67.886	ID: 19_22129 27,64 % 15.299/55.358	ID: 19_22135 12,92 % 1.618/12.528
≤ 24 Stunden	ID: 19_22124 72,18 % 49.001/67.886	ID: 19_22130 76,25 % 42.211/55.358	ID: 19_22136 54,20 % 6.790/12.528
≤ 36 Stunden	ID: 19_22125 84,48 % 57.350/67.886	ID: 19_22131 87,05 % 48.188/55.358	ID: 19_22137 73,13 % 9.162/12.528
≤ 48 Stunden	ID: 19_22126 90,73 % 61.592/67.886	ID: 19_22132 91,63 % 50.722/55.358	ID: 19_22138 86,77 % 10.870/12.528
> 48 Stunden	ID: 19_22127 9,27 % 6.294/67.886	ID: 19_22133 8,37 % 4.636/55.358	ID: 19_22139 13,23 % 1.658/12.528

3.5 Zeit zwischen Aufnahme und Operation (ohne Inhouse-Stürze) Ihr Ergebnis	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 6 Stunden	ID: 19_22140 12,89 % 921/7.147	ID: 19_22146 14,63 % 853/5.829	ID: 19_22152 5,16 % 68/1.318
≤ 24 Stunden	ID: 19_22142 70,73 % 5.055/7.147	ID: 19_22148 75,48 % 4.400/5.829	ID: 19_22154 49,70 % 655/1.318
≤ 48 Stunden	ID: 19_22144 89,30 % 6.382/7.147	ID: 19_22150 90,38 % 5.268/5.829	ID: 19_22156 84,52 % 1.114/1.318
> 48 Stunden	ID: 19_22145 10,70 % 765/7.147	ID: 19_22151 9,62 % 561/5.829	ID: 19_22157 15,48 % 204/1.318

3.5 Zeit zwischen Aufnahme und Operation (ohne Inhouse-Stürze) Ergebnis Bund (gesamt)	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 6 Stunden	ID: 19_22140 13,11 % 8.901/67.886	ID: 19_22146 14,81 % 8.197/55.358	ID: 19_22152 5,62 % 704/12.528
≤ 24 Stunden	ID: 19_22142 71,08 % 48.250/67.886	ID: 19_22148 75,14 % 41.594/55.358	ID: 19_22154 53,13 % 6.656/12.528
≤ 48 Stunden	ID: 19_22144 89,34 % 60.650/67.886	ID: 19_22150 90,28 % 49.976/55.358	ID: 19_22156 85,20 % 10.674/12.528
> 48 Stunden	ID: 19_22145 10,66 % 7.236/67.886	ID: 19_22151 9,72 % 5.382/55.358	ID: 19_22157 14,80 % 1.854/12.528

3.6 Zeit zwischen Inhouse-Sturz und Operation Ihr Ergebnis	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 6 Stunden	ID: 19_22158 0,08 % 6/7.147	ID: 19_22162 0,10 % 6/5.829	ID: 19_22166 0,00 % 0/1.318
≤ 24 Stunden	ID: 19_22159 0,76 % 54/7.147	ID: 19_22163 0,84 % 49/5.829	ID: 19_22167 0,38 % 5/1.318

3.6 Zeit zwischen Inhouse-Sturz und Operation Ihr Ergebnis	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 48 Stunden	ID: 19_22160 1,25 % 89/7.147	ID: 19_22164 1,24 % 72/5.829	ID: 19_22168 1,29 % 17/1.318
> 48 Stunden	ID: 19_22161 0,29 % 21/7.147	ID: 19_22165 0,17 % 10/5.829	ID: 19_22169 0,83 % 11/1.318

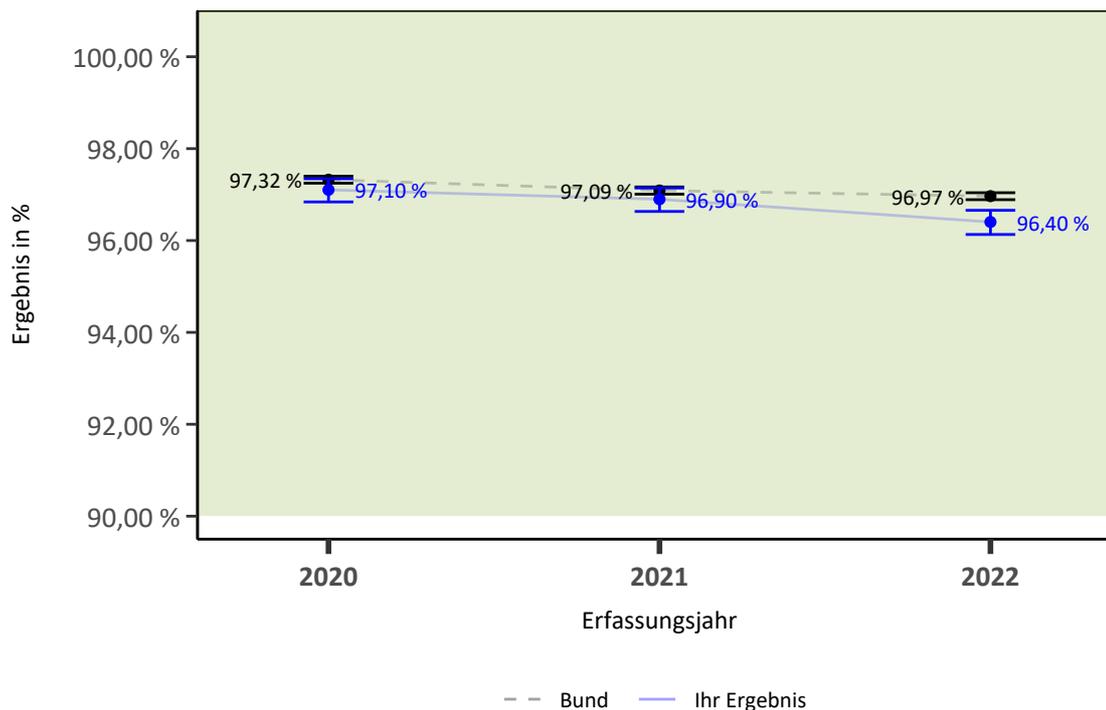
3.6 Zeit zwischen Inhouse-Sturz und Operation Ergebnis Bund (gesamt)	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 6 Stunden	ID: 19_22158 0,15 % 103/67.886	ID: 19_22162 0,17 % 93/55.358	ID: 19_22166 0,08 % 10/12.528
≤ 24 Stunden	ID: 19_22159 1,19 % 805/67.886	ID: 19_22163 1,20 % 664/55.358	ID: 19_22167 1,13 % 141/12.528
≤ 48 Stunden	ID: 19_22160 1,64 % 1.115/67.886	ID: 19_22164 1,60 % 885/55.358	ID: 19_22168 1,84 % 230/12.528
> 48 Stunden	ID: 19_22161 0,31 % 212/67.886	ID: 19_22165 0,27 % 150/55.358	ID: 19_22169 0,49 % 62/12.528

54004: Sturzprophylaxe

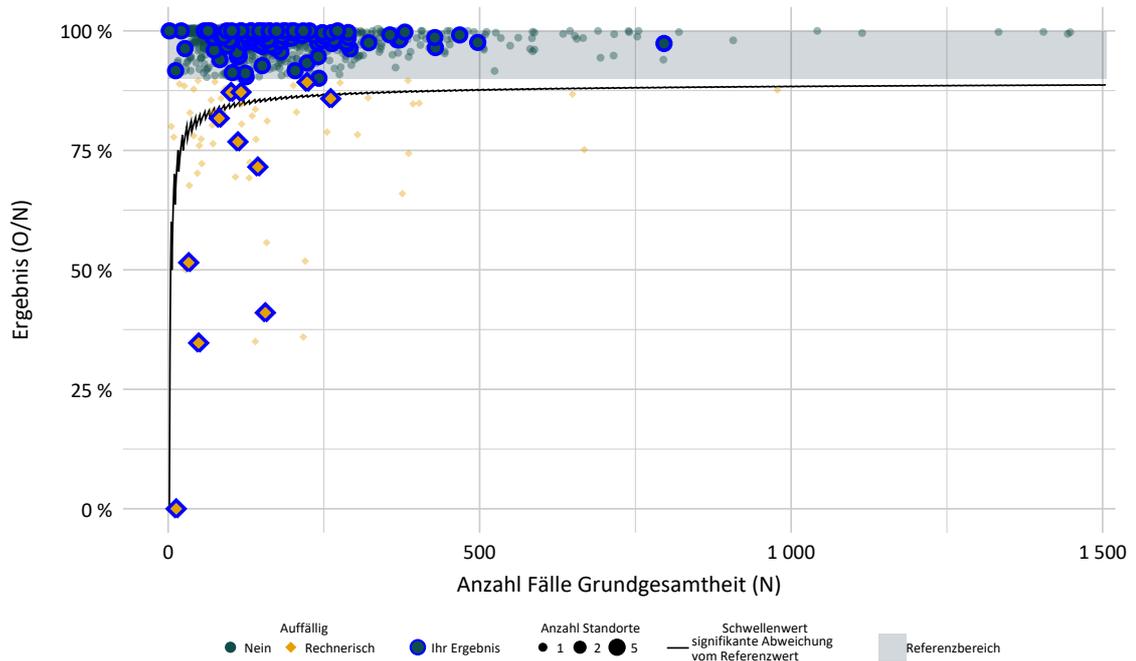
Qualitätsziel	Strukturierte Erfassung des individuellen Sturzrisikos und Einleitung multimodaler, individueller Maßnahmen zur Sturzprophylaxe
ID	54004
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 65 Jahren mit einer Hüftendoprothesen-Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle, die während des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind, bei denen multimodale, individuelle Maßnahmen nicht eingeleitet werden konnten sowie Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen die individuellen Sturzrisikofaktoren erfasst und multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe (=Präventionsmaßnahmen) ergriffen wurden
Referenzbereich	≥ 90,00 %
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020: 16.592 / 17.087 2021: 17.150 / 17.699 2022: 18.629 / 19.324	2020: 97,10 % 2021: 96,90 % 2022: 96,40 %	2020: 96,84 % - 97,34 % 2021: 96,63 % - 97,14 % 2022: 96,13 % - 96,66 %
Bund	2020: 171.075 / 175.778 2021: 171.798 / 176.951 2022: 192.720 / 198.751	2020: 97,32 % 2021: 97,09 % 2022: 96,97 %	2020: 97,25 % - 97,40 % 2021: 97,01 % - 97,17 % 2022: 96,89 % - 97,04 %

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	Sturzprophylaxe ab einem Alter von 65 Jahren ²		
4.1.1	ID: 19_22170 Sturzrisikofaktoren erfasst	97,13 % 18.770/19.324	97,54 % 193.860/198.751
4.1.2	ID: 19_22172 Maßnahmen zur Sturzprophylaxe ergriffen	96,78 % 18.701/19.324	97,33 % 193.435/198.751
4.1.3	ID: 54004 Erfassung von Sturzrisikofaktoren und Maßnahmen zur Sturzprophylaxe (= Präventionsmaßnahmen)	96,40 % 18.629/19.324	96,97 % 192.720/198.751

² Ausgeschlossen werden Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind und bei denen multimodale, individuelle Maßnahmen nicht eingeleitet werden konnten.

4.2 Sturzprophylaxe ab einem Alter von 65 Jahren Ihr Ergebnis ³	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Sturzrisikofaktoren erfasst	ID: 19_22538 97,13 % 18.770/19.324	ID: 19_22178 96,54 % 6.413/6.643	ID: 19_22185 97,50 % 11.037/11.320	ID: 19_22192 97,25 % 1.381/1.420	ID: 19_22199 95,76 % 113/118
Maßnahmen zur Sturzprophylaxe ergriffen	ID: 19_22539 96,78 % 18.701/19.324	ID: 19_22179 96,07 % 6.382/6.643	ID: 19_22186 97,17 % 11.000/11.320	ID: 19_22193 96,83 % 1.375/1.420	ID: 19_22200 98,31 % 116/118

³ Ausgeschlossen werden Patienten, die während des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind und bei denen multimodale, individuelle Maßnahmen nicht eingeleitet werden konnten.

4.2 Sturzprophylaxe ab einem Alter von 65 Jahren Ergebnis Bund (gesamt) ⁴	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Sturzrisikofaktoren erfasst	ID: 19_22538 97,54 % 193.860/198.751	ID: 19_22178 97,43 % 61.849/63.480	ID: 19_22185 97,54 % 118.605/121.595	ID: 19_22192 98,02 % 13.734/14.012	ID: 19_22199 98,35 % 1.375/1.398
Maßnahmen zur Sturzprophylaxe ergriffen	ID: 19_22539 97,33 % 193.435/198.751	ID: 19_22179 97,34 % 61.791/63.480	ID: 19_22186 97,27 % 118.281/121.595	ID: 19_22193 97,62 % 13.679/14.012	ID: 19_22200 98,64 % 1.379/1.398

⁴ Ausgeschlossen werden Patienten, die während des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind und bei denen multimodale, individuelle Maßnahmen nicht eingeleitet werden konnten.

Gruppe: Allgemeine Komplikationen

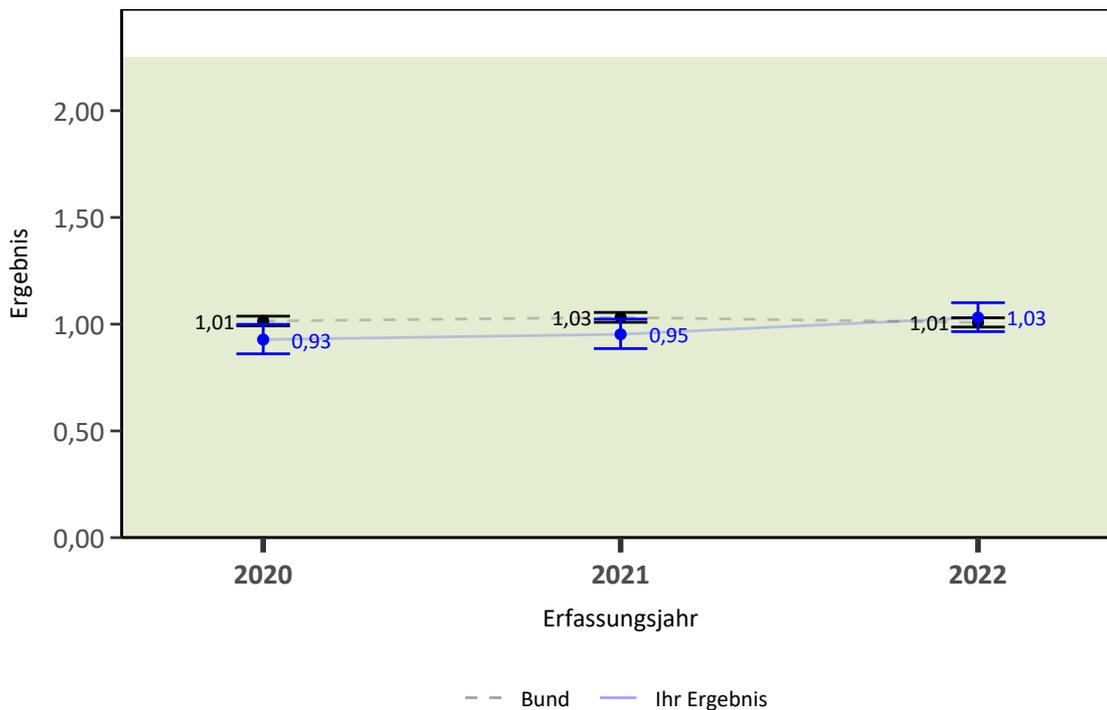
Qualitätsziel	Selten allgemeine Komplikationen
---------------	----------------------------------

54015: Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur

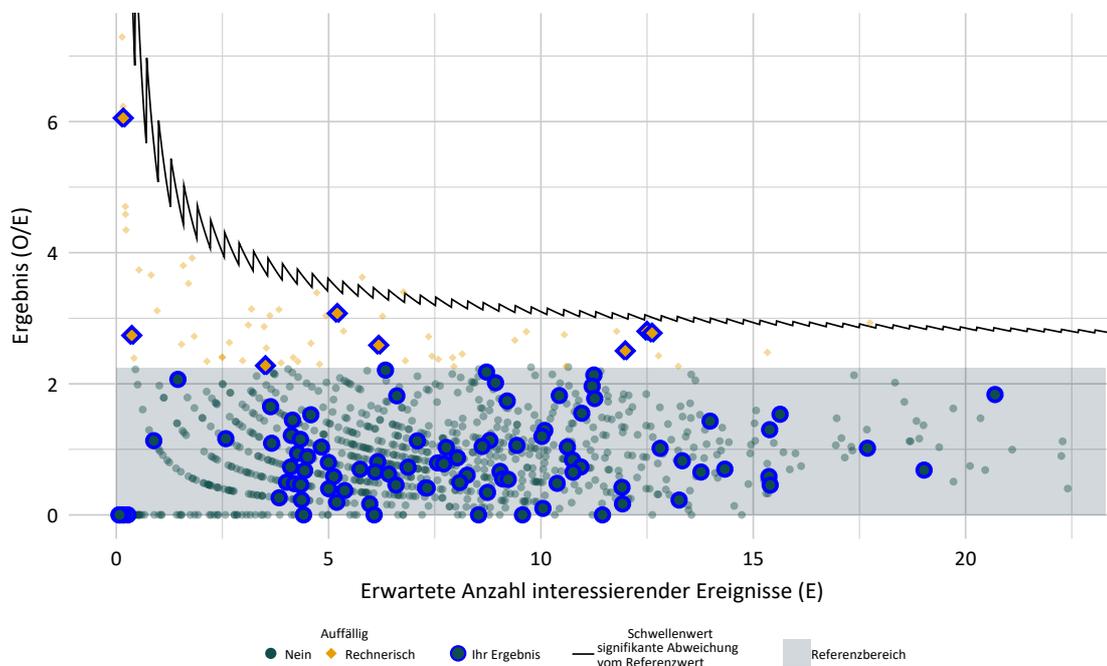
ID	54015
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54015
Referenzbereich	≤ 2,25 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

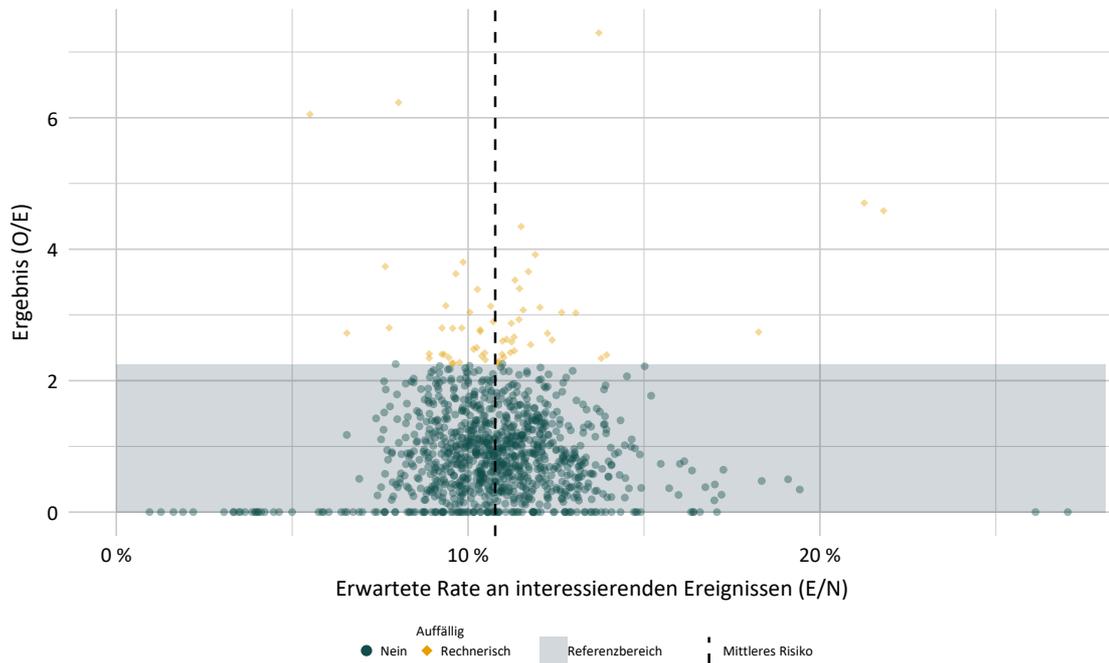
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Indikatorergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2022	Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2020: 6.262 2021: 6.374 2022: 7.169	2020: 624 / 672,62 2021: 656 / 688,67 2022: 794 / 770,23	2020: 0,93 2021: 0,95 2022: 1,03	2020: 0,86 - 1,00 2021: 0,89 - 1,02 2022: 0,97 - 1,10
Bund	2020: 61.678 2021: 61.432 2022: 68.012	2020: 6.783 / 6.686,39 2021: 6.841 / 6.630,92 2022: 7.384 / 7.326,20	2020: 1,01 2021: 1,03 2022: 1,01	2020: 0,99 - 1,04 2021: 1,01 - 1,05 2022: 0,99 - 1,03

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

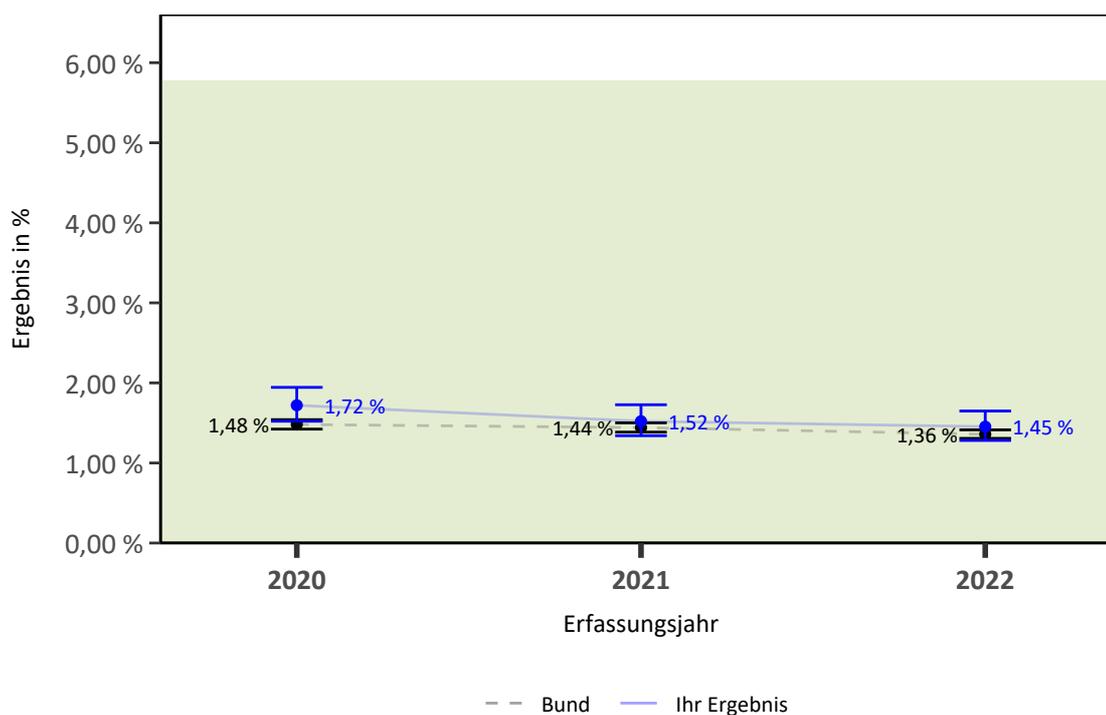
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

54016: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation

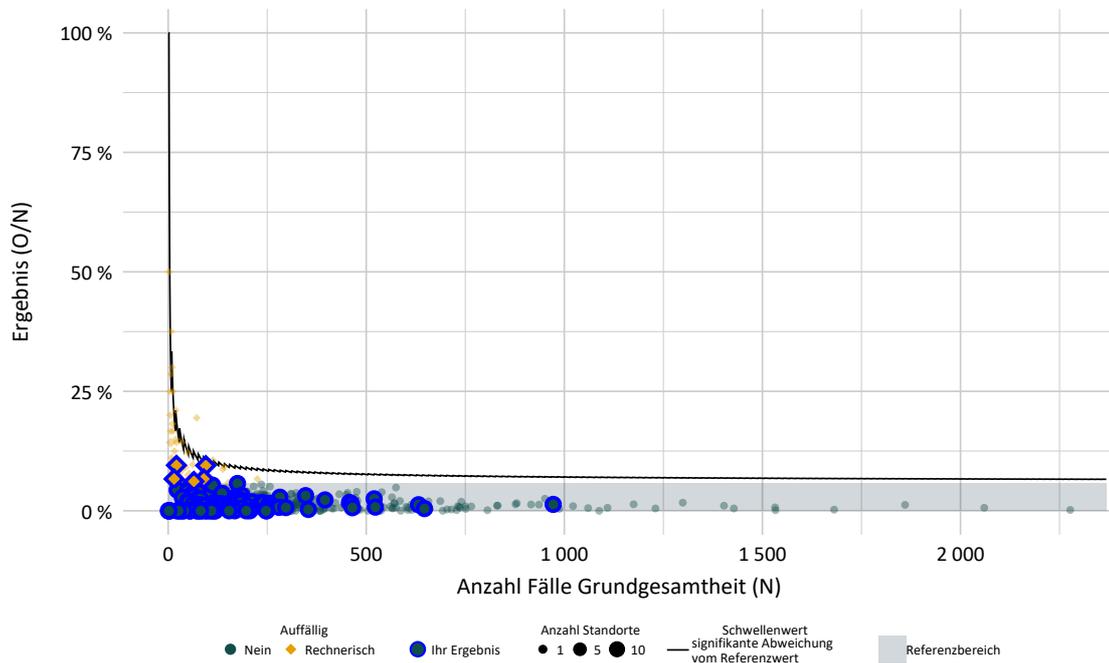
ID	54016
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	≤ 5,77 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

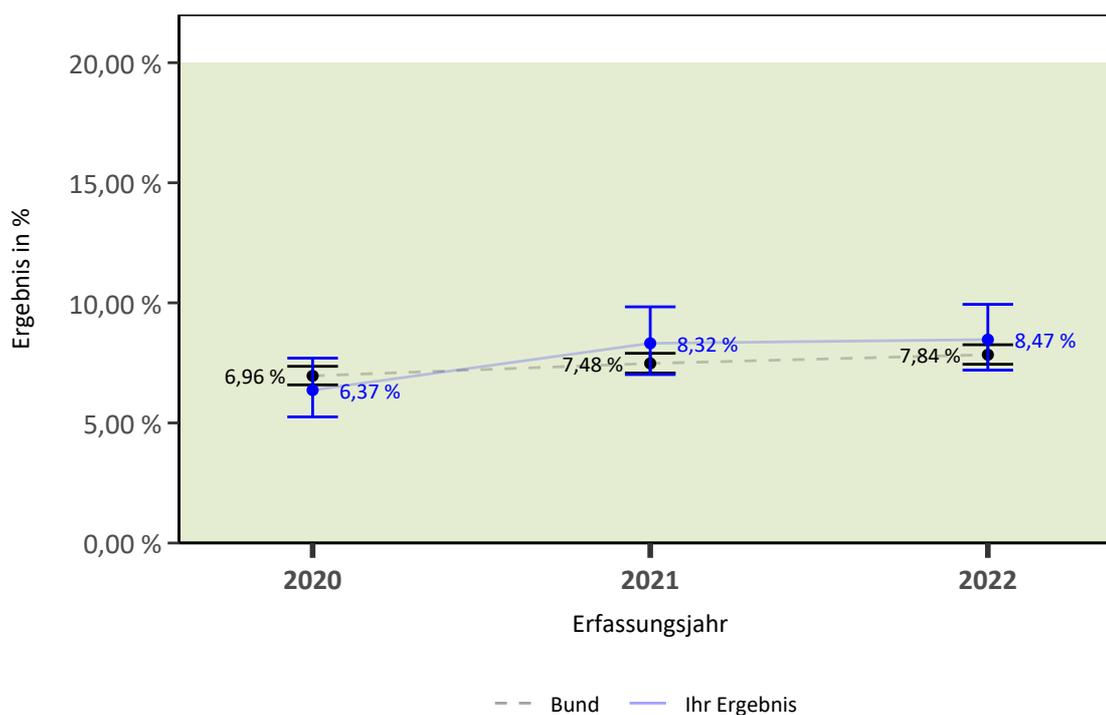
EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020: 251 / 14.590 2021: 235 / 15.443 2022: 238 / 16.373	2020: 1,72 % 2021: 1,52 % 2022: 1,45 %	2020: 1,52 % - 1,94 % 2021: 1,34 % - 1,73 % 2022: 1,28 % - 1,65 %
Bund	2020: 2.368 / 159.907 2021: 2.342 / 162.410 2022: 2.485 / 182.794	2020: 1,48 % 2021: 1,44 % 2022: 1,36 %	2020: 1,42 % - 1,54 % 2021: 1,39 % - 1,50 % 2022: 1,31 % - 1,41 %

54017: Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

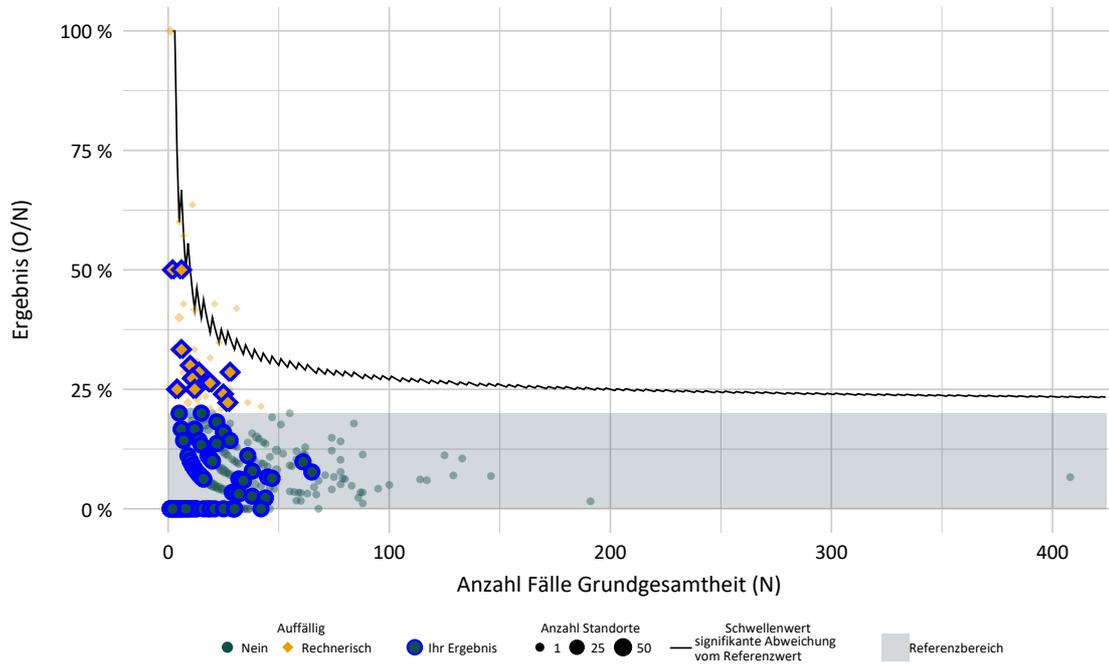
ID	54017
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen oder zweizeitigen Wechsels. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	≤ 20,00 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020: 98 / 1.539 2021: 123 / 1.479 2022: 135 / 1.594	2020: 6,37 % 2021: 8,32 % 2022: 8,47 %	2020: 5,25 % - 7,70 % 2021: 7,01 % - 9,83 % 2022: 7,20 % - 9,94 %
Bund	2020: 1.168 / 16.777 2021: 1.183 / 15.817 2022: 1.320 / 16.837	2020: 6,96 % 2021: 7,48 % 2022: 7,84 %	2020: 6,59 % - 7,36 % 2021: 7,08 % - 7,90 % 2022: 7,44 % - 8,26 %

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.1	ID: 19_22229 Allgemeine postoperative Komplikationen ohne sonstige Komplikationen ⁵	4,64 % 1.167/25.136	4,18 % 11.189/267.643
5.1.1	bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur		
5.1.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer allgemeinen Komplikation ⁶		
5.1.1.1.1	ID: O_54015 O/N (observed, beobachtet)	11,08 % 794/7.169	10,86 % 7.384/68.012
5.1.1.1.2	ID: E_54015 E/N (expected, erwartet)	10,74 % 770,23/7.169	10,77 % 7.326,20/68.012
5.1.1.1.3	ID: 54015 O/E	1,03	1,01
5.1.2	ID: 54016 bei elektiver Erstimplantation	1,45 % 238/16.373	1,36 % 2.485/182.794
5.1.3	ID: 54017 bei Wechsel bzw. -Komponentenwechsel	8,47 % 135/1.594	7,84 % 1.320/16.837

⁵ bezogen auf den ersten Eingriff

⁶ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2	Allgemeine postoperative Komplikationen bei hüftgelenknaher Femurfraktur, elektiver Erstimplantation und Wechsel bzw. Komponentenwechsel ⁷		
5.2.1	ID: 19_22231 Mindestens eine allgemeine postoperative Komplikation ohne sonstige Komplikationen	4,64 % 1.167/25.136	4,18 % 11.189/267.643
5.2.2	ID: 19_22233 Pneumonie	1,15 % 290/25.136	1,02 % 2.727/267.643
5.2.3	ID: 19_22234 behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	1,58 % 397/25.136	1,45 % 3.880/267.643
5.2.4	ID: 19_22235 tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	0,08 % 21/25.136	0,09 % 236/267.643
5.2.5	ID: 19_22236 Lungenembolie	0,31 % 79/25.136	0,30 % 813/267.643
5.2.6	ID: 19_22237 katheterassoziierte Harnwegsinfektion	0,53 % 134/25.136	0,53 % 1.406/267.643

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2.7	ID: 19_22238 Schlaganfall	0,19 % 49/25.136	0,21 % 562/267.643
5.2.8	ID: 19_22239 akute gastrointestinale Blutung	0,12 % 31/25.136	0,17 % 466/267.643
5.2.9	ID: 19_22240 akute Niereninsuffizienz	1,04 % 262/25.136	0,95 % 2.532/267.643
5.2.10	ID: 19_22241 Delir oder akute delirante Symptomatik ohne vorbestehende Demenz	0,58 % 145/25.136	0,43 % 1.146/267.643
5.2.11	ID: 19_22242 sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen ⁸	2,91 % 731/25.136	2,59 % 6.929/267.643

⁷ bezogen auf den ersten Eingriff

⁸ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

5.3 Allgemeine postoperative Komplikationen (bezogen auf den ersten Eingriff) Ihr Ergebnis	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Pneumonie	ID: 19_22510 1,15 % 290/25.136	ID: 19_22245 3,28 % 235/7.169	ID: 19_22256 0,17 % 28/16.373	ID: 19_22267 1,79 % 26/1.454	ID: 19_22278 x % ≤3/140
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	ID: 19_22511 1,58 % 397/25.136	ID: 19_22246 3,61 % 259/7.169	ID: 19_22257 0,49 % 80/16.373	ID: 19_22268 3,85 % 56/1.454	ID: 19_22279 x % ≤3/140
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombo se	ID: 19_22512 0,08 % 21/25.136	ID: 19_22247 0,14 % 10/7.169	ID: 19_22258 0,05 % 8/16.373	ID: 19_22269 x % ≤3/1.454	ID: 19_22280 0,00 % 0/140
Lungenembolie	ID: 19_22513 0,31 % 79/25.136	ID: 19_22248 0,85 % 61/7.169	ID: 19_22259 0,07 % 11/16.373	ID: 19_22270 0,48 % 7/1.454	ID: 19_22281 0,00 % 0/140
katheterassoziierte Harnwegsinfektion	ID: 19_22514 0,53 % 134/25.136	ID: 19_22249 1,33 % 95/7.169	ID: 19_22260 0,13 % 21/16.373	ID: 19_22271 1,03 % 15/1.454	ID: 19_22282 x % ≤3/140
Schlaganfall	ID: 19_22515 0,19 % 49/25.136	ID: 19_22250 0,39 % 28/7.169	ID: 19_22261 0,10 % 17/16.373	ID: 19_22272 x % ≤3/1.454	ID: 19_22283 x % ≤3/140
akute gastrointestinale Blutung	ID: 19_22516 0,12 % 31/25.136	ID: 19_22251 0,24 % 17/7.169	ID: 19_22262 0,07 % 11/16.373	ID: 19_22273 x % ≤3/1.454	ID: 19_22284 0,00 % 0/140
akute Niereninsuffizienz	ID: 19_22517 1,04 % 262/25.136	ID: 19_22252 2,36 % 169/7.169	ID: 19_22263 0,38 % 62/16.373	ID: 19_22274 1,79 % 26/1.454	ID: 19_22285 3,57 % 5/140

5.3 Allgemeine postoperative Komplikationen (bezogen auf den ersten Eingriff) Ihr Ergebnis	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Delir oder akute delirante Symptomatik ohne vorbestehende Demenz	ID: 19_22518 0,58 % 145/25.136	ID: 19_22254 1,33 % 95/7.169	ID: 19_22265 0,20 % 33/16.373	ID: 19_22276 1,03 % 15/1.454	ID: 19_22287 x % ≤3/140
gesamt	ID: 19_22519 4,64 % 1.167/25.136	ID: 19_22506 11,08 % 794/7.169	ID: 19_22507 1,45 % 238/16.373	ID: 19_22508 8,53 % 124/1.454	ID: 19_22509 7,86 % 11/140
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	ID: 19_22520 2,91 % 731/25.136	ID: 19_22255 5,58 % 400/7.169	ID: 19_22266 1,50 % 245/16.373	ID: 19_22277 5,23 % 76/1.454	ID: 19_22288 7,14 % 10/140

5.3 Allgemeine postoperative Komplikationen (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Pneumonie	ID: 19_22510 1,02 % 2.727/267.643	ID: 19_22245 3,22 % 2.190/68.012	ID: 19_22256 0,15 % 270/182.794	ID: 19_22267 1,66 % 248/14.898	ID: 19_22278 0,98 % 19/1.939
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	ID: 19_22511 1,45 % 3.880/267.643	ID: 19_22246 3,64 % 2.478/68.012	ID: 19_22257 0,47 % 852/182.794	ID: 19_22268 3,27 % 487/14.898	ID: 19_22279 3,25 % 63/1.939
tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	ID: 19_22512 0,09 % 236/267.643	ID: 19_22247 0,14 % 95/68.012	ID: 19_22258 0,05 % 99/182.794	ID: 19_22269 0,21 % 32/14.898	ID: 19_22280 0,52 % 10/1.939
Lungenembolie	ID: 19_22513 0,30 % 813/267.643	ID: 19_22248 0,82 % 557/68.012	ID: 19_22259 0,09 % 159/182.794	ID: 19_22270 0,58 % 87/14.898	ID: 19_22281 0,52 % 10/1.939
katheterassoziierte Harnwegsinfektion	ID: 19_22514 0,53 % 1.406/267.643	ID: 19_22249 1,41 % 961/68.012	ID: 19_22260 0,13 % 245/182.794	ID: 19_22271 1,17 % 175/14.898	ID: 19_22282 1,29 % 25/1.939
Schlaganfall	ID: 19_22515 0,21 % 562/267.643	ID: 19_22250 0,54 % 368/68.012	ID: 19_22261 0,08 % 149/182.794	ID: 19_22272 0,25 % 37/14.898	ID: 19_22283 0,41 % 8/1.939
akute gastrointestinale Blutung	ID: 19_22516 0,17 % 466/267.643	ID: 19_22251 0,46 % 310/68.012	ID: 19_22262 0,05 % 93/182.794	ID: 19_22273 0,40 % 59/14.898	ID: 19_22284 0,21 % 4/1.939

5.3 Allgemeine postoperative Komplikationen (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
akute Niereninsuffizienz	ID: 19_22517 0,95 % 2.532/267.643	ID: 19_22252 2,28 % 1.554/68.012	ID: 19_22263 0,38 % 697/182.794	ID: 19_22274 1,54 % 230/14.898	ID: 19_22285 2,63 % 51/1.939
Delir oder akute delirante Symptomatik ohne vorbestehende Demenz	ID: 19_22518 0,43 % 1.146/267.643	ID: 19_22254 1,08 % 737/68.012	ID: 19_22265 0,14 % 259/182.794	ID: 19_22276 0,84 % 125/14.898	ID: 19_22287 1,29 % 25/1.939
gesamt	ID: 19_22519 4,18 % 11.189/267.643	ID: 19_22506 10,86 % 7.384/68.012	ID: 19_22507 1,36 % 2.485/182.794	ID: 19_22508 7,78 % 1.159/14.898	ID: 19_22509 8,30 % 161/1.939
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	ID: 19_22520 2,59 % 6.929/267.643	ID: 19_22255 5,63 % 3.826/68.012	ID: 19_22266 1,19 % 2.181/182.794	ID: 19_22277 5,27 % 785/14.898	ID: 19_22288 7,07 % 137/1.939

Gruppe: Spezifische Komplikationen

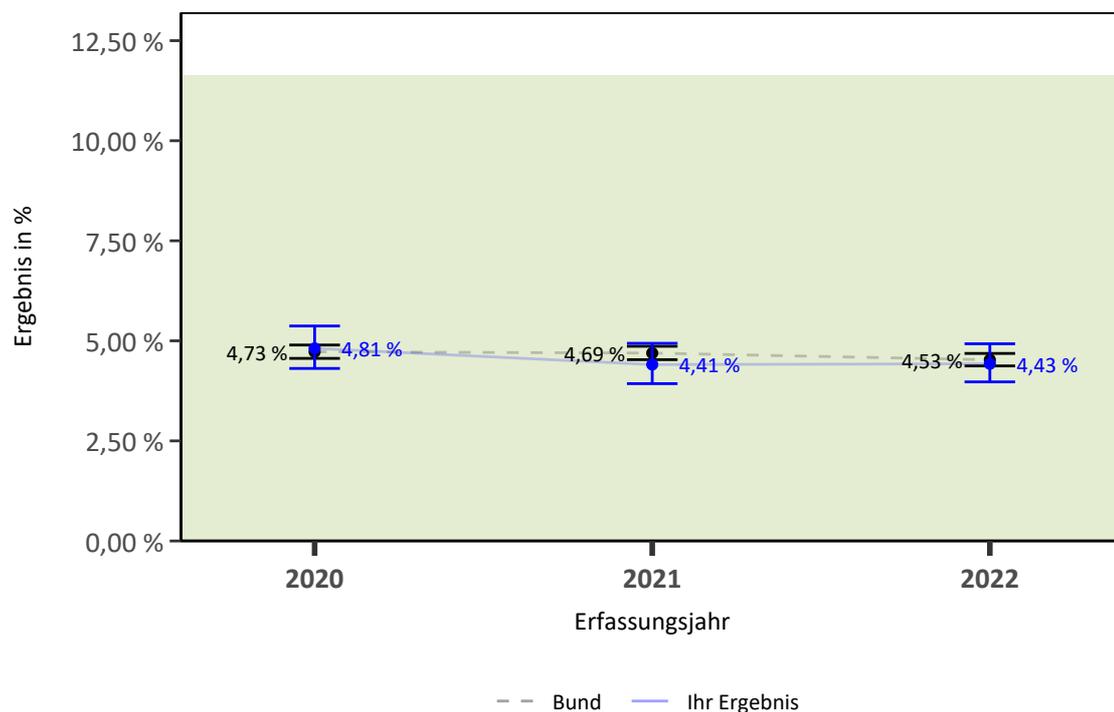
Qualitätsziel	Selten spezifische Komplikationen
---------------	-----------------------------------

54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur

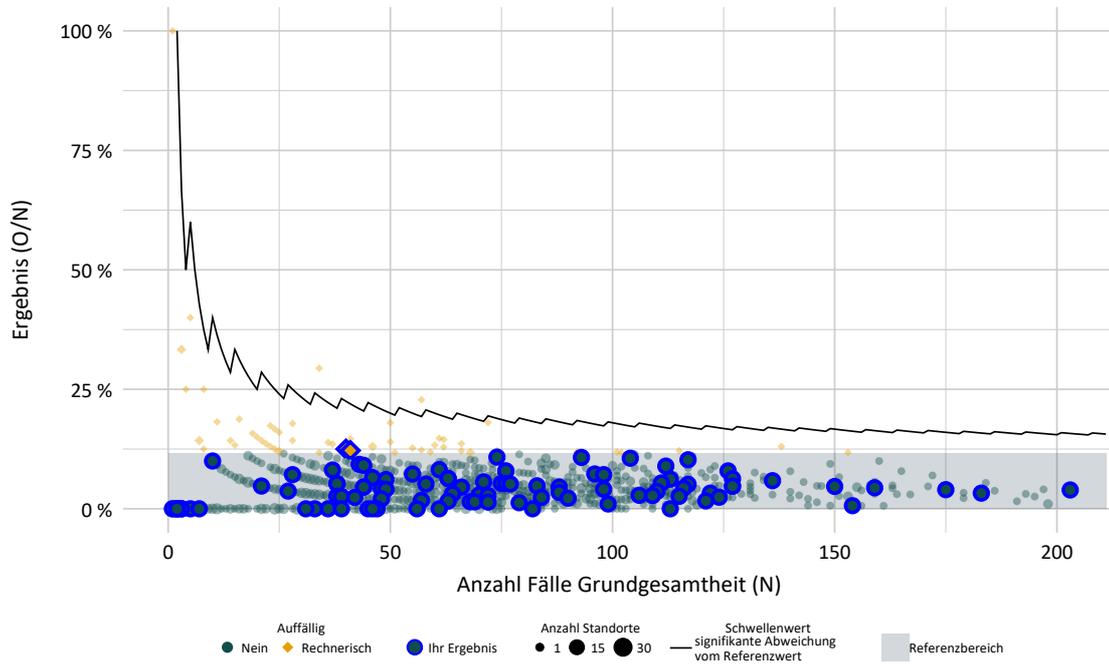
ID	54018
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Hüftendoprothesen-Implantationen bei hüftgelenknaher Femurfraktur bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	≤ 11,63 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

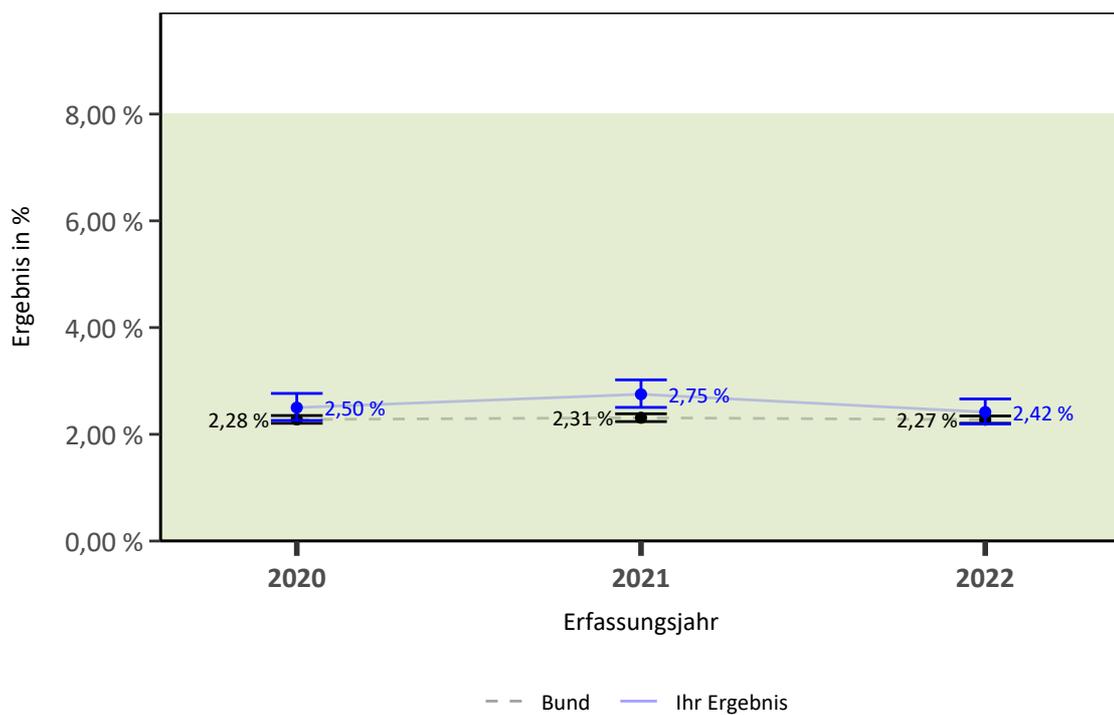
EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020: 302 / 6.275 2021: 282 / 6.399 2022: 318 / 7.184	2020: 4,81 % 2021: 4,41 % 2022: 4,43 %	2020: 4,31 % - 5,37 % 2021: 3,93 % - 4,94 % 2022: 3,97 % - 4,93 %
Bund	2020: 2.923 / 61.855 2021: 2.892 / 61.608 2022: 3.086 / 68.177	2020: 4,73 % 2021: 4,69 % 2022: 4,53 %	2020: 4,56 % - 4,90 % 2021: 4,53 % - 4,86 % 2022: 4,37 % - 4,69 %

54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation

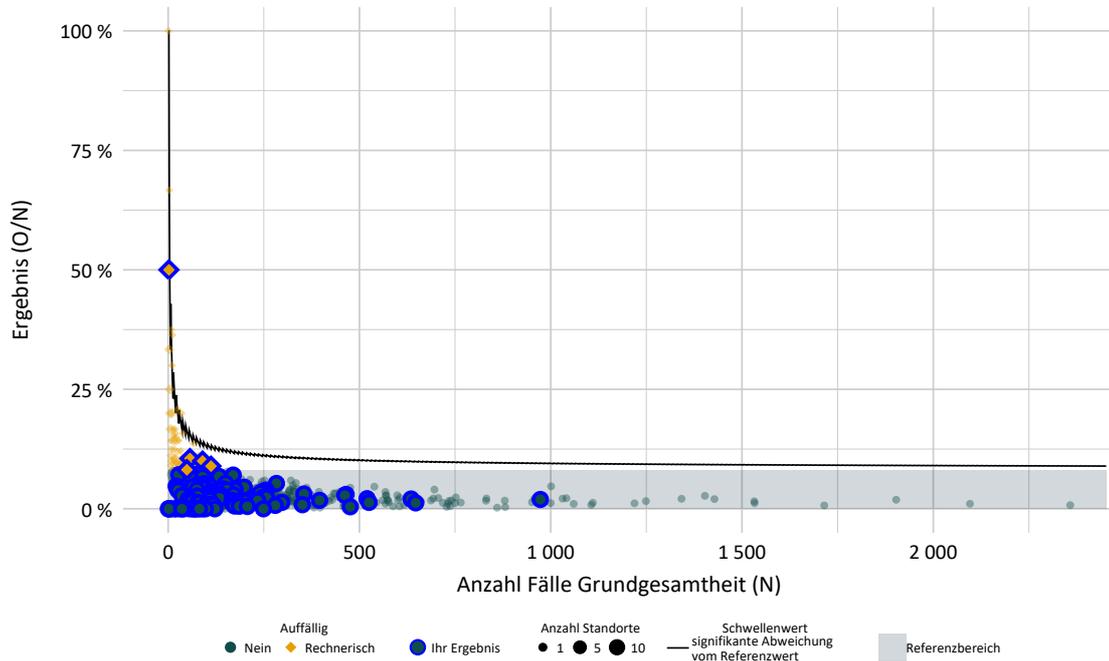
ID	54019
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantationen bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	≤ 8,01 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

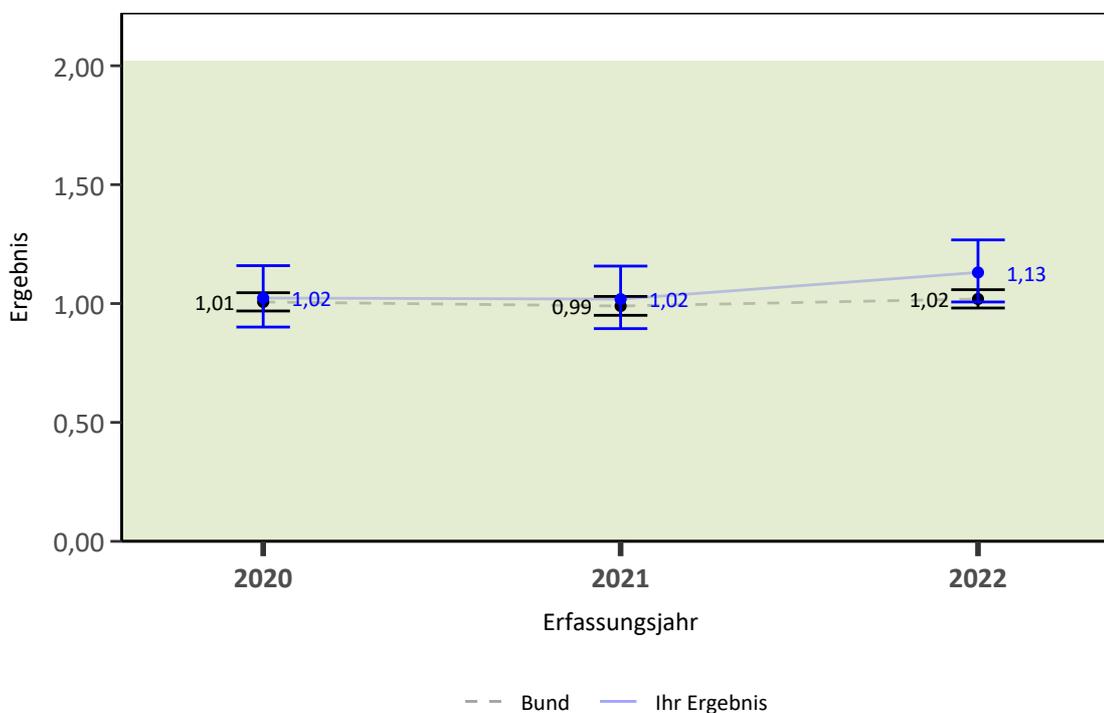
EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020: 366 / 14.641 2021: 426 / 15.490 2022: 397 / 16.429	2020: 2,50 % 2021: 2,75 % 2022: 2,42 %	2020: 2,26 % - 2,77 % 2021: 2,50 % - 3,02 % 2022: 2,19 % - 2,66 %
Bund	2020: 3.665 / 160.910 2021: 3.775 / 163.429 2022: 4.185 / 184.080	2020: 2,28 % 2021: 2,31 % 2022: 2,27 %	2020: 2,21 % - 2,35 % 2021: 2,24 % - 2,38 % 2022: 2,21 % - 2,34 %

54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

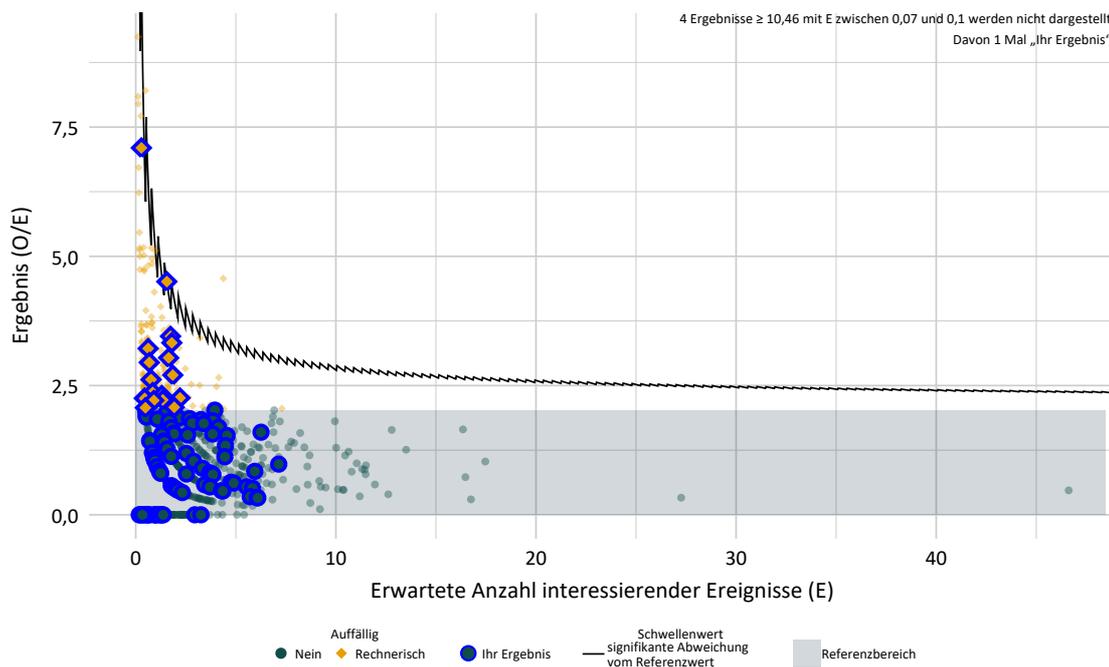
ID	54120
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Reimplantationen im Rahmen eines einzeitigen oder zweizeitigen Wechsels bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Eingriffen, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
E (expected)	Erwartete Anzahl an Eingriffen, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54120
Referenzbereich	≤ 2,02 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

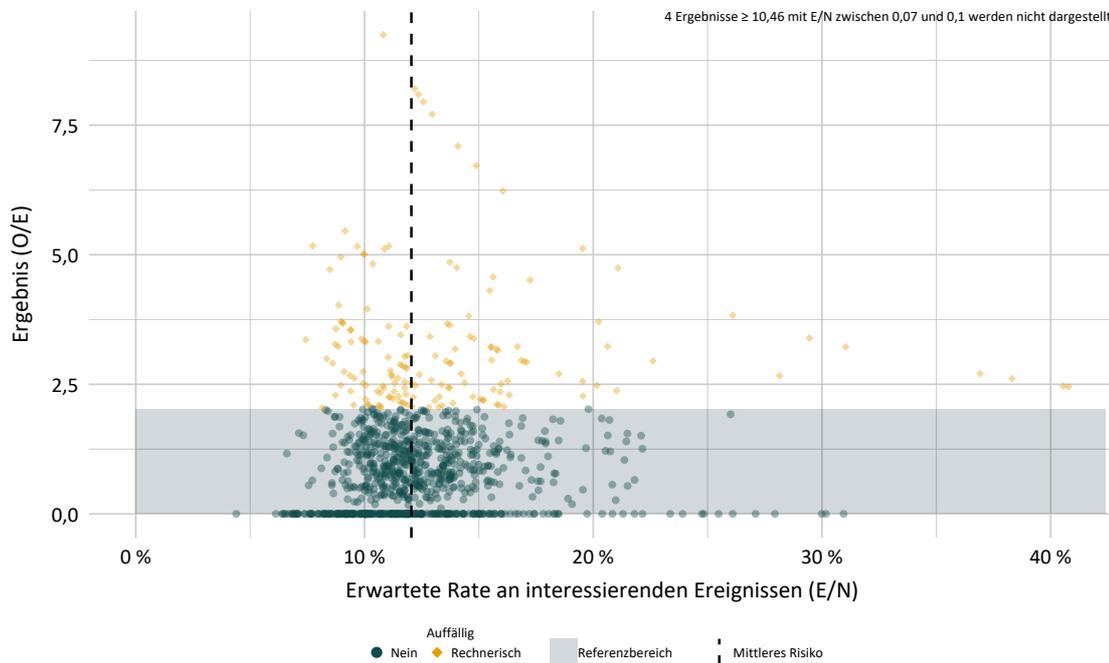
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Indikatorergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2022	Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2020: 1.750 2021: 1.692 2022: 1.834	2020: 212 / 207,17 2021: 203 / 199,28 2022: 249 / 220,21	2020: 1,02 2021: 1,02 2022: 1,13	2020: 0,90 - 1,16 2021: 0,89 - 1,16 2022: 1,01 - 1,27
Bund	2020: 19.026 2021: 17.843 2022: 19.185	2020: 2.322 / 2.307,10 2021: 2.110 / 2.132,30 2022: 2.356 / 2.311,82	2020: 1,01 2021: 0,99 2022: 1,02	2020: 0,97 - 1,05 2021: 0,95 - 1,03 2022: 0,98 - 1,06

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.1	ID: 19_22289 Spezifische Komplikationen ohne sonstige Komplikationen, ungeplante Folge-OP und oberflächliche Wundinfektion	3,79 % 964/25.447	3,55 % 9.627/271.442
6.1.1	ID: 54018 bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur	4,43 % 318/7.184	4,53 % 3.086/68.177
6.1.2	ID: 54019 bei elektiver Erstimplantation	2,42 % 397/16.429	2,27 % 4.185/184.080
6.1.3	bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel		
6.1.3.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer spezifischen Komplikation ⁹		
6.1.3.1.1	ID: O_54120 O/N (observed, beobachtet)	13,58 % 249/1.834	12,28 % 2.356/19.185
6.1.3.1.2	ID: E_54120 E/N (expected, erwartet)	12,01 % 220,21/1.834	12,05 % 2.311,82/19.185
6.1.3.1.3	ID: 54120 O/E	1,13	1,02
6.1.4	Ebene 1: Implantatassoziierte Komplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel		
6.1.4.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer Implantatfehl- lage, -dislokation, periprothetischen Fraktur oder Endoprothesenluxation ¹⁰		
6.1.4.1.1	ID: O_191800_54120 O/N (observed, beobachtet)	6,38 % 117/1.834	5,52 % 1.059/19.185
6.1.4.1.2	ID: E_191800_54120 E/N (expected, erwartet)	5,37 % 98,44/1.834	5,26 % 1.009,75/19.185
6.1.4.1.3	ID: 191800_54120 O/E	1,19	1,05
6.1.5	Ebene 2: Weichteilkomplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel		
6.1.5.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer/einem postoperativen Wundinfektion, Wunddehizens, sekundären Nekrose, Nervenschaden, Nachblutung oder Wundhämatom ¹¹		
6.1.5.1.1	ID: O_191801_54120 O/N (observed, beobachtet)	7,69 % 132/1.717	7,16 % 1.297/18.126

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.1.5.1.2	ID: E_191801_54120 E/N (expected, erwartet)	7,02 % 120,51/1.717	7,17 % 1.299,71/18.126
6.1.5.1.3	ID: 191801_54120 O/E	1,10	1,00

⁹ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

¹⁰ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

¹¹ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.2	Spezifische Komplikationen bei hüftgelenknaher Femurfraktur, elektiver Erstimplantation und Wechsel bzw. Komponentenwechsel		
6.2.1	ID: 19_22294 Mindestens eine spezifische Komplikation ohne sonstige Komplikationen, ungeplante Folge-OP und oberflächliche Wundinfektion	3,79 % 964/25.447	3,55 % 9.627/271.442
6.2.2	ID: 19_22295 primäre Implantatfehlage	0,10 % 26/25.447	0,08 % 221/271.442
6.2.3	ID: 19_22296 sekundäre Implantatdislokation	0,18 % 46/25.447	0,20 % 542/271.442
6.2.4	ID: 19_22297 offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	0,70 % 177/25.447	0,63 % 1.714/271.442
6.2.5	ID: 19_22298 Wundhämatom/Nachblutung	0,76 % 193/25.447	0,79 % 2.139/271.442
6.2.6	ID: 19_22299 Gefäßläsion	0,04 % 10/25.447	0,03 % 94/271.442
6.2.7	ID: 19_22300 persistierender motorischer Nervenschaden	0,21 % 54/25.447	0,22 % 596/271.442
6.2.8	ID: 19_22301 periprothetische Fraktur	1,27 % 322/25.447	1,14 % 3.100/271.442
6.2.9	ID: 19_22302 reoperationspflichtige Wunddehiszenz	0,33 % 84/25.447	0,32 % 877/271.442
6.2.10	ID: 19_22303 reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	0,04 % 10/25.447	0,03 % 73/271.442
6.2.11	ID: 19_22304 sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen ¹²	0,72 % 182/25.447	0,67 % 1.828/271.442
6.2.12	ID: 19_22305 postoperative Wundinfektion	0,85 % 216/25.447	0,81 % 2.189/271.442

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.2.12.1	ID: 19_22306 A1 (oberflächliche Wundinfektion) ¹³	21,30 % 46/216	20,97 % 459/2.189
6.2.12.2	ID: 19_22307 A2 (tiefe Wundinfektion)	58,33 % 126/216	60,90 % 1.333/2.189
6.2.12.3	ID: 19_22308 A3 (Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet)	20,37 % 44/216	18,14 % 397/2.189
6.2.13	ID: 19_22309 ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen ¹⁴	2,44 % 621/25.447	2,28 % 6.196/271.442

¹² Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

¹³ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

¹⁴ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

6.3 Spezifische Komplikationen Ihr Ergebnis	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
primäre Implantatfehl- lage	ID: 19_22525 0,10 % 26/25.447	ID: 19_22310 0,15 % 11/7.184	ID: 19_22325 0,07 % 11/16.429	ID: 19_22340 x % ≤3/1.683	ID: 19_22355 x % ≤3/151
sekundäre Implantatdislo- kation	ID: 19_22526 0,18 % 46/25.447	ID: 19_22311 0,17 % 12/7.184	ID: 19_22326 0,13 % 21/16.429	ID: 19_22341 0,71 % 12/1.683	ID: 19_22356 x % ≤3/151
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)lux- ation	ID: 19_22527 0,70 % 177/25.447	ID: 19_22312 0,92 % 66/7.184	ID: 19_22327 0,32 % 52/16.429	ID: 19_22342 3,21 % 54/1.683	ID: 19_22357 3,31 % 5/151
Wundhämatom/Nachbl- utung	ID: 19_22528 0,76 % 193/25.447	ID: 19_22313 1,04 % 75/7.184	ID: 19_22328 0,35 % 57/16.429	ID: 19_22343 2,97 % 50/1.683	ID: 19_22358 7,28 % 11/151
Gefäßläsion	ID: 19_22529 0,04 % 10/25.447	ID: 19_22314 0,06 % 4/7.184	ID: 19_22329 0,02 % 4/16.429	ID: 19_22344 x % ≤3/1.683	ID: 19_22359 x % ≤3/151
persistierender motorischer Nervenschaden	ID: 19_22530 0,21 % 54/25.447	ID: 19_22315 0,15 % 11/7.184	ID: 19_22330 0,21 % 35/16.429	ID: 19_22345 0,48 % 8/1.683	ID: 19_22360 0,00 % 0/151
periprothetische Fraktur	ID: 19_22531 1,27 % 322/25.447	ID: 19_22316 1,24 % 89/7.184	ID: 19_22331 1,13 % 185/16.429	ID: 19_22346 2,61 % 44/1.683	ID: 19_22361 2,65 % 4/151
reoperationspflichtige Wunddehiszenz	ID: 19_22532 0,33 % 84/25.447	ID: 19_22317 0,42 % 30/7.184	ID: 19_22332 0,17 % 28/16.429	ID: 19_22347 1,31 % 22/1.683	ID: 19_22362 2,65 % 4/151
reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	ID: 19_22533 0,04 % 10/25.447	ID: 19_22318 0,07 % 5/7.184	ID: 19_22333 x % ≤3/16.429	ID: 19_22348 x % ≤3/1.683	ID: 19_22363 0,00 % 0/151

6.3 Spezifische Komplikationen Ihr Ergebnis	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
postoperative Wundinfektion	ID: 19_22534 0,85 % 216/25.447	ID: 19_22320 1,16 % 83/7.184	ID: 19_22335 0,26 % 43/16.429	ID: 19_22350 4,87 % 82/1.683	ID: 19_22365 5,30 % 8/151
gesamt	ID: 19_22535 3,87 % 986/25.447	ID: 19_22521 4,58 % 329/7.184	ID: 19_22522 2,43 % 400/16.429	ID: 19_22523 13,73 % 231/1.683	ID: 19_22524 17,22 % 26/151
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	ID: 19_22536 0,72 % 182/25.447	ID: 19_22319 0,99 % 71/7.184	ID: 19_22334 0,38 % 62/16.429	ID: 19_22349 2,67 % 45/1.683	ID: 19_22364 2,65 % 4/151
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen	ID: 19_22537 2,44 % 621/25.447	ID: 19_22324 3,23 % 232/7.184	ID: 19_22339 1,22 % 200/16.429	ID: 19_22354 10,04 % 169/1.683	ID: 19_22369 13,25 % 20/151

6.3 Spezifische Komplikationen Ergebnis Bund (gesamt)	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
primäre Implantatfehllage	ID: 19_22525 0,08 % 221/271.442	ID: 19_22310 0,10 % 65/68.177	ID: 19_22325 0,06 % 113/184.080	ID: 19_22340 0,23 % 39/17.161	ID: 19_22355 0,20 % 4/2.024
sekundäre Implantatdislokation	ID: 19_22526 0,20 % 542/271.442	ID: 19_22311 0,27 % 184/68.177	ID: 19_22326 0,12 % 218/184.080	ID: 19_22341 0,74 % 127/17.161	ID: 19_22356 0,64 % 13/2.024
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	ID: 19_22527 0,63 % 1.714/271.442	ID: 19_22312 1,04 % 709/68.177	ID: 19_22327 0,28 % 519/184.080	ID: 19_22342 2,47 % 424/17.161	ID: 19_22357 3,06 % 62/2.024
Wundhämatom/Nachblutung	ID: 19_22528 0,79 % 2.139/271.442	ID: 19_22313 1,21 % 823/68.177	ID: 19_22328 0,40 % 737/184.080	ID: 19_22343 2,73 % 468/17.161	ID: 19_22358 5,48 % 111/2.024
Gefäßläsion	ID: 19_22529 0,03 % 94/271.442	ID: 19_22314 0,04 % 26/68.177	ID: 19_22329 0,02 % 40/184.080	ID: 19_22344 0,15 % 25/17.161	ID: 19_22359 x % ≤3/2.024
persistierender motorischer Nervenschaden	ID: 19_22530 0,22 % 596/271.442	ID: 19_22315 0,14 % 95/68.177	ID: 19_22330 0,21 % 388/184.080	ID: 19_22345 0,61 % 105/17.161	ID: 19_22360 0,40 % 8/2.024
periprothetische Fraktur	ID: 19_22531 1,14 % 3.100/271.442	ID: 19_22316 1,10 % 752/68.177	ID: 19_22331 1,02 % 1.886/184.080	ID: 19_22346 2,31 % 396/17.161	ID: 19_22361 3,26 % 66/2.024
reoperationspflichtige Wunddehiszenz	ID: 19_22532 0,32 % 877/271.442	ID: 19_22317 0,43 % 293/68.177	ID: 19_22332 0,15 % 273/184.080	ID: 19_22347 1,43 % 245/17.161	ID: 19_22362 3,26 % 66/2.024

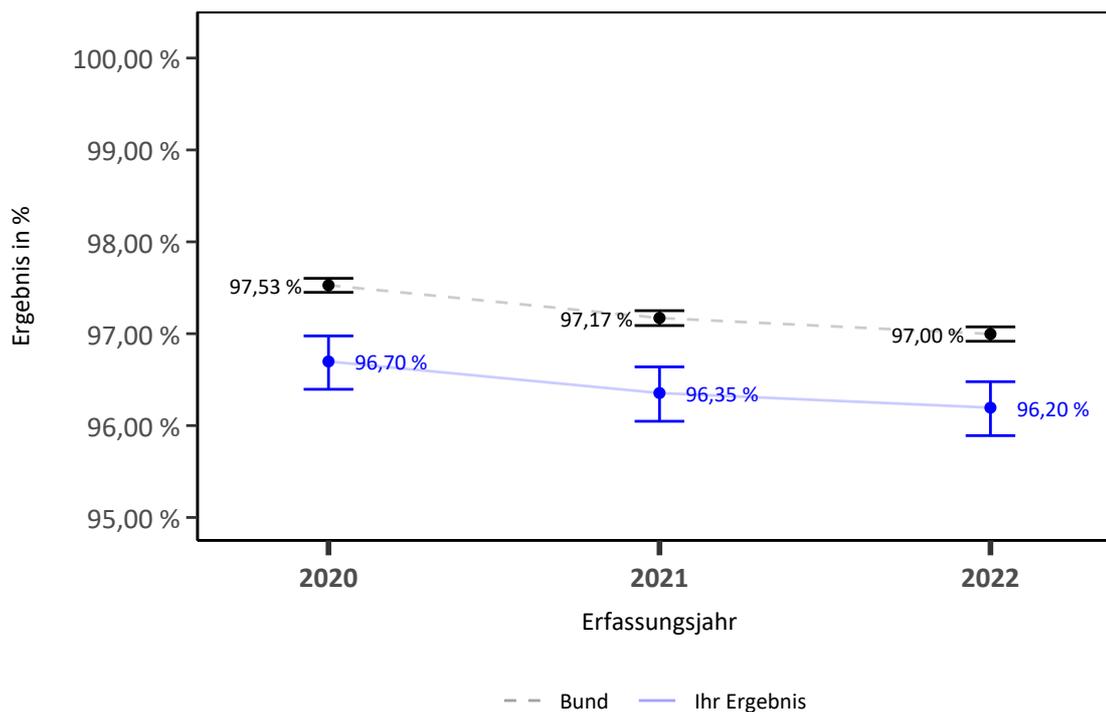
6.3 Spezifische Komplikationen Ergebnis Bund (gesamt)	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	ID: 19_22533 0,03 % 73/271.442	ID: 19_22318 0,05 % 32/68.177	ID: 19_22333 0,01 % 20/184.080	ID: 19_22348 0,11 % 19/17.161	ID: 19_22363 x % ≤3/2.024
postoperative Wundinfektion	ID: 19_22534 0,81 % 2.189/271.442	ID: 19_22320 1,11 % 756/68.177	ID: 19_22335 0,32 % 580/184.080	ID: 19_22350 4,21 % 723/17.161	ID: 19_22365 6,42 % 130/2.024
gesamt	ID: 19_22535 3,64 % 9.867/271.442	ID: 19_22521 4,68 % 3.190/68.177	ID: 19_22522 2,31 % 4.246/184.080	ID: 19_22523 12,08 % 2.073/17.161	ID: 19_22524 17,69 % 358/2.024
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	ID: 19_22536 0,67 % 1.828/271.442	ID: 19_22319 1,00 % 683/68.177	ID: 19_22334 0,38 % 699/184.080	ID: 19_22349 2,23 % 382/17.161	ID: 19_22364 3,16 % 64/2.024
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen	ID: 19_22537 2,28 % 6.196/271.442	ID: 19_22324 3,23 % 2.202/68.177	ID: 19_22339 1,20 % 2.209/184.080	ID: 19_22354 8,79 % 1.508/17.161	ID: 19_22369 13,69 % 277/2.024

54010: Beweglichkeit bei Entlassung

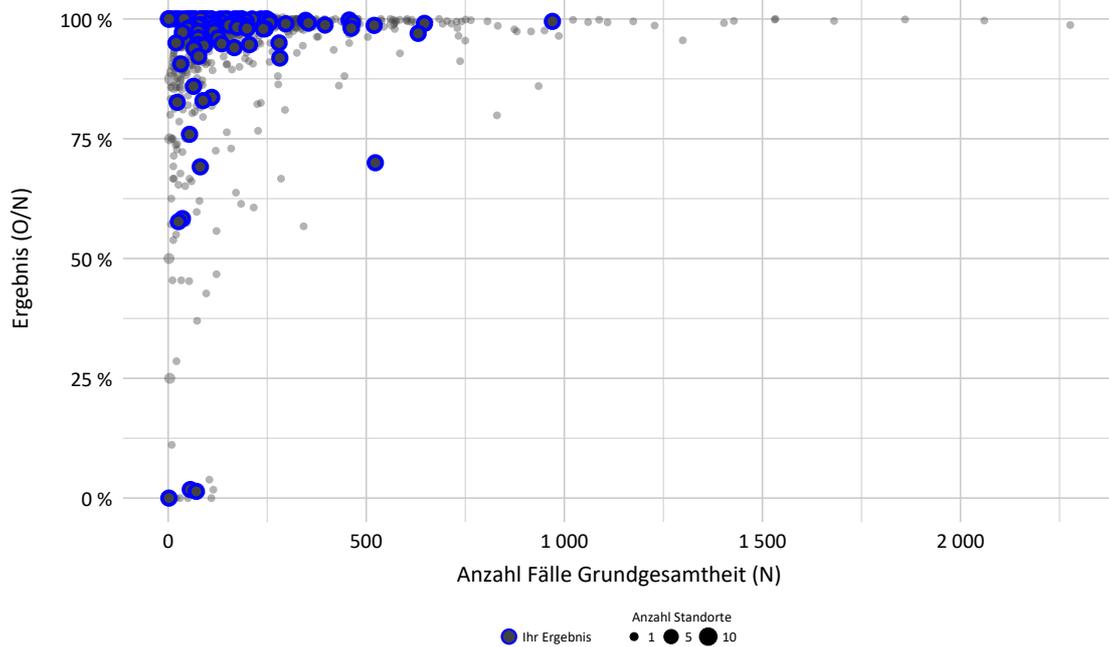
Qualitätsziel	Möglichst oft eine Beweglichkeit des Hüftgelenks von mindestens 0-0-70 Grad bei Entlassung aus der akut-stationären Versorgung nach einer elektiven Erstimplantation einer Hüftendoprothese
ID	54010
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation, die lebend entlassen wurden. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen eine postoperative Beweglichkeit der Hüfte von 0-0-70 Grad erreicht wurde (Streckung mindestens 0 Grad, Beugung mindestens 70 Grad)
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020: 14.084 / 14.565 2021: 14.854 / 15.416 2022: 15.725 / 16.347	2020: 96,70 % 2021: 96,35 % 2022: 96,20 %	2020: 96,39 % - 96,98 % 2021: 96,05 % - 96,64 % 2022: 95,89 % - 96,48 %
Bund	2020: 155.692 / 159.639 2021: 157.582 / 162.170 2022: 177.008 / 182.488	2020: 97,53 % 2021: 97,17 % 2022: 97,00 %	2020: 97,45 % - 97,60 % 2021: 97,09 % - 97,25 % 2022: 96,92 % - 97,07 %

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.1	ID: 54010 postoperative Beweglichkeit von mindestens 0-0-70 Grad nach elektiver Erstimplantation	96,20 % 15.725/16.347	97,00 % 177.008/182.488

7.2 Bewegungsausmaß passiv mit Neutral-Null-Methode Ihr Ergebnis	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
bestimmt	ID: 19_22374 87,27 % 5.897/6.757	ID: 19_22376 96,78 % 15.821/16.347	ID: 19_22378 92,56 % 1.468/1.586	ID: 19_22380 92,41 % 134/145
nicht bestimmt	ID: 19_22375 12,73 % 860/6.757	ID: 19_22377 3,22 % 526/16.347	ID: 19_22379 7,44 % 118/1.586	ID: 19_22381 7,59 % 11/145

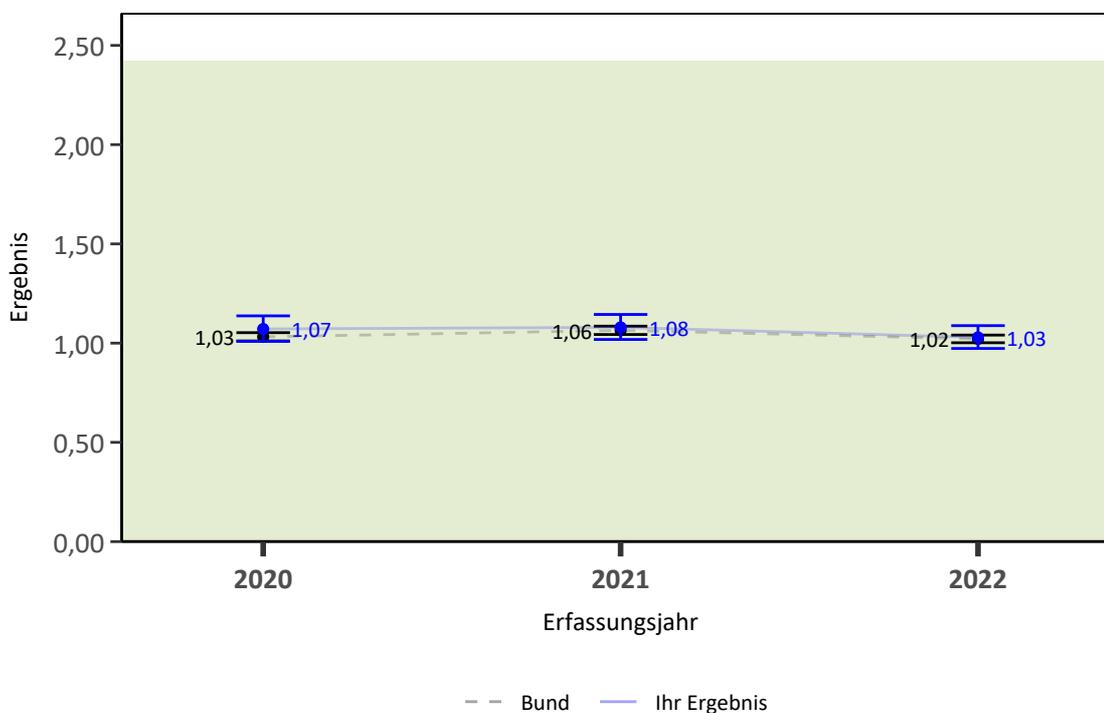
7.2 Bewegungsausmaß passiv mit Neutral-Null-Methode Ergebnis Bund (gesamt)	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
bestimmt	ID: 19_22374 85,34 % 54.465/63.822	ID: 19_22376 97,65 % 178.203/182.488	ID: 19_22378 90,78 % 14.790/16.292	ID: 19_22380 92,65 % 1.828/1.973
nicht bestimmt	ID: 19_22375 14,66 % 9.357/63.822	ID: 19_22377 2,35 % 4.285/182.488	ID: 19_22379 9,22 % 1.502/16.292	ID: 19_22381 7,35 % 145/1.973

54012: Gehunfähigkeit bei Entlassung

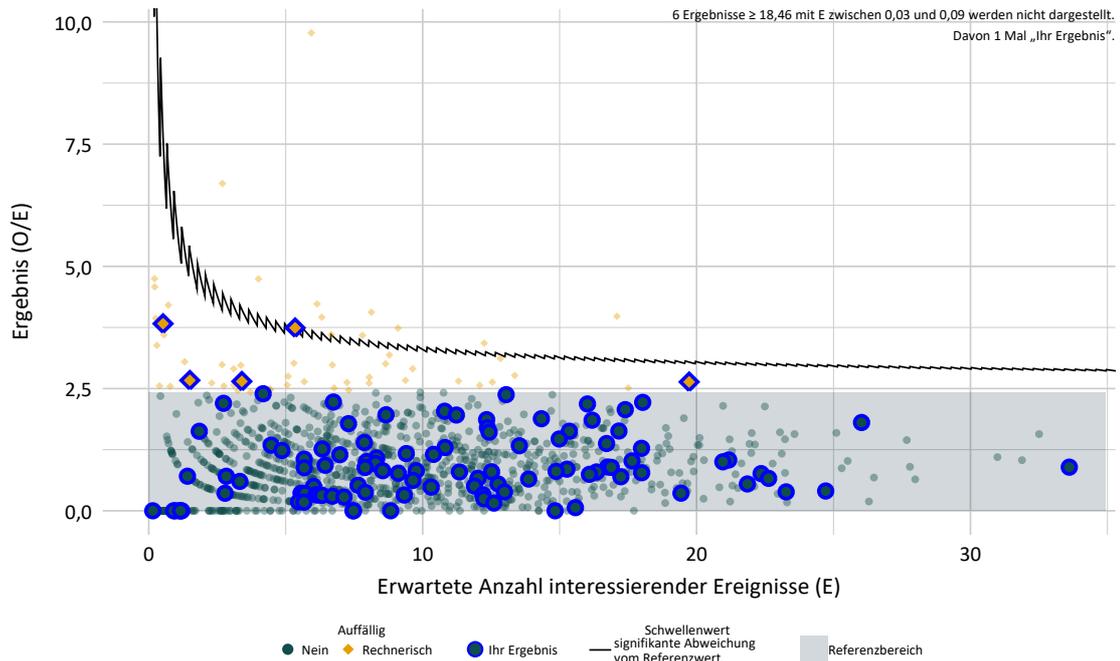
Qualitätsziel	Selten Einschränkung des Gehens bei Entlassung
ID	54012
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Hüftendoprothesen-Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel, die bei der Aufnahme gehfähig waren und lebend entlassen wurden. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung nicht selbstständig gehfähig waren
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54012
Referenzbereich	≤ 2,42 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

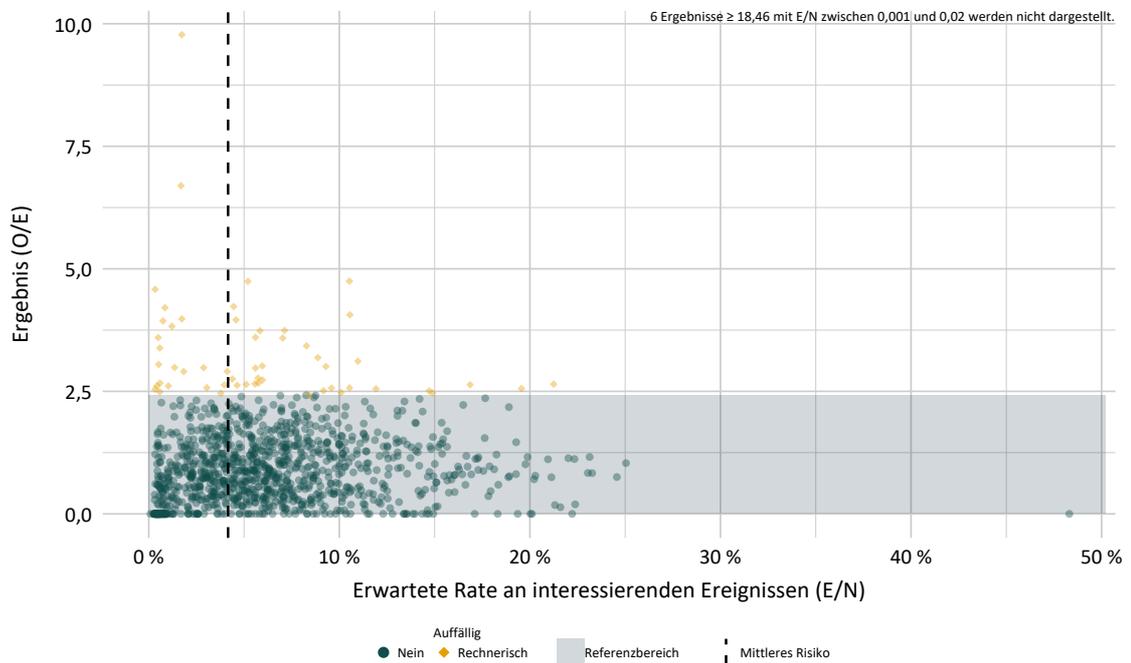
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Indikatorergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2022	Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2020: 19.326 2021: 20.526 2022: 22.311	2020: 1.012 / 944,69 2021: 1.070 / 991,16 2022: 1.169 / 1.136,04	2020: 1,07 2021: 1,08 2022: 1,03	2020: 1,01 - 1,14 2021: 1,02 - 1,14 2022: 0,97 - 1,09
Bund	2020: 209.128 2021: 212.348 2022: 239.743	2020: 9.024 / 8.747,89 2021: 9.449 / 8.879,15 2022: 10.185 / 9.974,98	2020: 1,03 2021: 1,06 2022: 1,02	2020: 1,01 - 1,05 2021: 1,04 - 1,09 2022: 1,00 - 1,04

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.1	Gehunfähigkeit bei Entlassung ¹⁵		
8.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ¹⁶		
8.1.1.1	ID: O_54012 O/N (observed, beobachtet)	5,24 % 1.169/22.311	4,25 % 10.185/239.743
8.1.1.2	ID: E_54012 E/N (expected, erwartet)	5,09 % 1.136,04/22.311	4,16 % 9.974,98/239.743
8.1.1.3	ID: 54012 O/E	1,03	1,02

¹⁵ bezogen auf den ersten Eingriff

¹⁶ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.2	ID: 19_22383 Gehunfähigkeit bei Entlassung ¹⁷	5,24 % 1.169/22.311	4,25 % 10.185/239.743
8.2.1	ID: 19_22384 nach einer hüftgelenknahen Femurfraktur	15,79 % 903/5.718	15,03 % 7.894/52.517
8.2.1.1	ID: 19_22385 O/N (observed, beobachtet)	15,79 % 903/5.718	15,03 % 7.894/52.517
8.2.1.2	ID: 19_22386 E/N (expected, erwartet)	15,14 % 865,66/5.718	14,44 % 7.585,14/52.517
8.2.1.3	ID: 19_22387 O/E	1,04	1,04
8.2.2	ID: 19_22388 nach elektiver Erstimplantation	0,75 % 115/15.398	0,59 % 1.028/174.729
8.2.2.1	ID: 19_22389 O/N (observed, beobachtet)	0,75 % 115/15.398	0,59 % 1.028/174.729
8.2.2.2	ID: 19_22390 E/N (expected, erwartet)	0,70 % 108,20/15.398	0,61 % 1.064,90/174.729
8.2.2.3	ID: 19_22391 O/E	1,06	0,97
8.2.3	ID: 19_22392 nach einzeitigem Wechsel	13,52 % 175/1.294	11,04 % 1.447/13.111
8.2.3.1	ID: 19_22393 O/N (observed, beobachtet)	13,52 % 175/1.294	11,04 % 1.447/13.111
8.2.3.2	ID: 19_22394 E/N (expected, erwartet)	13,61 % 176,09/1.294	10,88 % 1.426,78/13.111

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.2.3.3	ID: 19_22395 O/E	0,99	1,01
8.2.4	ID: 19_22396 nach zweizeitigem Wechsel	16,67 % 12/72	7,62 % 77/1.010
8.2.4.1	ID: 19_22397 O/N (observed, beobachtet)	16,67 % 12/72	7,62 % 77/1.010
8.2.4.2	ID: 19_22398 E/N (expected, erwartet)	9,74 % 7,01/72	8,11 % 81,91/1.010
8.2.4.3	ID: 19_22399 O/E	1,71	0,94

¹⁷ Mehrfachnennung möglich

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.3	ID: 19_22400 Gehunfähigkeit bei Aufnahme / vor der Fraktur	100,00 % 2.316/2.316	100,00 % 22.864/22.864
8.3.1	ID: 19_22401 gehfähig bei Entlassung	54,36 % 1.259/2.316	51,00 % 11.660/22.864
8.3.2	ID: 19_22402 gehunfähig bei Entlassung	45,64 % 1.057/2.316	49,00 % 11.204/22.864

Gruppe: Sterblichkeit in der Hüftendoprothesenversorgung

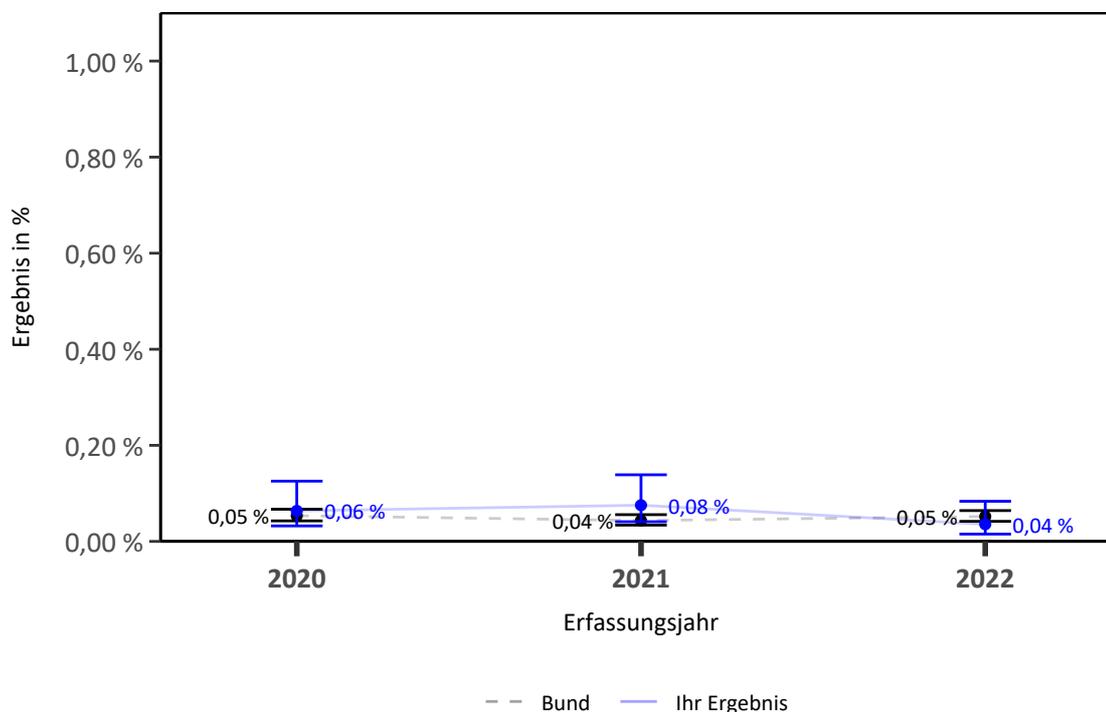
Qualitätsziel	Möglichst wenig Todesfälle im Krankenhaus
---------------	---

54013: Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

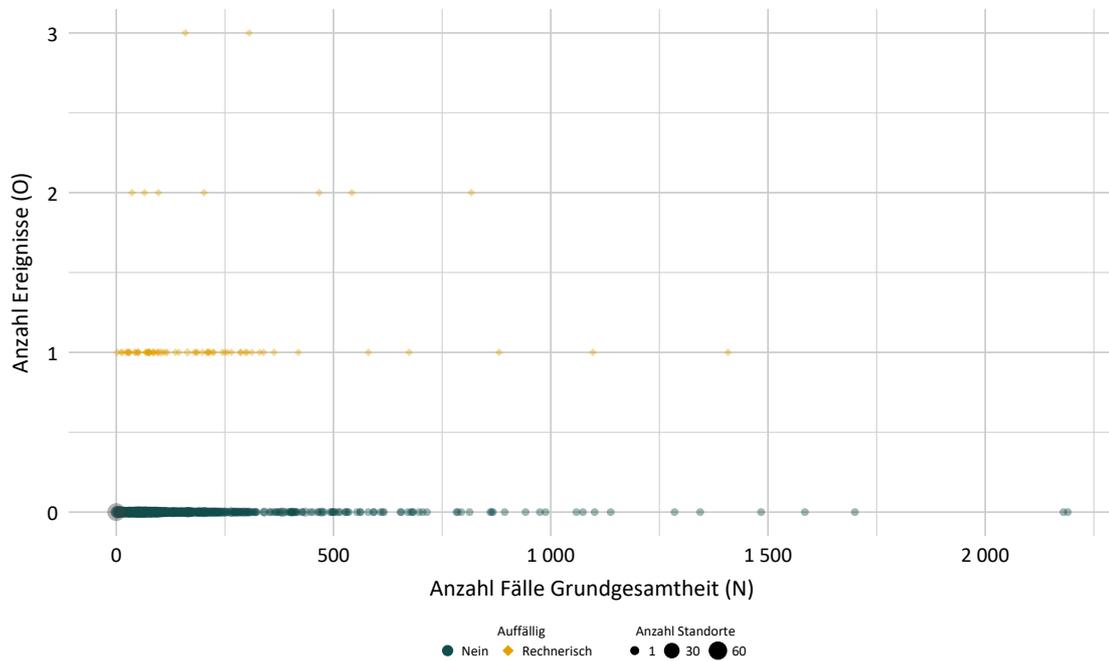
ID	54013
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Hüftendoprothesen-Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel, die nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54013 eine geringe Sterbewahrscheinlichkeit aufweisen (< 10. Perzentil der Risikoverteilung unter den Todesfällen). Nicht im Indikator eingeschlossen sind Behandlungsfälle mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur sowie mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Verstorbene Patientinnen und Patienten
Referenzbereich	Sentinel Event
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Verteilung der Anzahl der Ereignisse nach Fallzahl der Leistungserbringer



Detailergebnisse

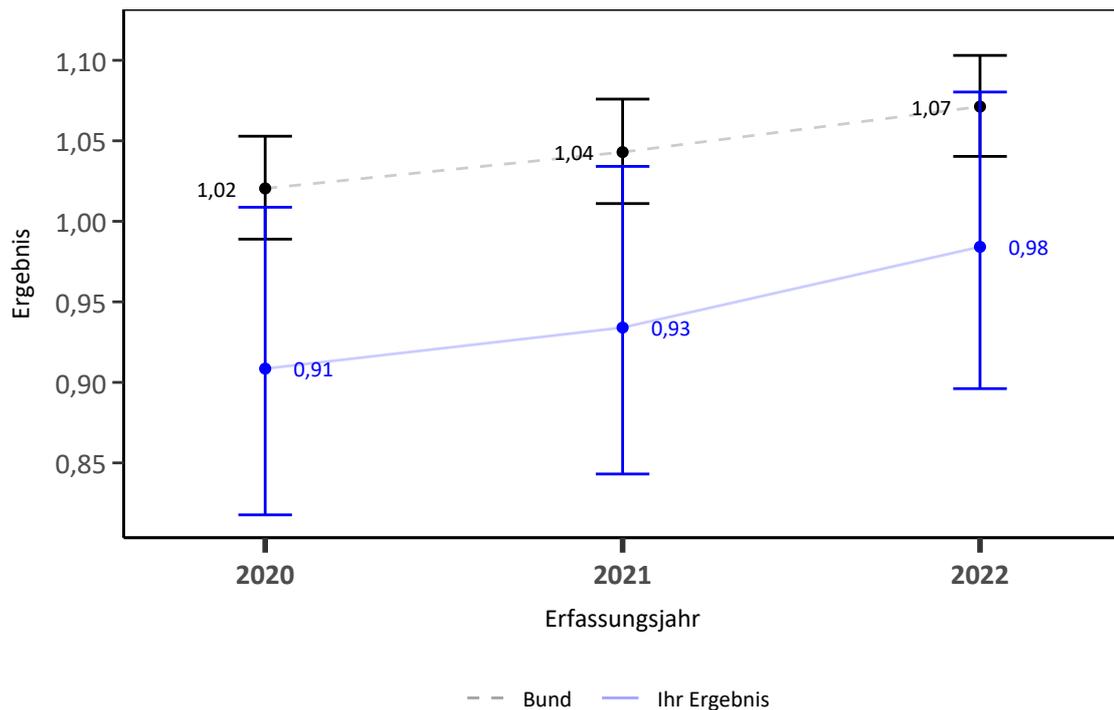
EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020: 8 / 12.582 2021: 10 / 13.276 2022: 5 / 14.019	2020: 0,06 % 2021: 0,08 % 2022: 0,04 %	2020: 0,03 % - 0,13 % 2021: 0,04 % - 0,14 % 2022: 0,02 % - 0,08 %
Bund	2020: 76 / 142.072 2021: 62 / 142.786 2022: 83 / 160.306	2020: 0,05 % 2021: 0,04 % 2022: 0,05 %	2020: 0,04 % - 0,07 % 2021: 0,03 % - 0,06 % 2022: 0,04 % - 0,06 %

191914: Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur

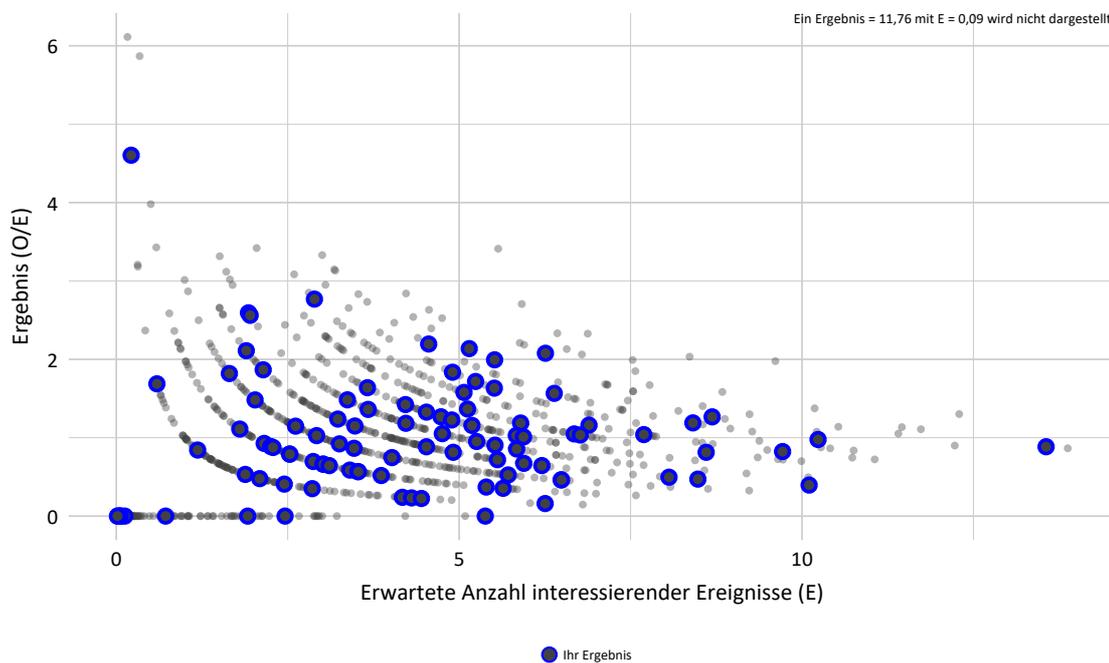
ID	191914
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit hüftgelenknaher Femurfraktur. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Verstorbene Patientinnen und Patienten
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Todesfällen
E (expected)	Erwartete Anzahl an Todesfällen, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 191914
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

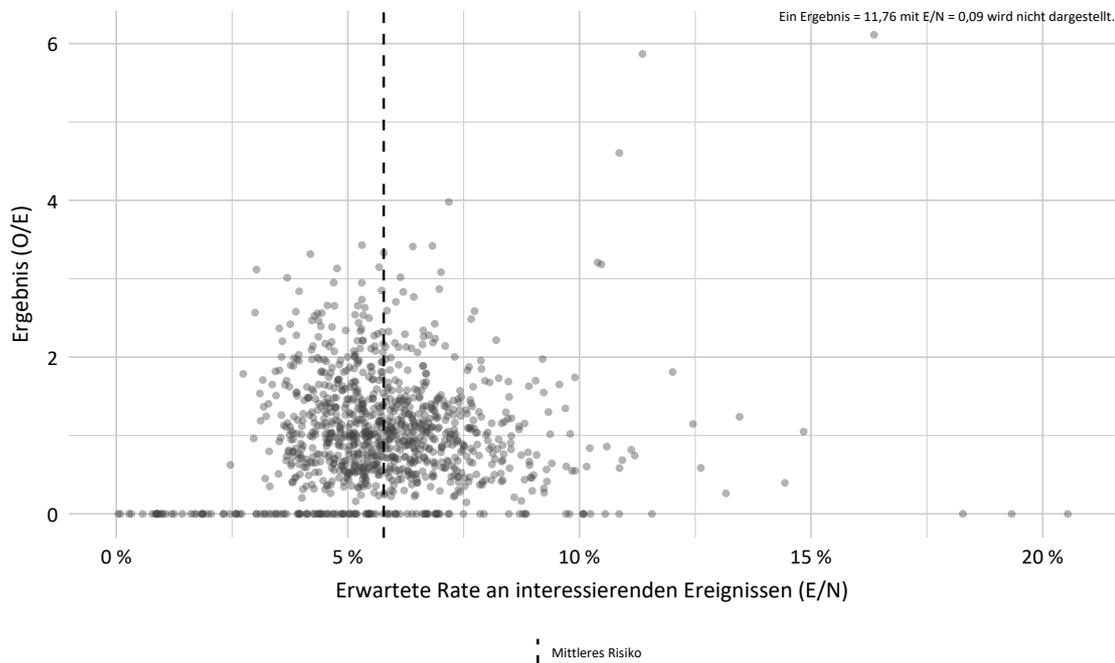
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Indikatorergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2022	Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2020: 6.262 2021: 6.374 2022: 7.169	2020: 330 / 363,23 2021: 348 / 372,58 2022: 414 / 420,66	2020: 0,91 2021: 0,93 2022: 0,98	2020: 0,82 - 1,01 2021: 0,84 - 1,03 2022: 0,90 - 1,08
Bund	2020: 61.678 2021: 61.432 2022: 68.012	2020: 3.685 / 3.611,25 2021: 3.733 / 3.579,17 2022: 4.206 / 3.926,31	2020: 1,02 2021: 1,04 2022: 1,07	2020: 0,99 - 1,05 2021: 1,01 - 1,08 2022: 1,04 - 1,10

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
9.1	ID: 19_22403 Sterblichkeit bei elektiven Eingriffen ¹⁸	0,53 % 95/17.967	0,42 % 830/199.631
9.1.1	ID: 54013 bei geringer Sterbewahrscheinlichkeit	0,04 % 5/14.019	0,05 % 83/160.306
9.1.1.1	ID: 19_22406 nach elektiver Erstimplantation	100,00 % 5/5	91,57 % 76/83
9.1.1.2	ID: 19_22407 nach einzeitigem Wechsel	0,00 % 0/5	7,23 % 6/83
9.1.1.3	ID: 19_22408 nach zweizeitigem Wechsel	0,00 % 0/5	x % ≤3/83
9.1.2	ID: 19_22409 bei hoher Sterbewahrscheinlichkeit	2,28 % 90/3.948	1,90 % 747/39.325
9.1.2.1	ID: 19_22411 nach elektiver Erstimplantation	26,67 % 24/90	32,40 % 242/747
9.1.2.2	ID: 19_22412 nach einzeitigem Wechsel	71,11 % 64/90	63,05 % 471/747
9.1.2.3	ID: 19_22413 nach zweizeitigem Wechsel	x % ≤3/90	4,55 % 34/747

¹⁸ bezogen auf den ersten Eingriff

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
9.2	Sterblichkeit bei hüftgelenknaher Femurfraktur ¹⁹		
9.2.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ²⁰		
9.2.1.1	ID: O_191914 O/N (observed, beobachtet)	5,77 % 414/7.169	6,18 % 4.206/68.012
9.2.1.2	ID: E_191914 E/N (expected, erwartet)	5,87 % 420,66/7.169	5,77 % 3.926,31/68.012
9.2.1.3	ID: 191914 O/E	0,98	1,07

¹⁹ bezogen auf den ersten Eingriff

²⁰ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

9.3 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ihr Ergebnis	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Todesfälle	ID: 19_22418 5,77 % 414/7.169	ID: 19_22424 0,18 % 29/16.373	ID: 19_22430 4,40 % 64/1.454	ID: 19_22436 x % ≤3/140
mit ASA 1	ID: 19_22419 0,00 % 0/115	ID: 19_22425 0,00 % 0/1.200	ID: 19_22431 0,00 % 0/33	ID: 19_22437 0,00 % 0/4
mit ASA 2	ID: 19_22420 1,35 % 25/1.846	ID: 19_22426 0,04 % 4/9.461	ID: 19_22432 x % ≤3/469	ID: 19_22438 0,00 % 0/37
mit ASA 3	ID: 19_22421 5,58 % 253/4.531	ID: 19_22427 0,38 % 21/5.595	ID: 19_22433 5,57 % 48/861	ID: 19_22439 x % ≤3/96
mit ASA 4	ID: 19_22422 19,97 % 132/661	ID: 19_22428 3,42 % 4/117	ID: 19_22434 15,38 % 14/91	ID: 19_22440 x % ≤3
mit ASA 5	ID: 19_22423 25,00 % 4/16	ID: 19_22429 - 0/0	ID: 19_22435 - 0/0	ID: 19_22441 - 0/0

9.3 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Todesfälle	ID: 19_22418 6,18 % 4.206/68.012	ID: 19_22424 0,17 % 318/182.794	ID: 19_22430 3,20 % 477/14.898	ID: 19_22436 1,81 % 35/1.939
mit ASA 1	ID: 19_22419 0,85 % 9/1.061	ID: 19_22425 x % ≤3/13.341	ID: 19_22431 x % ≤3/368	ID: 19_22437 0,00 % 0/27
mit ASA 2	ID: 19_22420 1,22 % 202/16.588	ID: 19_22426 0,04 % 45/109.053	ID: 19_22432 0,39 % 21/5.409	ID: 19_22438 x % ≤3/618
mit ASA 3	ID: 19_22421 6,32 % 2.844/44.977	ID: 19_22427 0,39 % 234/59.328	ID: 19_22433 3,92 % 333/8.501	ID: 19_22439 2,21 % 27/1.222
mit ASA 4	ID: 19_22422 21,20 % 1.132/5.339	ID: 19_22428 3,55 % 38/1.069	ID: 19_22434 19,16 % 118/616	ID: 19_22440 6,94 % 5/72
mit ASA 5	ID: 19_22423 40,43 % 19/47	ID: 19_22429 x % ≤3	ID: 19_22435 x % ≤3/4	ID: 19_22441 - 0/0

9.4 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ihr Ergebnis	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Todesfälle	ID: 19_22442 5,77 % 414/7.169	ID: 19_22450 0,18 % 29/16.373	ID: 19_22458 4,40 % 64/1.454	ID: 19_22466 x % ≤3/140
mit Pflegegrad 0	ID: 19_22443 2,78 % 82/2.952	ID: 19_22451 0,09 % 13/14.220	ID: 19_22459 1,25 % 10/803	ID: 19_22467 0,00 % 0/72
mit Pflegegrad 1	ID: 19_22444 5,88 % 14/238	ID: 19_22452 0,84 % 4/479	ID: 19_22460 x % ≤3/53	ID: 19_22468 0,00 % 0/6
mit Pflegegrad 2	ID: 19_22445 5,64 % 75/1.330	ID: 19_22453 0,53 % 5/944	ID: 19_22461 7,47 % 21/281	ID: 19_22469 x % ≤3/32
mit Pflegegrad 3	ID: 19_22446 8,89 % 110/1.237	ID: 19_22454 x % ≤3/354	ID: 19_22462 9,24 % 17/184	ID: 19_22470 0,00 % 0/20
mit Pflegegrad 4	ID: 19_22447 10,37 % 85/820	ID: 19_22455 9,30 % 4/43	ID: 19_22463 12,70 % 8/63	ID: 19_22471 x % ≤3
mit Pflegegrad 5	ID: 19_22448 8,80 % 11/125	ID: 19_22456 0,00 % 0/8	ID: 19_22464 x % ≤3/13	ID: 19_22472 x % ≤3
Information zum Pflegegrad ist dem Krankenhaus nicht bekannt	ID: 19_22449 7,92 % 37/467	ID: 19_22457 x % ≤3/325	ID: 19_22465 7,02 % 4/57	ID: 19_22473 0,00 % 0/6

9.4 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Todesfälle	ID: 19_22442 6,18 % 4.206/68.012	ID: 19_22450 0,17 % 318/182.794	ID: 19_22458 3,20 % 477/14.898	ID: 19_22466 1,81 % 35/1.939
mit Pflegegrad 0	ID: 19_22443 3,15 % 910/28.856	ID: 19_22451 0,09 % 151/161.643	ID: 19_22459 1,42 % 130/9.141	ID: 19_22467 0,97 % 10/1.029
mit Pflegegrad 1	ID: 19_22444 4,52 % 128/2.831	ID: 19_22452 0,38 % 17/4.528	ID: 19_22460 3,44 % 23/668	ID: 19_22468 x % ≤3/82
mit Pflegegrad 2	ID: 19_22445 7,18 % 858/11.947	ID: 19_22453 0,70 % 56/8.012	ID: 19_22461 4,45 % 99/2.224	ID: 19_22469 2,74 % 12/438

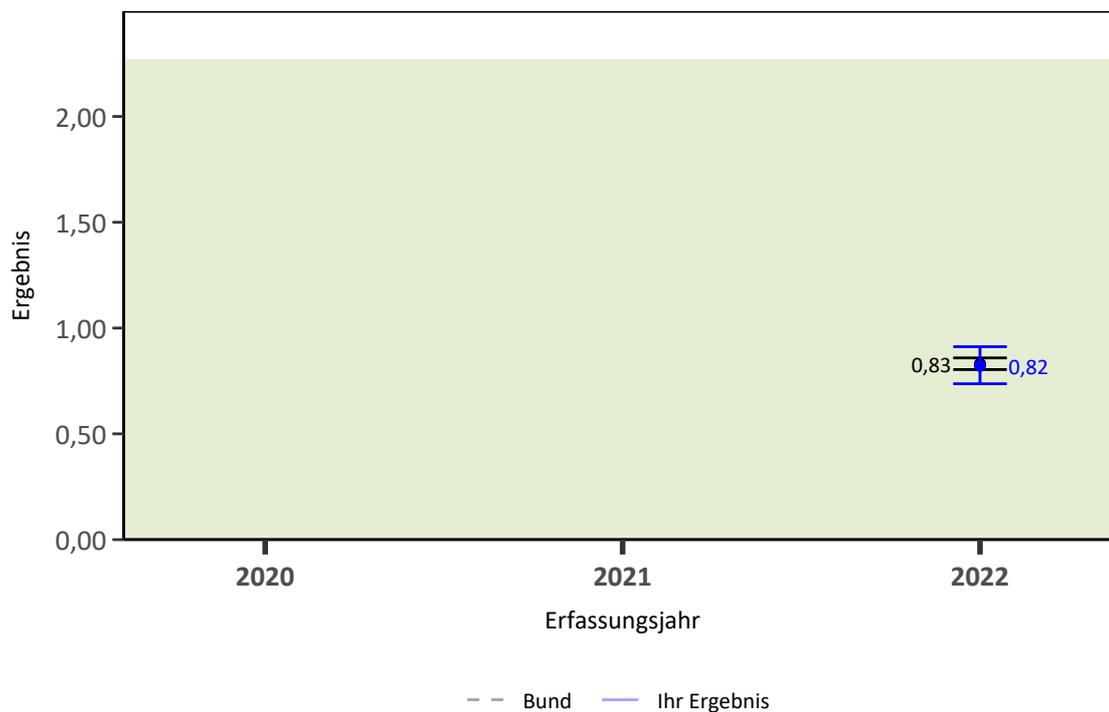
9.4 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
mit Pflegegrad 3	ID: 19_22446 9,01 % 1.072/11.892	ID: 19_22454 1,98 % 56/2.822	ID: 19_22462 8,37 % 119/1.422	ID: 19_22470 4,50 % 9/200
mit Pflegegrad 4	ID: 19_22447 10,34 % 656/6.342	ID: 19_22455 4,89 % 20/409	ID: 19_22463 10,75 % 49/456	ID: 19_22471 0,00 % 0/43
mit Pflegegrad 5	ID: 19_22448 11,06 % 105/949	ID: 19_22456 x % ≤3/52	ID: 19_22464 10,53 % 6/57	ID: 19_22472 0,00 % 0/5
Information zum Pflegegrad ist dem Krankenhaus nicht bekannt	ID: 19_22449 9,18 % 477/5.195	ID: 19_22457 0,30 % 16/5.328	ID: 19_22465 5,48 % 51/930	ID: 19_22473 x % ≤3/142

10271: Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel im Verlauf

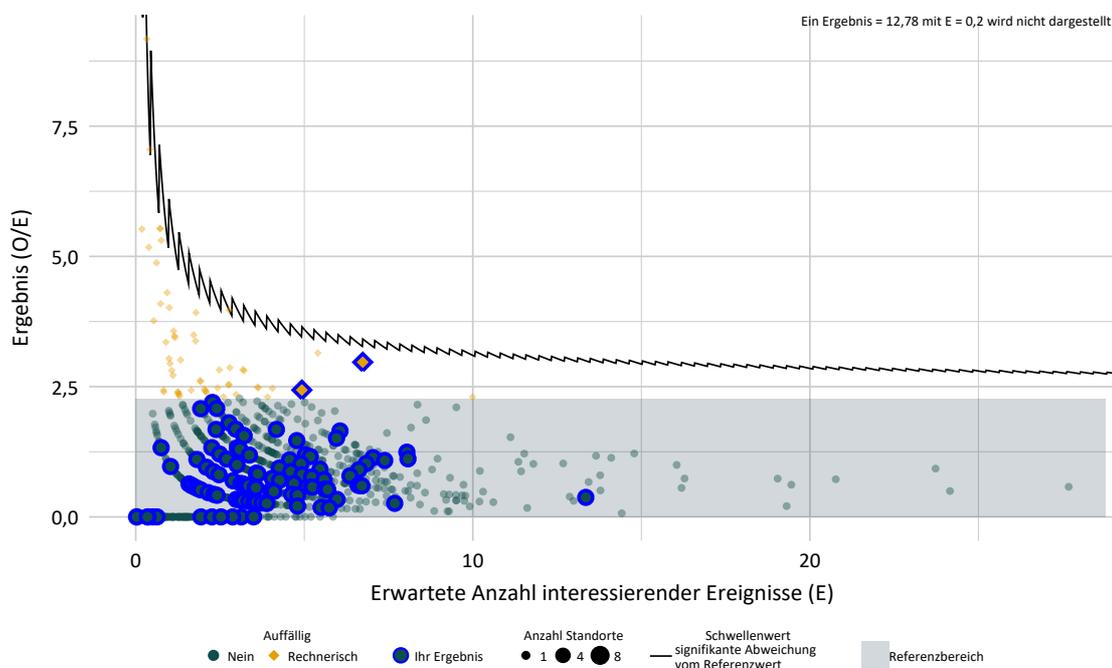
Qualitätsziel	Selten Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel bei Patientinnen und Patienten mit Hüftendoprothesen-Erstimplantation
ID	10271
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Hüftendoprothesen-Erstimplantationen, für welche der Follow-up-Zeitraum das aktuelle Erfassungsjahr einschließt (d. h. alle Ersteingriffe aus dem aktuellen Erfassungsjahr und dem 4. Quartal des vorangegangenen Erfassungsjahres) bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren, die nicht im gleichen Krankenhausaufenthalt verstorben sind. Ausgeschlossen werden alle Behandlungsfälle mit initialer Acetabulumfraktur sowie mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Als Folgeeingriffe zählen alle Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel innerhalb von 90 Tagen nach Hüftendoprothesen-Erstimplantation an der gleichen operierten Hüfte, die im aktuellen Erfassungsjahr stattgefunden haben. Zu jeder Erstimplantation wird jeweils nur der erste Wechseleingriff berücksichtigt
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Ereignissen im Beobachtungszeitraum
E (expected)	Erwartete Anzahl an Ereignissen im Beobachtungszeitraum, berechnet für den Indikator mit der ID 10271
Referenzbereich	≤ 2,27 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Multiplikatives Hazardratenmodell mit Berücksichtigung der Art des Ersteingriffs
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

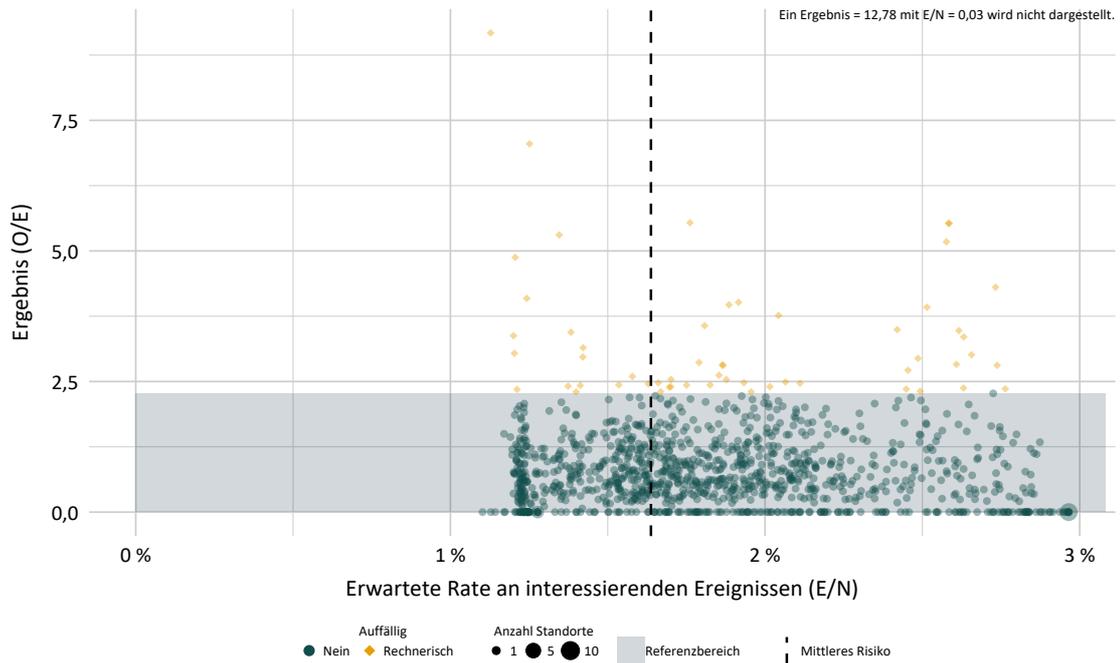
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Indikatorergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2022	Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2020: - 2021: - 2022: 24.429	2020: - / - 2021: - / - 2022: 338 / 411,60	2020: - 2021: - 2022: 0,82	2020: - 2021: - 2022: 0,74 - 0,91
Bund	2020: - 2021: - 2022: 256.186	2020: - / - 2021: - / - 2022: 3.486 / 4.194,80	2020: - 2021: - 2022: 0,83	2020: - 2021: - 2022: 0,80 - 0,86

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.1	Hüftendoprothesen- Wechsel bzw. - Komponentenwechsel im Verlauf		
10.1.1	Risikoadjustierung mittels multiplikativem Hazardratenmodell ²¹		
10.1.1.1	ID: O_10271 O/N (observed, beobachtet)	1,38 % 338/24.429	1,36 % 3.486/256.186
10.1.1.2	ID: E_10271 E/N (expected, erwartet)	1,68 % 411,60/24.429	1,64 % 4.194,80/256.186
10.1.1.3	ID: 10271 O/E	0,82	0,83

²¹ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

10.2 Hüftendoprothesen- Erstimplantation im Erfassungsjahr Ihr Ergebnis	Follow-up Zeitraum ≤ 90 Tage ²²	Follow-up Zeitraum = 90 Tage
2020	ID: 19_22476 - -/-	ID: 19_22479 0,00 % 0/38.362
2021	ID: 19_22477 - -/-	ID: 19_22480 0,90 % 335/38.362
2022	ID: 19_22478 1,43 % 338/24.429	ID: 19_22481 - -/-

²² Dargestellt werden in dieser Spalte alle Folgeeingriffe die im gleichen Kalenderjahr erfolgten. Für Eingriffe im 4. Quartal ist der Follow-Up-Zeitraum somit verkürzt.

10.2 Hüftendoprothesen- Erstimplantation im Erfassungsjahr Ergebnis Bund (gesamt)	Follow-up Zeitraum ≤ 90 Tage ²³	Follow-up Zeitraum = 90 Tage
2020	ID: 19_22476 - -/-	ID: 19_22479 0,00 % 0/400.546
2021	ID: 19_22477 - -/-	ID: 19_22480 0,82 % 3.181/400.546
2022	ID: 19_22478 1,42 % 3.486/256.186	ID: 19_22481 - -/-

²³ Dargestellt werden in dieser Spalte alle Folgeeingriffe die im gleichen Kalenderjahr erfolgten. Für Eingriffe im 4. Quartal ist der Follow-Up-Zeitraum somit verkürzt.

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.3	Wechselgründe		
10.3.1	ID: 19_22482 Mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	0,73 % 273/38.362	0,66 % 2.585/400.546
10.3.1.1	ID: 19_22483 Implantatbruch	x % ≤3/38.362	0,00 % 8/400.546
10.3.1.2	ID: 19_22484 Implantatabrieb/-verschleiß	0,00 % 0/38.362	0,00 % 6/400.546
10.3.1.3	ID: 19_22485 Implantatfehl- lage der Pfanne oder des Schafts	0,10 % 37/38.362	0,09 % 358/400.546
10.3.1.4	ID: 19_22486 Lockerung der Pfannen- oder Schaftkomponente	0,16 % 58/38.362	0,13 % 504/400.546
10.3.1.5	ID: 19_22487 Knochendefekt Pfanne oder des Femurs (inkl. Osteolyse)	0,02 % 9/38.362	0,03 % 100/400.546
10.3.1.6	ID: 19_22488 periprothetische Fraktur	0,33 % 122/38.362	0,27 % 1.059/400.546
10.3.1.7	ID: 19_22489 Endoprothesen(sub)luxation	0,23 % 85/38.362	0,22 % 862/400.546
10.3.1.8	ID: 19_22490 Gelenkpfannenentzündung mit Defekt des Knorpels (Cotyloiditis) z. B. nach Duokopfprothesenimplantation	x % ≤3/38.362	0,00 % 15/400.546
10.3.1.9	ID: 19_22491 periartikuläre Ossifikation	0,00 % 0/38.362	0,00 % 9/400.546
10.3.2	ID: 19_22492 Positiver mikrobiologischer Befund vor der Prothesenexplantation	0,14 % 50/38.362	0,13 % 490/400.546
10.3.3	ID: 19_22493 Sonstige Wechselgründe oder keine Angabe	0,10 % 38/38.362	0,08 % 311/400.546

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.4	Wechselprozedur (nur fest verankerte Komponenten)		
10.4.1	ID: 19_22494 Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen Wechsels	0,85 % 318/38.362	0,78 % 3.038/400.546
10.4.2	ID: 19_22495 Reimplantation im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels	0,03 % 9/38.362	0,02 % 88/400.546

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.4.3	ID: 19_22496 Wechsel einer Femurkopfprothese (OPS 5-821.1-)	0,15 % 57/38.362	0,13 % 509/400.546
10.4.4	ID: 19_22497 Wechsel einer Gelenkpfannenprothese (OPS 5-821.2-)	0,18 % 66/38.362	0,18 % 691/400.546
10.4.5	ID: 19_22498 Wechsel einer zementierten Totalendoprothese (OPS 5-821.3-)	0,03 % 13/38.362	0,03 % 106/400.546
10.4.6	ID: 19_22499 Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese (OPS 5-821.4-)	0,29 % 108/38.362	0,24 % 951/400.546
10.4.7	ID: 19_22500 Wechsel einer Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (OPS 5-821.5-)	0,02 % 9/38.362	0,02 % 96/400.546
10.4.8	ID: 19_22501 Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese (OPS 5-821.6-)	0,02 % 7/38.362	0,01 % 53/400.546
10.4.9	ID: 19_22502 Wechsel einer Duokopfprothese (OPS 5-821.f-)	0,20 % 73/38.362	0,19 % 746/400.546
10.4.10	ID: 19_22503 Wechsel einer Oberflächenersatzprothese (OPS 5-821.g-)	0,00 % 0/38.362	0,00 % 4/400.546
10.4.11	ID: 19_22504 Wechsel einer schenkelhalterhaltenden Femurkopfprothese [Kurzschaff-Femurkopfprothese] (OPS 5-821.j-)	x % ≤3/38.362	0,01 % 26/400.546
10.4.12	ID: 19_22505 Sonstige (OPS 5-821.x-)	0,00 % 0/38.362	0,00 % 4/400.546

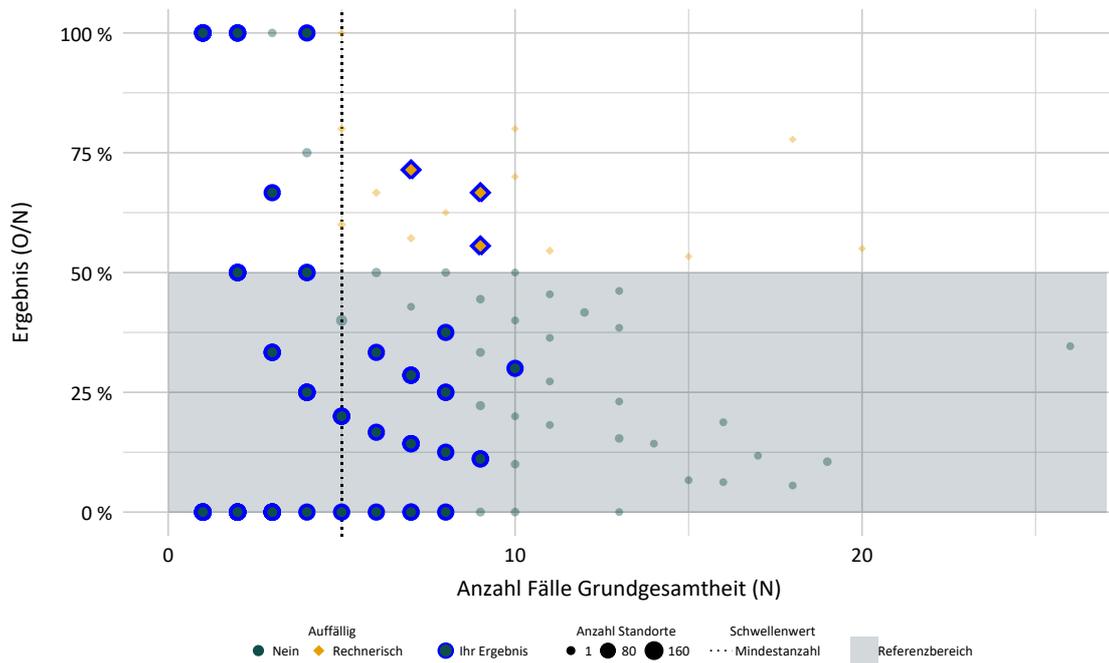
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien

Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit

850152: Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation spezifischer intra- oder postoperativer Komplikationen

ID	850152
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Nicht angegebene Komplikationen fallen aus dem Zähler der Qualitätsindikatoren zur Messung der Komplikationsraten heraus. Hypothese Fehlende Dokumentation von spezifischen Komplikationen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur 54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation
Grundgesamtheit	Alle Fälle - mit mindestens einer endoprothetischen Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur, die bereits bei Aufnahme vorlag, oder - mit mindestens einer elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation, für die mindestens eine der Entlassungsdiagnosen T81.2, T81.3, T81.5, T81.6, T81.7, T84.04, T84.5, T84.7 oder T84.8 angegeben wurde.
Zähler	Fälle, für die weder eine spezifische behandlungsbedürftige intra- oder postoperative Komplikation noch eine postoperative Wundinfektion dokumentiert wurde. Dabei wird die Angabe von Komplikationen und Wundinfektionen über alle Prozeduren eines Falles geprüft.
Referenzbereich	≤ 50,00 %
Mindestanzahl Nenner	5
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



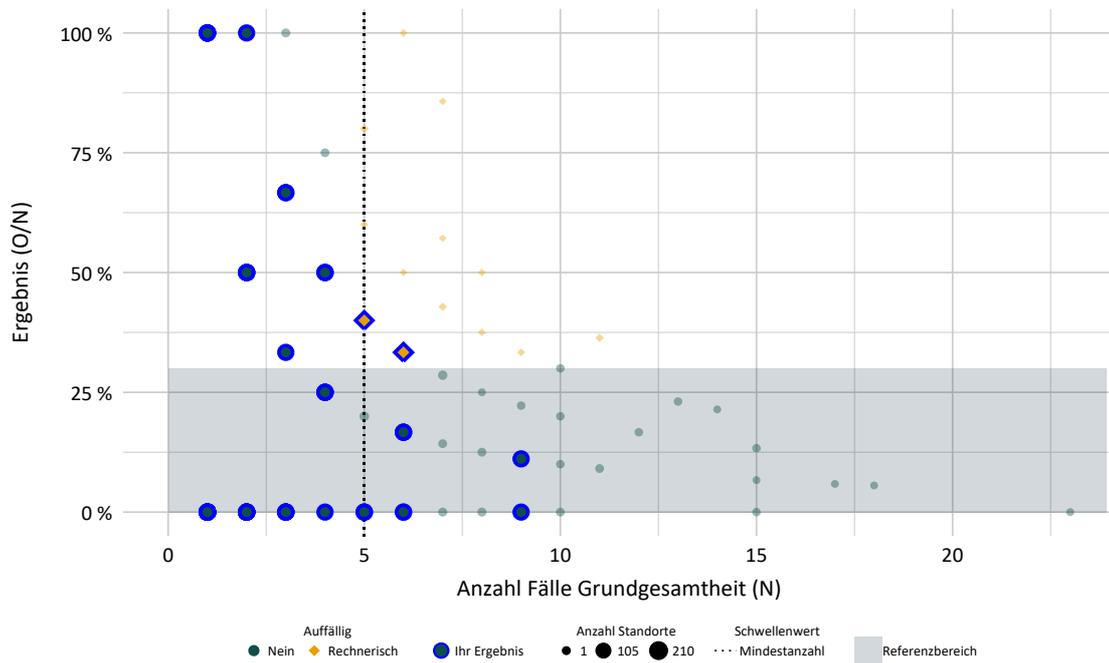
Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	80 / 328	24,39 %	3,33 % 3 / 90
Bund	831 / 3.388	24,53 %	3,15 % 29 / 921

850151: Kodierung der Diagnose M96.6 ohne Dokumentation einer Fraktur als Komplikation

ID	850151
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Nicht angegebene Frakturen fallen aus dem Zähler der Qualitätsindikatoren zur Messung der Komplikationsraten heraus. Hypothese Fehlende Dokumentation periprothetischer Frakturen (als Komplikation).
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer Hüftgelenknahen Femurfraktur 54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation 54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel
Grundgesamtheit	Fälle mit der Entlassungsdiagnose M96.6 („Knochenfraktur nach Einsetzen eines orthopädischen Implantates, einer Gelenkprothese oder einer Knochenplatte“)
Zähler	Fälle ohne Angabe einer periprothetischen Fraktur als spezifische intra- oder postoperative Komplikation
Referenzbereich	≤ 30,00 %
Mindestanzahl Nenner	5
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



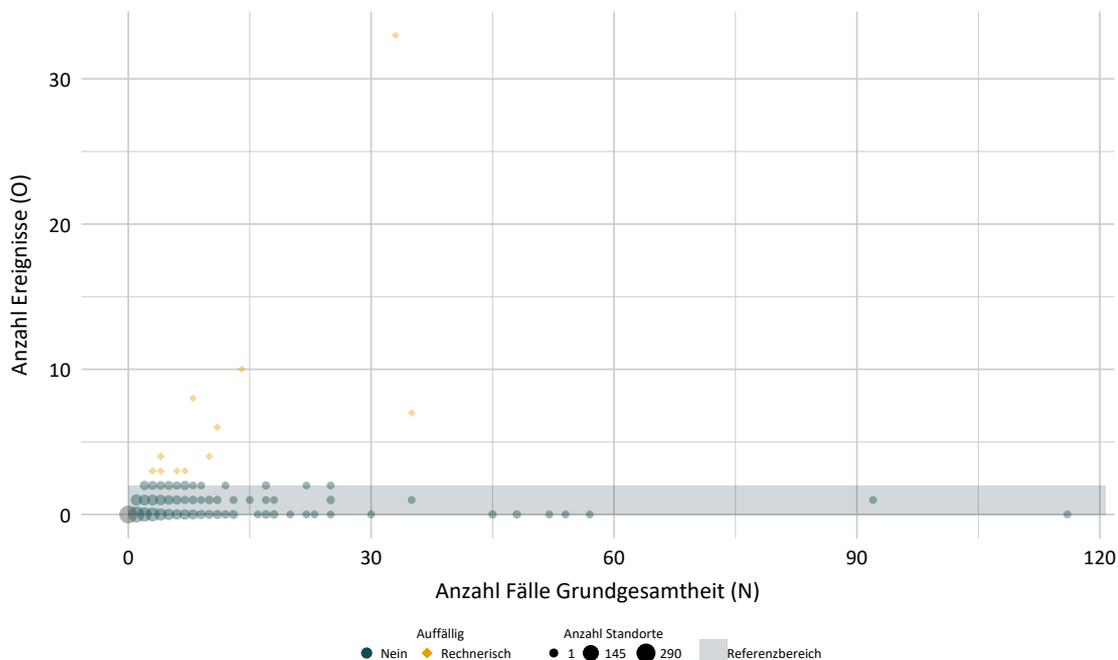
Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	37 / 191	19,37 %	4,35 % 3 / 69
Bund	396 / 2.137	18,53 %	3,92 % 28 / 715

851804: Irrtümlich angelegte Prozedurbögen

ID	851804
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Irrtümlich angelegte Prozedurbögen stellen einen gravierenden Dokumentationsfehler dar. Hypothese Fehlerhafte Bogen-Anlegung bei Fällen, bei denen mehrere Prozeduren in einem Aufenthalt dokumentiert wurden.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Alle Fälle mit mehr als einem Prozedurbogen
Zähler	Fälle mit Erstimplantationen, deren Prozedur-Bogen nicht derjenige mit dem frühesten OP-Zeitpunkt unter allen Prozedur-Bögen des Falles zu OPs auf der betreffenden Seite ist sowie Fälle mit mehreren Prozedur-Bögen zum gleichen Zeitpunkt auf der gleichen Seite
Referenzbereich	≤ 2
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



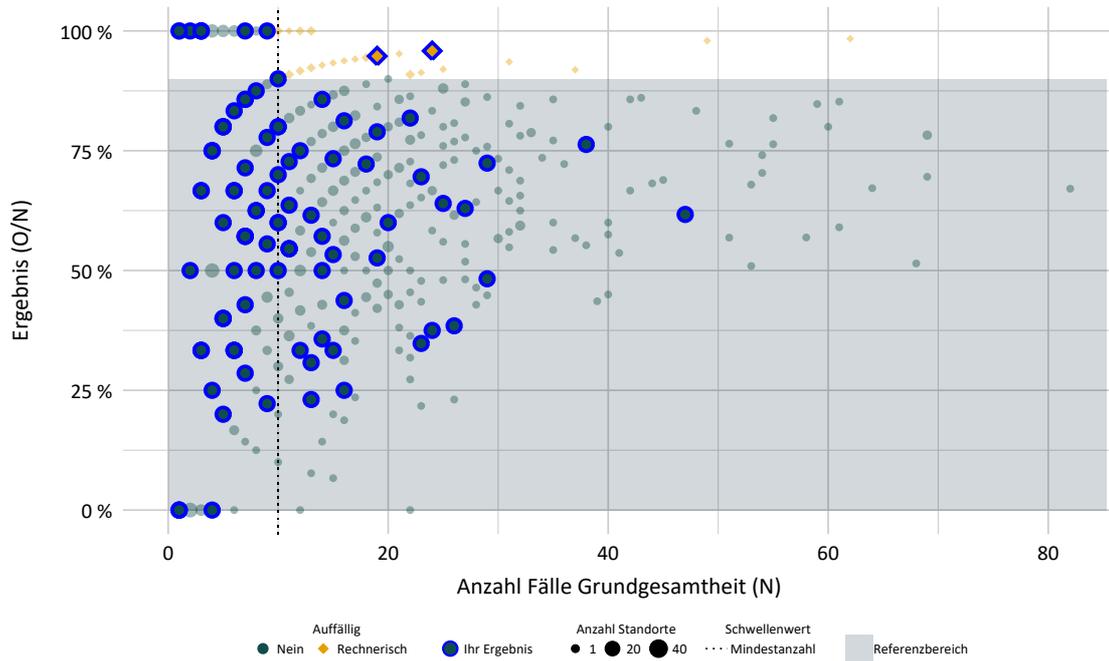
Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	38 / 299	12,71 %	2,35 % 2 / 85
Bund	327 / 3.698	8,84 %	1,54 % 13 / 846

851905: Häufig keine Komplikationen bei hoher Verweildauer

ID	851905
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Nicht angegebene Komplikationen fallen aus dem Zähler der Qualitätsindikatoren zur Messung der Komplikationsraten heraus. Hypothese Unterdokumentation von Komplikationen
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	54016: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen- Erstimplantation 54017: Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel 54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen- Erstimplantation 54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel
Grundgesamtheit	Alle elektiven Eingriffe bei Patientinnen und Patienten ohne geriatrische Komplexbehandlung mit postoperativer Verweildauer oberhalb eines eingriffsspezifischen Schwellenwertes für die Verweildauer
Zähler	Eingriffe ohne Angabe von allgemeinen behandlungsbedürftigen und spezifischen behandlungsbedürftigen intra- und/oder postoperativen Komplikationen
Referenzbereich	≤ 90,00 %
Mindestanzahl Nenner	10
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



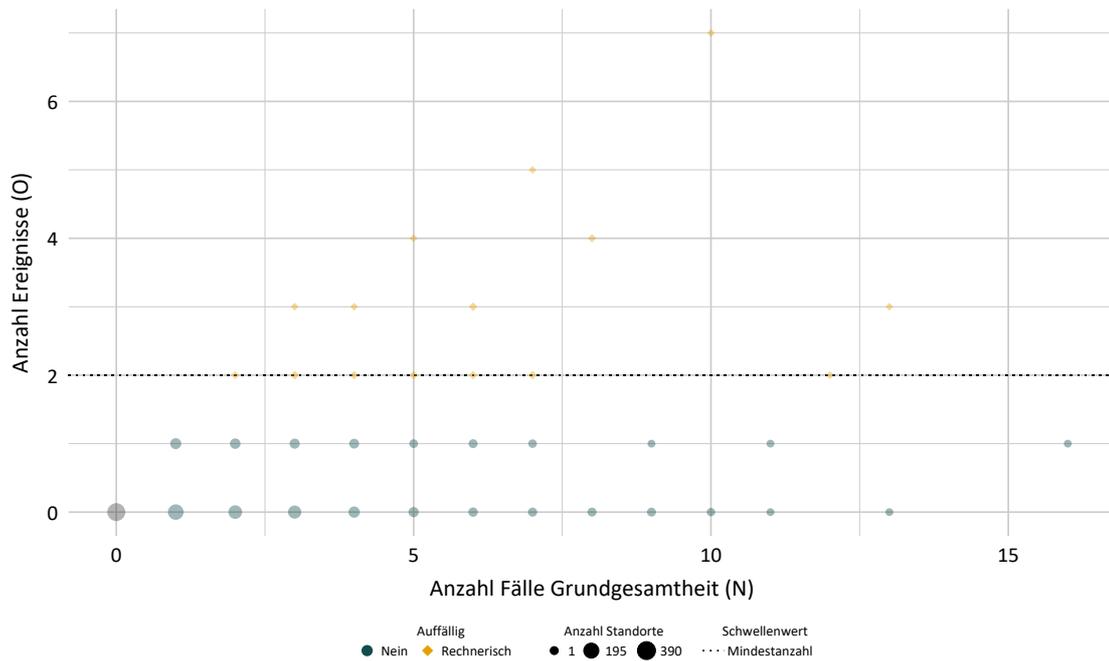
Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	633 / 1.043	60,69 %	2,08 % 2 / 96
Bund	7.854 / 12.031	65,28 %	3,59 % 37 / 1.032

851907: Unterdokumentation von Komplikationen bei Erstimplantationen mit Folge-Eingriff innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes

ID	851907
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Erfolgt innerhalb eines stationären Aufenthaltes nach einer elektiven Erstimplantation ein ungeplanter Wechsel, obwohl zur Erstimplantation keine Komplikationen angegeben wurden, so ist dies ein ungewöhnlicher Vorgang, da im Prozedurbogen auch explizit „sonstige Komplikationen“ angegeben werden können, wenn keines der konkreten Komplikations-Items zutrifft. Hypothese Unterdokumentation von Komplikationen
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur 54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation
Grundgesamtheit	Alle Hüftendoprothesen-Erstimplantationen mit anschließender Wechsel-Operation am gleichen behandelten Gelenk(-ersatz) innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes
Zähler	Erstimplantationen ohne Angaben zu: <ul style="list-style-type: none">• spezifischen post- oder Intraoperativen Komplikationen• postoperativen Wundinfektionen
Referenzbereich	= 0
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



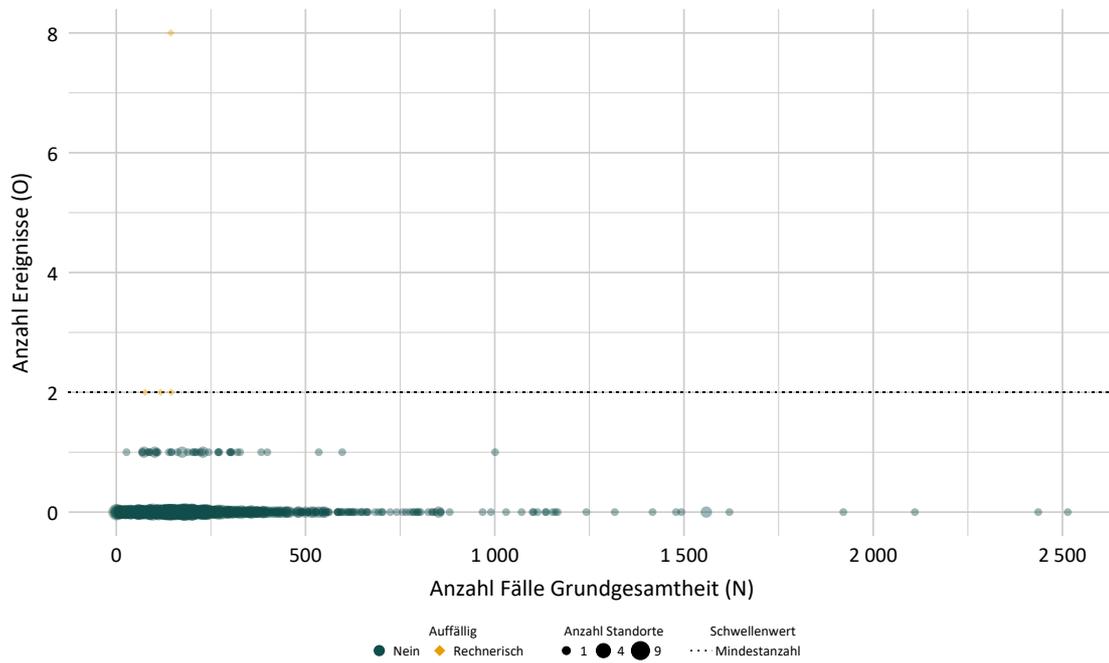
Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	21 / 200	10,50 %	2,60 % 2 / 77
Bund	214 / 1.946	11,00 %	4,57 % 34 / 744

852102: Angabe von ASA 5

ID	852102
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Die ASA-Klassifikation geht als Risikofaktor in die Risikoadjustierungsmodelle mehrerer Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen ein. Hypothese Fehldokumentation. Tatsächlich liegt eine niedrigere ASA-Klassifikation vor.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	54015: Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur 54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel 54012: Gehunfähigkeit bei Entlassung 54013: Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel 191914: Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur
Grundgesamtheit	Alle Prozeduren
Zähler	Alle Prozeduren mit Angabe ASA 5 (= moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt)
Referenzbereich	= 0
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

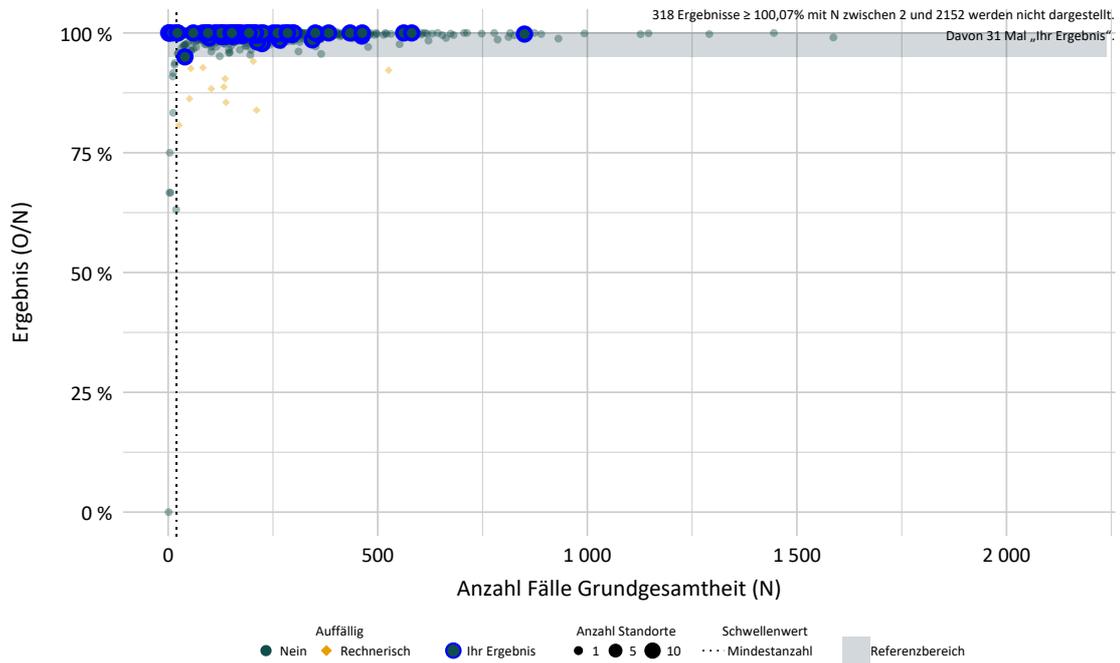
EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	16 / 25.448	0,06 %	0,94 % 1 / 106
Bund	57 / 271.514	0,02 %	0,35 % 4 / 1.142

Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit

850376: Unterdokumentation von GKV-Patientinnen und GKV-Patienten

ID	850376
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Für nicht als GKV-Patientinnen und GKV-Patienten angegebene Fälle kann kein Patientenpseudonym gebildet werden. Diese Fälle fallen aus den Follow-up-Indikatoren heraus. Hypothese Unterdokumentation
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	10271: Hüft-Endoprothesenwechsel- bzw. Komponentenwechsel im Verlauf
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Datensätze zu GKV-Patientinnen und -Patienten (= Patientinnen und Patienten mit Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte, das mit „10“ beginnt, für die kein besonderer Personenkreis vermerkt ist und deren eGK-Versichertennummer vorliegt) (methodische Sollstatistik: DS_GKV) für den jeweiligen Leistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zu GKV-Patientinnen und -Patienten (= Patientinnen und Patienten mit Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte, das mit „10“ beginnt, für die kein besonderer Personenkreis vermerkt ist und deren eGK-Versichertennummer vorliegt) sowie der Minimaldatensätze zu GKV-Patientinnen und -Patienten (Patientinnen und Patienten mit Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte, das mit „10“ beginnt und für die kein besonderer Personenkreis vermerkt ist).
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	20
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



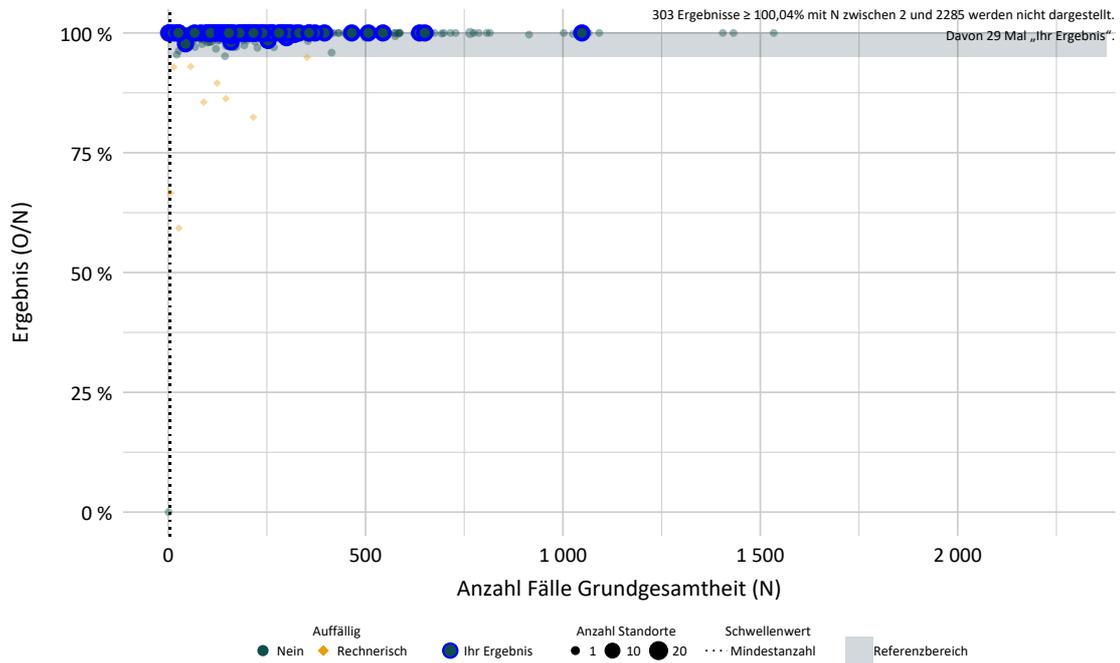
Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	21.641 / 21.525	100,54 %	0,00 % 0 / 108
Bund	229.042 / 228.040	100,44 %	0,92 % 11 / 1.202

850274: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Erstimplantation)

ID	850274
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen, die sich auf Erstimplantationen beziehen.
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle im jeweiligen Modul behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



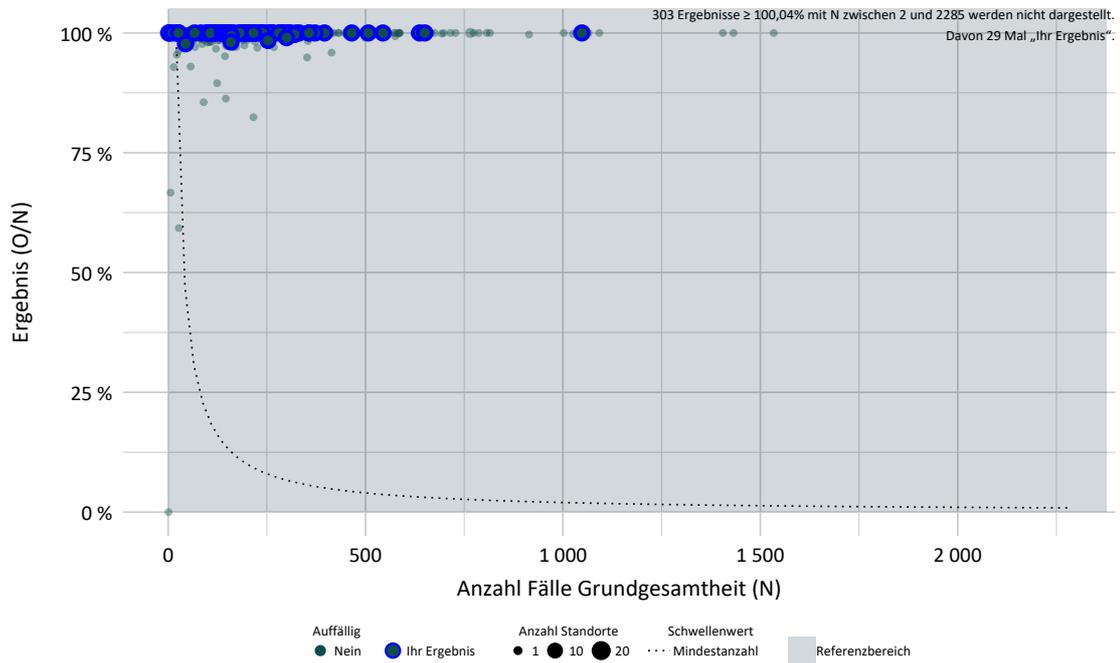
Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	23.556 / 23.426	100,55 %	0,00 % 0 / 108
Bund	251.001 / 249.635	100,55 %	0,75 % 9 / 1.204

850275: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Erstimplantation)

ID	850275
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen, die sich auf Erstimplantationen beziehen.
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich
Referenzbereich	≤ 110,00 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	20
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



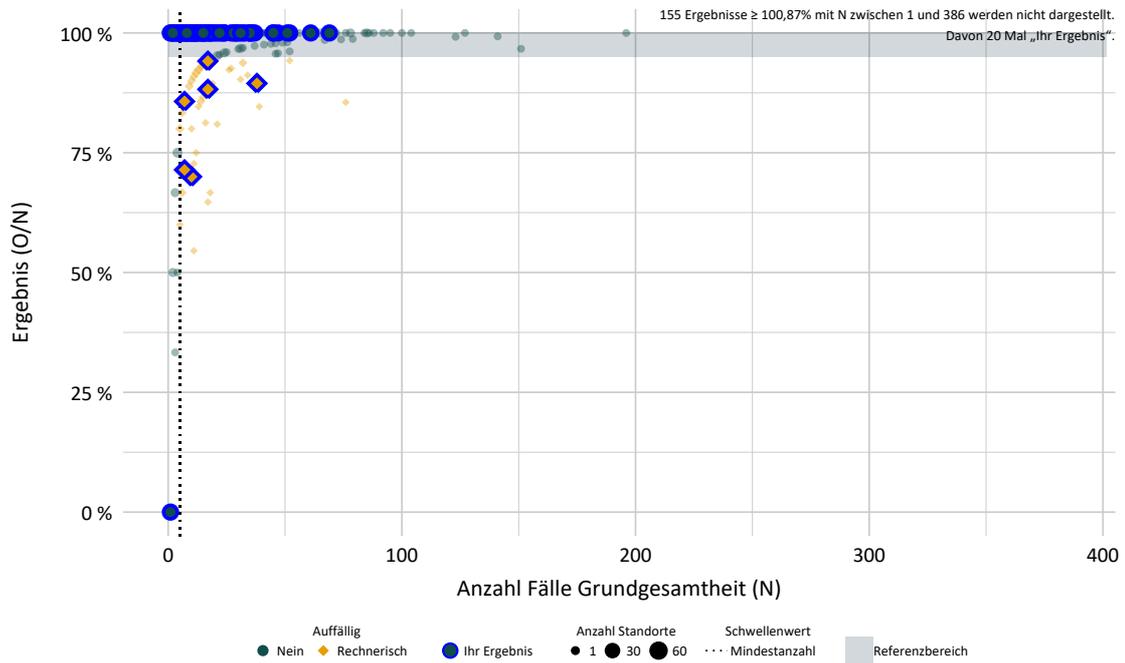
Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	23.556 / 23.426	100,55 %	1,85 % 2 / 108
Bund	251.001 / 249.635	100,55 %	1,08 % 13 / 1.204

850276: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Wechsel)

ID	850276
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen, die sich auf Wechsel-Eingriffe beziehen.
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle im jeweiligen Modul behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



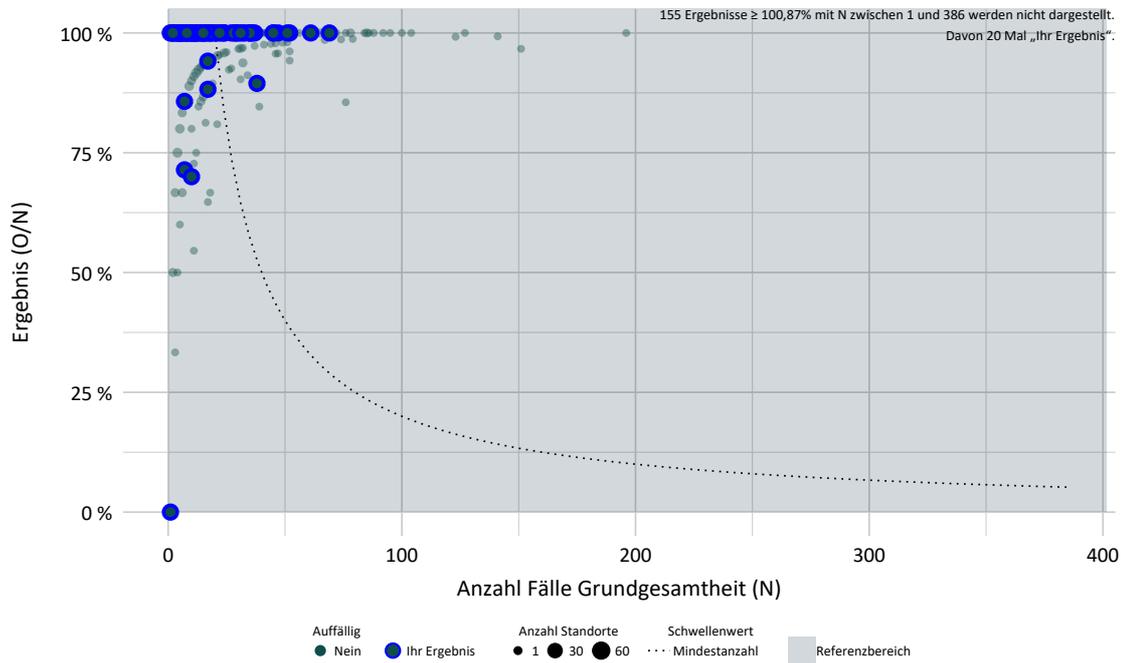
Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	1.798 / 1.777	101,18 %	5,94 % 6 / 101
Bund	18.858 / 18.697	100,86 %	6,44 % 69 / 1.071

850277: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Wechsel)

ID	850277
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen, die sich auf Wechsel-Eingriffe beziehen.
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich
Referenzbereich	≤ 110,00 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	20
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



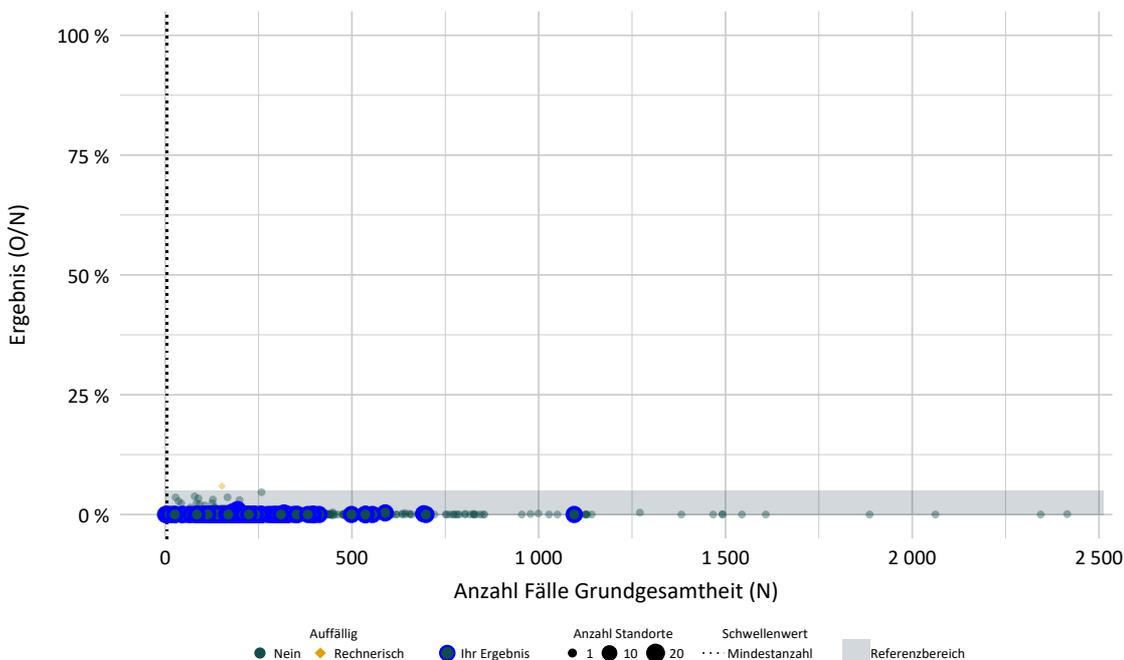
Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	1.798 / 1.777	101,18 %	0,99 % 1 / 101
Bund	18.858 / 18.697	100,86 %	1,49 % 16 / 1.071

850369: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)

ID	850369
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Minimaldatensätze können nicht für die Berechnung von Qualitätsindikatoren verwendet werden. Demnach sollten sie nur in begründeten Ausnahmefällen in der Dokumentation zur Anwendung kommen.</p> <p>Hypothese Fehlerhafte Verwendung von Minimaldatensätzen anstelle von regulären Datensätzen bei dokumentationspflichtigen Fällen.</p>
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 5,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Soll-Statistik im jeweiligen Leistungsbereich mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2022	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	10 / 24.999	0,04 %	0,00 % 0 / 108
Bund	158 / 266.210	0,06 %	0,08 % 1 / 1.206

Basisauswertung

Basisdokumentation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Quartal des Aufnahmetages				
1. Quartal	6.498	25,85	67.527	25,22
2. Quartal	6.234	24,80	67.911	25,37
3. Quartal	6.373	25,35	67.262	25,12
4. Quartal	6.032	24,00	65.013	24,28
Gesamt	25.137	100,00	267.713	100,00

Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patienten	N = 25.137		N = 267.713	
Altersverteilung				
< 50 Jahre	653	2,60	7.802	2,91
50 - 59 Jahre	2.618	10,41	31.459	11,75
60 - 69 Jahre	5.698	22,67	64.139	23,96
70 - 79 Jahre	7.463	29,69	78.028	29,15
80 - 89 Jahre	7.279	28,96	72.991	27,26
≥ 90 Jahre	1.426	5,67	13.294	4,97

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Durchschnittsalter (Jahre)		
Anzahl Patienten mit Angabe von Werten	25.137	267.713
Mittelwert	73,20	72,41

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patienten	N = 25.137		N = 267.713	
Geschlecht				
(1) männlich	9.491	37,76	105.032	39,23
(2) weiblich	15.643	62,23	162.432	60,67
(3) divers	0	0,00	0	0,00
(8) unbestimmt	≤3	x	249	0,09

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Prozeduren	N = 25.448		N = 271.514	
Art des Eingriffs				
(1) endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	7.185	28,23	68.218	25,13
(2) elektive Erstimplantation	16.429	64,56	184.101	67,81
(3) Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen Wechsels	1.683	6,61	17.171	6,32
(4) Reimplantation im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels	151	0,59	2.024	0,75
zu operierende Seite				
(1) rechts	13.212	51,92	140.826	51,87
(2) links	12.236	48,08	130.688	48,13

Hüftgelenknahe Femurfraktur

Inhouse-Sturz

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen	N = 7.185		N = 68.218	
Femurfraktur ereignete sich während des Krankenhausaufenthaltes				
(0) nein	7.075	98,47	66.887	98,05
(1) ja	110	1,53	1.331	1,95

Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 7.172		N = 68.069	
Altersverteilung				
< 50 Jahre	26	0,36	214	0,31
50 - 59 Jahre	218	3,04	1.780	2,61
60 - 69 Jahre	711	9,91	6.508	9,56
70 - 79 Jahre	1.648	22,98	15.070	22,14
80 - 89 Jahre	3.386	47,21	33.397	49,06
≥ 90 Jahre	1.183	16,49	11.100	16,31

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Durchschnittsalter (Jahre)		
Anzahl Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur und mit Angabe von Werten	7.172	68.069
Mittelwert	80,73	81,02

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 7.172		N = 68.069	
Geschlecht				
(1) männlich	2.368	33,02	22.726	33,39
(2) weiblich	4.803	66,97	45.271	66,51
(3) divers	0	0,00	0	0,00
(8) unbestimmt	≤3	x	72	0,11

Präoperative Anamnese/Befunde

Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 7.172		N = 68.069	
Gehstrecke (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)				
(1) unbegrenzt (> 500m)	1.963	27,37	17.927	26,34
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	2.190	30,54	20.235	29,73
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	1.880	26,21	17.366	25,51
(4) im Zimmer mobil	836	11,66	9.450	13,88
(5) immobil	303	4,22	3.091	4,54
verwendete Gehhilfen (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)				
(0) keine	2.882	40,18	27.167	39,91
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	653	9,10	8.538	12,54
(2) Rollator/Gehbock	3.190	44,48	27.802	40,84
(3) Rollstuhl	316	4,41	2.986	4,39
(4) bettlägerig	131	1,83	1.576	2,32

Pflegegrad

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 7.172		N = 68.069	
Pflegegrad bei Aufnahme				
(0) nein, liegt nicht vor	2.953	41,17	28.888	42,44
(1) ja, Pflegegrad 1	238	3,32	2.831	4,16
(2) ja, Pflegegrad 2	1.330	18,54	11.952	17,56
(3) ja, Pflegegrad 3	1.238	17,26	11.900	17,48
(4) ja, Pflegegrad 4	821	11,45	6.349	9,33
(5) ja, Pflegegrad 5	125	1,74	950	1,40
(9) Information ist dem Krankenhaus nicht bekannt	467	6,51	5.199	7,64
Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad ist während des Krankenhausaufenthaltes erfolgt (OPS 9-984.b)				
(0) nein	6.751	94,13	63.226	92,89
(1) ja	421	5,87	4.843	7,11

Koxarthrose

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei hüftgelenknaher Femurfraktur unter Ausschluss des Wechsels einer Totalendoprothese	N = 7.185		N = 68.218	
Koxarthrose				
(0) nein	4.016	55,89	35.833	52,53
(1) ja	3.169	44,11	32.385	47,47

ASA- und Wundkontaminationsklassifikation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 7.185		N = 68.218	
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normaler, gesunder Patient	115	1,60	1.062	1,56
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	1.848	25,72	16.626	24,37
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	4.542	63,22	45.117	66,14
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	664	9,24	5.365	7,86
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	16	0,22	48	0,07
Wundkontaminationsklassifikation (nach Definition der CDC)				
(1) aseptische Eingriffe	7.161	99,67	67.729	99,28
(2) bedingt aseptische Eingriffe	11	0,15	358	0,52
(3) kontaminierte Eingriffe	4	0,06	54	0,08
(4) septische Eingriffe	9	0,13	77	0,11

Antithrombotische Dauertherapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Hüftgelenknahen Femurfrakturen	N = 7.185		N = 68.218	
antithrombotische Dauertherapie				
(0) nein	4.196	58,40	39.745	58,26
(1) ja	2.989	41,60	28.473	41,74
davon: Art der Medikation²⁴				
Vitamin-K-Antagonisten (z.B. Phenprocoumon, Warfarin)	249	8,33	2.179	7,65
Thrombozytenaggregationshemmer (z.B. Clopidogrel, Prasugrel, Ticagrelor, Acetylsalicylsäure)	1.415	47,34	13.618	47,83
DOAK/NOAK (z.B. Dabigatran, Rivaroxaban, Apixaban)	1.323	44,26	12.593	44,23
sonstige	61	2,04	639	2,24

²⁴ Mehrfachnennung möglich

Voroperation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Hüftgelenknahen Femurfrakturen	N = 7.185		N = 68.218	
Voroperationen am betroffenen Hüftgelenk oder Hüftgelenknah				
(0) nein	6.938	96,56	65.980	96,72
(1) ja	247	3,44	2.238	3,28

Frakturlokalisation und -typ

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen	N = 7.185		N = 68.218	
Frakturlokalisation				
(1) medial	6.683	93,01	63.594	93,22
davon: Frakturtyp - Einteilung nach Garden				
(1) Abduktionsfraktur	191	2,86	2.135	3,36
(2) unverschoben	498	7,45	5.165	8,12
(3) verschoben	3.462	51,80	36.237	56,98
(4) komplett verschoben	2.532	37,89	20.057	31,54
(2) lateral	190	2,64	1.753	2,57
(3) pertrochantär	186	2,59	1.712	2,51
(9) sonstige	126	1,75	1.159	1,70

Fraktur nach ICD-Kode

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen	N = 7.185		N = 68.218	
Schenkelhalsfrakturen				
(S72.0-) Schenkelhalsfrakturen gesamt	6.778	94,34	64.068	93,92
davon:²⁵				
(S72.00) Teil nicht näher bezeichnet	314	4,63	3.446	5,38
(S72.01) Intrakapsulär	5.350	78,93	51.555	80,47
(S72.02) (Proximale) Epiphyse, Epiphysenlösung	≤3	x	38	0,06
(S72.03) Subkapital	212	3,13	2.649	4,13
(S72.04) Mediozervikal	781	11,52	6.655	10,39
(S72.05) Basis	208	3,07	968	1,51
(S72.08) Sonstige Teile	107	1,58	1.128	1,76
Petrochantäre Frakturen				
(S72.1-) Petrochantäre Frakturen	215	2,99	2.246	3,29
davon:²⁶				
(S72.10) Trochantär, nicht näher bezeichnet	142	66,05	1.582	70,44
(S72.11) Intertrochantär	76	35,35	713	31,75

²⁵ Mehrfachnennung möglich

²⁶ Mehrfachnennung möglich

Behandlungsverlauf

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei hüftgelenknahen Femurfrakturen	N = 7.185		N = 68.218	
Prozeduren bei hüftgelenknahen Femurfrakturen²⁷				
Implantation einer Totalendoprothese	1.881	26,18	18.116	26,56
- nicht zementiert (5-820.00)	1.060	56,35	8.899	49,12
- zementiert (5-820.01)	268	14,25	2.930	16,17
- hybrid (teilzementiert) (5-820.02)	553	29,40	6.287	34,70
Implantation einer Totalendoprothese, Sonderprothese	96	1,34	906	1,33
- nicht zementiert (5-820.20)	37	38,54	344	37,97
- zementiert (5-820.21)	27	28,13	197	21,74
- hybrid (teilzementiert) (5-820.22)	32	33,33	365	40,29
Implantation einer Femurkopfprothese	155	2,16	881	1,29
- nicht zementiert (5-820.30)	13	8,39	170	19,30
- zementiert (5-820.31)	142	91,61	711	80,70
Implantation einer Duokopfprothese	5.009	69,71	48.012	70,38
- nicht zementiert (5-820.40)	844	16,85	6.219	12,95
- zementiert (5-820.41)	4.165	83,15	41.793	87,05
Implantation einer Oberflächenersatzprothese	≤3	x	12	0,02
- nicht zementiert (5-820.80)	≤3	x	5	41,67
- zementiert (5-820.81)	0	0,00	≤3	x
- hybrid (teilzementiert) (5-820.82)	≤3	x	5	41,67
Implantation einer Kurzschaft-Femurkopfprothese	43	0,60	307	0,45
- Ohne Pfannenprothese, nicht zementiert (5-820.92)	≤3	x	≤3	x
- Ohne Pfannenprothese, zementiert (5-820.93)	≤3	x	32	10,42
- Mit Pfannenprothese, nicht	37	86,05	240	78,18

Behandlungsverlauf

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei hüftgelenknahen Femurfrakturen	N = 7.185		N = 68.218	
zementiert (5-820.94)				
- Mit Pfannenprothese, zementiert (5-820.95)	0	0,00	5	1,63
- Mit Pfannenprothese, hybrid (teilzementiert) (5-820.96)	4	9,30	27	8,79
Implantation einer sonstigen Endoprothese	5	0,07	51	0,07
- nicht zementiert (5-820.x0)	≤3	x	30	58,82
- zementiert (5-820.x1)	≤3	x	9	17,65
- hybrid (teilzementiert) (5-820.x2)	≤3	x	12	23,53
Angabe zusätzlicher OPS-Codes				
(5-983) Reoperation	≤3	x	87	0,13
(5-986*) Minimalinvasive Technik	568	7,91	3.412	5,00
(5-987) Anwendung eines OP-Roboters	0	0,00	5	0,01
(5-988) Anwendung eines Navigationssystems	0	0,00	50	0,07
Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung gemäß OPS 8-550.-				
(1) ja	1.686	23,51	14.936	21,94
Versorgung bei Polytrauma gemäß OPS 5-982.-				
(1) ja	≤3	x	41	0,06

²⁷ Mehrfach kodierte, identische OPS-Kodes auf der gleichen Seite werden nur einmal gezählt. Mehrere OPS-Kodes pro Prozedurbogen sind dennoch möglich.

Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur ab 65 Jahren	N = 6.653		N = 63.577	
systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren des Patienten				
(0) nein	230	3,46	1.635	2,57
(1) ja	6.423	96,54	61.942	97,43
multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe				
(0) nein	270	4,06	1.758	2,77
(1) ja	6.383	95,94	61.819	97,23

Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 7.172		N = 68.069	
Allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen				
(0) nein	6.061	84,51	57.540	84,53
(1) ja ²⁸	1.111	15,49	10.529	15,47

Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 7.172		N = 68.069	
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	235	3,28	2.193	3,22
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	259	3,61	2.482	3,65
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombose	10	0,14	95	0,14
Lungenembolie	61	0,85	559	0,82
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	95	1,32	962	1,41
Schlaganfall	28	0,39	368	0,54
akute gastrointestinale Blutung	17	0,24	310	0,46
akute Niereninsuffizienz	169	2,36	1.554	2,28
Delir, akute delirante Symptomatik (gemäß ICD-10-GM F05.- im postoperativen Verlauf)	224	3,12	1.852	2,72
davon: Demenz				
(0) nein	95	42,41	737	39,79
(1) ja	129	57,59	1.115	60,21
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	400	5,58	3.830	5,63

²⁸ Mehrfachnennung möglich

Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 7.185		N = 68.218	
Spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen				
(0) nein	6.846	95,28	64.869	95,09
(1) ja ²⁹	339	4,72	3.349	4,91
primäre Implantatfehlage	11	0,15	65	0,10
sekundäre Implantatdislokation	12	0,17	185	0,27
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	66	0,92	710	1,04
Nachblutung/Wundhämatom	75	1,04	823	1,21
Gefäßläsion	4	0,06	26	0,04
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	11	0,15	95	0,14
periprothetische Fraktur	89	1,24	752	1,10
Wunddehiszenz	30	0,42	294	0,43
sekundäre Nekrose der Wundränder	5	0,07	32	0,05
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	71	0,99	683	1,00
postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)				
(0) nein	7.102	98,84	67.461	98,89
(1) ja	83	1,16	757	1,11
davon: Wundinfektionstiefe (nach den KISS-Definitionen)				
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	20	24,10	182	24,04
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	53	63,86	458	60,50
(3) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	10	12,05	117	15,46

Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 7.185		N = 68.218	
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen				
(0) = nein	146	2,03	1.488	2,18
(1) = ja	232	3,23	2.205	3,23

²⁹ Mehrfachnennung möglich

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Stationärer Aufenthalt (Tage)³⁰		
Anzahl Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur mit Angabe von Werten	7.172	68.069
Median	11,00	12,00
Mittelwert	13,95	14,96
Präoperative Verweildauer (Stunden)³¹		
Anzahl Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur mit Angabe von Werten	7.170	68.053
Median	19,75	19,75
Mittelwert	32,16	32,81
Dauer des Eingriffs (Minuten)³²		
Anzahl Prozeduren bei hüftgelenknaher Femurfraktur mit Angabe von Werten	7.185	68.218
Median	69,00	71,00
Mittelwert	73,55	76,59

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Postoperative Verweildauer (Tage)³³		
Anzahl Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur mit Angabe von Werten	7.057	67.016
Median	9,00	10,00
Mittelwert	12,16	13,10

³⁰ Der stationäre Aufenthalt berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahme datum

³¹ Dargestellt wird der Abstand der Aufnahme bzw. des Inhouse-Sturzes zum ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts

³² Dargestellt wird die Dauer sämtlicher Eingriffe während des stationären Aufenthalts

³³ Dargestellt wird der Abstand des letzten Eingriffs während des stationären Aufenthalts zur Entlassung

Entlassung

Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis N	Bund (gesamt) N
passives Bewegungsausmaß mit der Neutral-Null-Methode bei Entlassung bestimmt		
Anzahl Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur, bei denen das Bewegungsausmaß passiv mit Neutral-Null-Methode bestimmt wurde	6.079	56.321
Extension/Flexion 1 bei Entlassung (Grad)		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,00	0,77
Extension/Flexion 2 bei Entlassung (Grad)		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,00	0,00
Extension/Flexion 3 bei Entlassung (Grad)		
Median	90,00	90,00
Mittelwert	90,00	90,00

Gefähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 7.172		N = 68.069	
Gehstrecke bei Entlassung				
(1) unbegrenzt (> 500m)	242	3,37	2.119	3,11
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	1.720	23,98	16.197	23,79
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	3.097	43,18	29.294	43,04
(4) Im Zimmer mobil	1.307	18,22	12.579	18,48
(5) immobil	442	6,16	4.080	5,99
Gehhilfen bei Entlassung				
(0) keine	91	1,27	1.002	1,47
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	1.946	27,13	21.185	31,12
(2) Rollator/Gehbock	4.124	57,50	36.235	53,23
(3) Rollstuhl	401	5,59	3.749	5,51
(4) bettlägerig	247	3,44	2.097	3,08

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 7.172		N = 68.069	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	3.587	50,01	34.646	50,90
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	95	1,32	1.377	2,02
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	≤3	x	88	0,13

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 7.172		N = 68.069	
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	53	0,74	283	0,42
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	≤3	x
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	772	10,76	8.626	12,67
(07) Tod	414	5,77	4.211	6,19
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ³⁴	19	0,26	345	0,51
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	960	13,39	9.459	13,90
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	1.253	17,47	8.601	12,64
(11) Entlassung in ein Hospiz	≤3	x	46	0,07
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	7	0,10	44	0,06
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	4	0,01
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	5	0,01
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ³⁵	6	0,08	234	0,34
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	50	0,07
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ³⁶	0	0,00	0	0,00
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,00	0	0,00
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,00	0	0,00

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 7.172		N = 68.069	
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	≤3	x	48	0,07

³⁴ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

³⁵ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

³⁶ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

Elektive Erstimplantation

Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 16.376		N = 182.829	
Altersverteilung				
< 50 Jahre	597	3,65	7.225	3,95
50 - 59 Jahre	2.320	14,17	28.316	15,49
60 - 69 Jahre	4.725	28,85	54.477	29,80
70 - 79 Jahre	5.344	32,63	58.030	31,74
80 - 89 Jahre	3.266	19,94	33.535	18,34
≥ 90 Jahre	124	0,76	1.246	0,68

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Durchschnittsalter (Jahre)		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation und mit Angabe von Werten	16.376	182.829
Mittelwert	69,58	68,97

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 16.376		N = 182.829	
Geschlecht				
(1) männlich	6.501	39,70	75.412	41,25
(2) weiblich	9.873	60,29	107.249	58,66
(3) divers	0	0,00	0	0,00
(8) unbestimmt	≤3	x	168	0,09

Präoperative Anamnese/Befunde

Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 16.376		N = 182.829	
Gehstrecke (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)				
(1) unbegrenzt (> 500m)	1.956	11,94	27.658	15,13
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	9.876	60,31	111.407	60,94
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	3.618	22,09	36.234	19,82
(4) im Zimmer mobil	777	4,74	6.143	3,36
(5) immobil	149	0,91	1.387	0,76
verwendete Gehhilfen (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)				
(0) keine	10.690	65,28	123.120	67,34
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	3.890	23,75	45.444	24,86
(2) Rollator/Gehbock	1.571	9,59	11.995	6,56
(3) Rollstuhl	200	1,22	1.993	1,09
(4) bettlägerig	25	0,15	277	0,15

Pflegegrad

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 16.376		N = 182.829	
Pflegegrad bei Aufnahme				
(0) nein, liegt nicht vor	14.222	86,85	161.667	88,43
(1) ja, Pflegegrad 1	479	2,93	4.533	2,48
(2) ja, Pflegegrad 2	945	5,77	8.015	4,38
(3) ja, Pflegegrad 3	354	2,16	2.823	1,54
(4) ja, Pflegegrad 4	43	0,26	409	0,22
(5) ja, Pflegegrad 5	8	0,05	52	0,03
(9) Information ist dem Krankenhaus nicht bekannt	325	1,98	5.330	2,92
Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad ist während des Krankenhausaufenthaltes erfolgt (OPS 9-984.b)				
(0) nein	16.187	98,85	180.856	98,92
(1) ja	189	1,15	1.973	1,08

ASA- und Wundkontaminationsklassifikation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 16.429		N = 184.101	
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normaler, gesunder Patient	1.209	7,36	13.533	7,35
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	9.494	57,79	109.915	59,70
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	5.609	34,14	59.578	32,36
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	117	0,71	1.072	0,58
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	0	0,00	≤3	x
Wundkontaminationsklassifikation (nach Definition der CDC)				
(1) aseptische Eingriffe	16.393	99,78	183.406	99,62
(2) bedingt aseptische Eingriffe	23	0,14	583	0,32
(3) kontaminierte Eingriffe	5	0,03	39	0,02
(4) septische Eingriffe	8	0,05	73	0,04

Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
	N	N
passives Bewegungsausmaß mit der Neutral-Null-Methode bestimmt		
Anzahl elektiver Erstimplantationen von Patienten, bei denen das Bewegungsausmaß passiv mit Neutral-Null-Methode bestimmt wurde	15.070	170.999
Extension/Flexion 1 (Grad)		
Median	0,00	0,00

Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis N	Bund (gesamt) N
Mittelwert	0,18	0,22
Extension/Flexion 2 (Grad)		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	3,77	3,40
Extension/Flexion 3 (Grad)		
Median	90,00	90,00
Mittelwert	88,04	86,77
Ab-/Adduktion 1 (Grad)		
Median	20,00	20,00
Mittelwert	17,33	16,90
Ab-/Adduktion 2 (Grad)		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,25	0,23
Ab-/Adduktion 3 (Grad)		
Median	10,00	10,00
Mittelwert	10,54	10,41
Außen-/Innenrotation 1 (Grad)		
Median	15,00	15,00
Mittelwert	15,17	14,95
Außen-/Innenrotation 2 (Grad)		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	1,60	1,54
Außen-/Innenrotation 3 (Grad)		
Median	5,00	5,00
Mittelwert	5,71	5,68

Indikationsrelevante Befunde

Schmerzen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 16.429		N = 184.101	
Schmerzen				
(0) nein	85	0,52	825	0,45
(1) ja, Belastungsschmerz	4.244	25,83	44.299	24,06
(2) ja, Ruheschmerz	12.100	73,65	138.977	75,49

Voroperation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 16.429		N = 184.101	
Voroperationen am betroffenen Hüftgelenk oder hüftgelenknah				
(0) nein	15.791	96,12	176.011	95,61
(1) ja	638	3,88	8.090	4,39
davon: Indikation "mechanisches Versagen durch Pseudoarthrose oder Cut out" liegt vor				
(0) nein	475	74,45	6.086	75,23
(1) ja	163	25,55	2.004	24,77
davon: Indikation "posttraumatische Hüftkopfnekrose" liegt vor				
(0) nein	492	77,12	6.359	78,60
(1) ja	146	22,88	1.731	21,40

Parameter zur Bestimmung des modifizierten Kellgren-Lawrence-Score

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 16.429		N = 184.101	
Osteophyten				
(0) keine oder fraglich	421	2,56	4.663	2,53
(1) eindeutig	7.570	46,08	84.262	45,77
(2) große	8.438	51,36	95.176	51,70
Gelenkspalt				
(0) nicht oder fraglich verschmälert	126	0,77	1.186	0,64
(1) eindeutig verschmälert	864	5,26	11.258	6,12
(2) fortgeschritten verschmälert	6.602	40,19	78.272	42,52
(3) aufgehoben	8.837	53,79	93.385	50,72
Sklerose				
(0) keine Sklerose	112	0,68	1.008	0,55
(1) leichte Sklerose	2.467	15,02	24.441	13,28
(2) leichte Sklerose mit Zystenbildung	6.845	41,66	81.179	44,09
(3) Sklerose mit Zysten	7.005	42,64	77.473	42,08
Deformierung				
(0) keine Deformierung	1.163	7,08	10.629	5,77
(1) leichte Deformierung	7.097	43,20	83.600	45,41
(2) deutliche Deformierung	8.169	49,72	89.872	48,82

Schweregrad der Gelenkzerstörung bei rheumatischen Erkrankungen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 16.429		N = 184.101	
Vorliegen einer Erkrankung aus dem rheumatischen Formenkreis mit Manifestation am betroffenen Gelenk				
(0) nein	16.170	98,42	181.433	98,55
(1) ja	259	1,58	2.668	1,45
davon: erosive Gelenkzerstörung (Schweregrad nach Larsen-Dale-Eek)				
(0) Grad 0 normal	10	3,86	156	5,85
(1) Grad 1 geringe Veränderung	23	8,88	237	8,88
(2) Grad 2 definitive Veränderung	48	18,53	372	13,94
(3) Grad 3 deutliche Veränderung	82	31,66	817	30,62
(4) Grad 4 schwere Veränderung	82	31,66	942	35,31
(5) Grad 5 mutilierende Veränderung	14	5,41	144	5,40

Atraumatische Femurkopfnekrose

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 16.429		N = 184.101	
Vorliegen einer atraumatischen Femurkopfnekrose als Indikation				
(0) nein	12.557	76,43	132.157	71,79
(1) ja	826	5,03	8.895	4,83
davon: atraumatische Femurkopfnekrose nach ARCO-Klassifikation				
(0) Stadium 0	37	4,48	82	0,92
(1) Stadium I	46	5,57	200	2,25
(2) Stadium II	104	12,59	769	8,65
(3) Stadium III	238	28,81	2.354	26,46
(4) Stadium IV	401	48,55	5.490	61,72

Behandlungsverlauf

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 16.429		N = 184.101	
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation³⁷				
Implantation einer Totalendoprothese	14.032	85,41	163.188	88,64
- nicht zementiert (5-820.00)	11.413	81,34	128.672	78,85
- zementiert (5-820.01)	662	4,72	6.180	3,79
- hybrid (teilzementiert) (5-820.02)	1.957	13,95	28.336	17,36
Implantation einer Totalendoprothese, Sonderprothese	256	1,56	1.954	1,06
- nicht zementiert (5-820.20)	176	68,75	959	49,08
- zementiert (5-820.21)	16	6,25	221	11,31
- hybrid (teilzementiert) (5-820.22)	64	25,00	774	39,61
Implantation einer Femurkopfprothese	16	0,10	209	0,11
- nicht zementiert (5-820.30)	10	62,50	148	70,81
- zementiert (5-820.31)	6	37,50	61	29,19
Implantation einer Duokopfprothese	50	0,30	643	0,35
- nicht zementiert (5-820.40)	9	18,00	146	22,71
- zementiert (5-820.41)	41	82,00	497	77,29
Implantation einer Oberflächenersatzprothese	22	0,13	303	0,16
- nicht zementiert (5-820.80)	0	0,00	13	4,29
- zementiert (5-820.81)	0	0,00	15	4,95
- hybrid (teilzementiert) (5-820.82)	22	100,00	275	90,76
Implantation einer Kurzschaft-Femurkopfprothese	2.025	12,33	17.887	9,72
- Ohne Pfannenprothese, nicht zementiert (5-820.92)	≤3	x	97	0,54
- Ohne Pfannenprothese, zementiert	0	0,00	6	0,03

Behandlungsverlauf

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 16.429		N = 184.101	
(5-820.93)				
- Mit Pfannenprothese, nicht zementiert (5-820.94)	1.922	94,91	17.476	97,70
- Mit Pfannenprothese, zementiert (5-820.95)	17	0,84	85	0,48
- Mit Pfannenprothese, hybrid (teilzementiert) (5-820.96)	83	4,10	223	1,25
Implantation einer sonstigen Endoprothese	38	0,23	196	0,11
- nicht zementiert (5-820.x0)	29	76,32	151	77,04
- zementiert (5-820.x1)	≤3	x	15	7,65
- hybrid (teilzementiert) (5-820.x2)	8	21,05	30	15,31
Angabe zusätzlicher OPS-Codes				
(5-983) Reoperation	6	0,04	194	0,11
(5-986*) Minimalinvasive Technik	3.569	21,72	37.037	20,12
(5-987) Anwendung eines OP-Roboters	57	0,35	173	0,09
(5-988) Anwendung eines Navigationssystems	349	2,12	1.786	0,97
Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung gemäß OPS 8-550.-				
(1) ja	275	1,68	3.156	1,73
Versorgung bei Polytrauma gemäß OPS 5-982.-				
(1) ja	0	0,00	21	0,01

³⁷ Mehrfach kodierte, identische OPS-Kodes auf der gleichen Seite werden nur einmal gezählt. Mehrere OPS-Kodes pro Prozedurbogen sind dennoch möglich.

Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation ab 65 Jahren	N = 11.322		N = 121.610	
systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren des Patienten				
(0) nein	283	2,50	2.991	2,46
(1) ja	11.039	97,50	118.619	97,54
multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe				
(0) nein	322	2,84	3.322	2,73
(1) ja	11.000	97,16	118.288	97,27

Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 16.376		N = 182.829	
Allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen				
(0) nein	15.919	97,21	178.390	97,57
(1) ja ³⁸	457	2,79	4.439	2,43

Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 16.376		N = 182.829	
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	28	0,17	270	0,15
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	80	0,49	852	0,47
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombose	8	0,05	99	0,05
Lungenembolie	11	0,07	159	0,09
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	21	0,13	245	0,13
Schlaganfall	17	0,10	149	0,08
akute gastrointestinale Blutung	11	0,07	93	0,05
akute Niereninsuffizienz	62	0,38	697	0,38
Delir, akute delirante Symptomatik (gemäß ICD-10-GM F05.- im postoperativen Verlauf)	44	0,27	385	0,21
davon: Demenz				
(0) nein	33	75,00	259	67,27
(1) ja	11	25,00	126	32,73
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	245	1,50	2.182	1,19

³⁸ Mehrfachnennung möglich

Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 16.429		N = 184.101	
Spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen				
(0) nein	15.994	97,35	179.559	97,53
(1) ja ³⁹	435	2,65	4.542	2,47
primäre Implantatfehlage	11	0,07	113	0,06
sekundäre Implantatdislokation	21	0,13	218	0,12
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	52	0,32	519	0,28
Nachblutung/Wundhämatom	57	0,35	737	0,40
Gefäßläsion	4	0,02	40	0,02
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	35	0,21	388	0,21
periprothetische Fraktur	185	1,13	1.887	1,02
Wunddehiszenz	28	0,17	273	0,15
sekundäre Nekrose der Wundränder	≤3	x	20	0,01
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	62	0,38	699	0,38
postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)				
(0) nein	16.386	99,74	183.521	99,68
(1) ja	43	0,26	580	0,32
davon: Wundinfektionstiefe (nach den KISS-Definitionen)				
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	11	25,58	140	24,14
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	23	53,49	331	57,07
(3) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	9	20,93	109	18,79

Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 16.429		N = 184.101	
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen				
(0) = nein	249	1,52	2.551	1,39
(1) = ja	200	1,22	2.209	1,20

³⁹ Mehrfachnennung möglich

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Stationärer Aufenthalt (Tage)⁴⁰		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	16.376	182.829
Median	7,00	7,00
Mittelwert	8,15	8,27
Präoperative Verweildauer (Stunden)⁴¹		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	16.373	182.757
Median	5,83	17,03
Mittelwert	17,66	20,65
Dauer des Eingriffs (Minuten)⁴²		
Anzahl Prozeduren bei elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	16.429	184.101
Median	64,00	65,00
Mittelwert	67,21	69,72

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Postoperative Verweildauer (Tage)⁴³		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	16.289	181.914
Median	7,00	7,00
Mittelwert	7,41	7,38

⁴⁰ Der stationäre Aufenthalt berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahme datum

⁴¹ Dargestellt wird der Abstand der Aufnahme zum ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts

⁴² Dargestellt wird die Dauer sämtlicher Eingriffe während des stationären Aufenthalts

⁴³ Dargestellt wird der Abstand des letzten Eingriffs während des stationären Aufenthalts zur Entlassung

Entlassung

Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis N	Bund (gesamt) N
passives Bewegungsausmaß mit der Neutral-Null-Methode bei Entlassung bestimmt		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation, bei denen das Bewegungsausmaß passiv mit Neutral-Null- Methode bestimmt wurde	15.834	178.365
Extension/Flexion 1 bei Entlassung (Grad)		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,09	0,13
Extension/Flexion 2 bei Entlassung (Grad)		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,05	0,04
Extension/Flexion 3 bei Entlassung (Grad)		
Median	90,00	90,00
Mittelwert	89,99	90,05

Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 16.376		N = 182.829	
Gehstrecke bei Entlassung				
(1) unbegrenzt (> 500m)	1.818	11,10	17.726	9,70
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	8.430	51,48	93.770	51,29
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	5.893	35,99	68.955	37,72
(4) Im Zimmer mobil	177	1,08	1.742	0,95
(5) immobil	32	0,20	351	0,19
Gehhilfen bei Entlassung				
(0) keine	185	1,13	2.875	1,57
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	14.654	89,48	169.395	92,65
(2) Rollator/Gehbock	1.451	8,86	9.697	5,30
(3) Rollstuhl	43	0,26	393	0,21
(4) bettlägerig	17	0,10	184	0,10

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 16.376		N = 182.829	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	9.624	58,77	104.252	57,02
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	339	2,07	4.963	2,71
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	10	0,06	136	0,07

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 16.376		N = 182.829	
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	45	0,27	467	0,26
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	214	1,31	2.917	1,60
(07) Tod	29	0,18	320	0,18
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ⁴⁴	21	0,13	126	0,07
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	5.962	36,41	68.713	37,58
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	126	0,77	801	0,44
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	5	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	≤3	x
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x	8	0,00
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x	28	0,02
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ⁴⁵	0	0,00	51	0,03
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	27	0,01
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ⁴⁶	0	0,00	0	0,00
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,00	0	0,00
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,00	0	0,00

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 16.376		N = 182.829	
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	≤3	x	12	0,01

⁴⁴ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

⁴⁵ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

⁴⁶ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

Wechsel bzw. Komponentenwechsel

Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.794		N = 18.797	
Altersverteilung				
< 50 Jahre	36	2,01	404	2,15
50 - 59 Jahre	96	5,35	1.504	8,00
60 - 69 Jahre	304	16,95	3.503	18,64
70 - 79 Jahre	521	29,04	5.457	29,03
80 - 89 Jahre	699	38,96	6.826	36,31
≥ 90 Jahre	138	7,69	1.103	5,87

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Durchschnittsalter (Jahre)		
Anzahl Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel und mit Angabe von Werten	1.794	18.797
Mittelwert	76,38	75,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.794		N = 18.797	
Geschlecht				
(1) männlich	699	38,96	7.568	40,26
(2) weiblich	1.095	61,04	11.220	59,69
(3) divers	0	0,00	0	0,00
(8) unbestimmt	0	0,00	9	0,05

Präoperative Anamnese/Befunde

Gefähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.794		N = 18.797	
Gehstrecke (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)				
(1) unbegrenzt (> 500m)	247	13,77	2.574	13,69
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	649	36,18	6.853	36,46
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	525	29,26	5.174	27,53
(4) im Zimmer mobil	224	12,49	2.384	12,68
(5) immobil	149	8,31	1.812	9,64
verwendete Gehhilfen (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)				
(0) keine	540	30,10	5.848	31,11
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	517	28,82	6.150	32,72
(2) Rollator/Gehbock	530	29,54	4.399	23,40
(3) Rollstuhl	128	7,13	1.499	7,97
(4) bettlägerig	79	4,40	901	4,79

Pflegegrad

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.794		N = 18.797	
Pflegegrad bei Aufnahme				
(0) nein, liegt nicht vor	985	54,91	11.257	59,89
(1) ja, Pflegegrad 1	68	3,79	840	4,47
(2) ja, Pflegegrad 2	342	19,06	3.002	15,97
(3) ja, Pflegegrad 3	229	12,76	1.833	9,75
(4) ja, Pflegegrad 4	79	4,40	599	3,19
(5) ja, Pflegegrad 5	18	1,00	77	0,41
(9) Information ist dem Krankenhaus nicht bekannt	73	4,07	1.189	6,33
Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad ist während des Krankenhausaufenthaltes erfolgt (OPS 9-984.b)				
(0) nein	1.679	93,59	17.584	93,55
(1) ja	115	6,41	1.213	6,45

ASA-und Wundkontaminationsklassifikation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.834		N = 19.195	
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normaler, gesunder Patient	42	2,29	434	2,26
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	579	31,57	6.715	34,98
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	1.105	60,25	11.205	58,37
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	108	5,89	835	4,35
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	0	0,00	6	0,03
Wundkontaminationsklassifikation (nach Definition der CDC)				
(1) aseptische Eingriffe	1.642	89,53	16.788	87,46
(2) bedingt aseptische Eingriffe	87	4,74	1.157	6,03
(3) kontaminierte Eingriffe	26	1,42	311	1,62
(4) septische Eingriffe	79	4,31	939	4,89

Indikationsrelevante Befunde

Schmerzen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.834		N = 19.195	
Schmerzen vor der Prothesenexplantation				
(0) nein	266	14,50	2.192	11,42
(1) ja, Belastungsschmerz	566	30,86	5.921	30,85
(2) ja, Ruheschmerz	1.002	54,63	11.082	57,73

Erreger-/ Infektionsnachweis

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.834		N = 19.195	
positive Entzündungszeichen im Labor vor der Prothesenexplantation (BSG, CRP, Leukozyten)				
(0) nein	1.441	78,57	14.182	73,88
(1) ja	393	21,43	5.013	26,12
mikrobiologische Untersuchung vor der Prothesenexplantation				
(0) nicht durchgeführt	960	52,34	8.580	44,70
(1) durchgeführt, negativ	631	34,41	7.659	39,90
(2) durchgeführt, positiv	243	13,25	2.956	15,40

Röntgendiagnostik / klinische Befunde

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.834		N = 19.195	
Patienten, bei denen spezifische röntgenologische/klinische Befunde vor der Prothesenexplantation vorliegen				
(0) nein	153	8,34	1.949	10,15
(1) ja	1.681	91,66	17.246	89,85
davon:⁴⁷				
Implantatbruch	33	1,96	419	2,43
Implantatabrieb/-verschleiß	115	6,84	1.313	7,61
Implantatfehlage der Pfanne	139	8,27	1.376	7,98
Implantatfehlage des Schafts	79	4,70	750	4,35
Lockerung der Pfannenkomponente	312	18,56	3.767	21,84
Lockerung der Schaftkomponente	433	25,76	4.421	25,63
periprothetische Fraktur	647	38,49	5.562	32,25
Endoprothesen(sub)luxation	297	17,67	3.082	17,87
Knochendefekt Pfanne	142	8,45	1.590	9,22
Knochendefekt des Femurs (ab distal des trochanter minors)	91	5,41	965	5,60
Gelenkpfannenentzündung mit Defekt des Knorpels (Cotyloiditis) z.B. nach Duokopfprothesenimplantation	10	0,59	120	0,70
periartikuläre Ossifikation (Grad 3 oder 4 nach Brooker)	43	2,56	310	1,80
andere spezifische röntgenologische/klinische Befunde	207	12,31	1.977	11,46

⁴⁷ Mehrfachnennung möglich

Behandlungsverlauf

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.834		N = 19.195	
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel⁴⁸				
Wechsel einer Femurkopfprothese	179	9,76	2.334	12,16
- In Femurkopfprothese, nicht zementiert (5-821.10)	50	27,93	1.063	45,54
- In Femurkopfprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.11)	23	12,85	429	18,38
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.12)	17	9,50	143	6,13
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.13)	9	5,03	92	3,94
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.14)	6	3,35	48	2,06
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.15)	66	36,87	457	19,58
- In Duokopfprothese (5-821.16)	6	3,35	51	2,19
- Sonstige (5-821.1x)	≤3	x	51	2,19
Wechsel einer Gelenkpfannenprothese	557	30,37	5.519	28,75
- In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert (5-821.20)	87	15,62	660	11,96
- In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.22)	51	9,16	513	9,30
- In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert, mit Wechsel des Aufsteckkopfes (5-821.24)	159	28,55	2.039	36,95
- In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez., mit Wechsel des Aufsteckkopfes (5-821.25)	198	35,55	1.861	33,72
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.26)	10	1,80	75	1,36
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.27)	7	1,26	54	0,98

Behandlungsverlauf

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.834		N = 19.195	
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.28)	≤3	x	29	0,53
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.29)	31	5,57	206	3,73
- Sonstige (5-821.2x)	11	1,97	82	1,49
Wechsel einer zementierten Totalendoprothese	127	6,92	1.337	6,97
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.30)	30	23,62	252	18,85
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.31)	32	25,20	405	30,29
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.32)	10	7,87	118	8,83
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.33)	47	37,01	510	38,15
- Sonstige (5-821.3x)	8	6,30	52	3,89
Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese	574	31,30	5.187	27,02
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.40)	202	35,19	1.968	37,94
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.41)	80	13,94	573	11,05
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.42)	58	10,10	594	11,45
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.43)	222	38,68	1.923	37,07
- Sonstige (5-821.4x)	12	2,09	129	2,49
Wechsel einer Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert)	51	2,78	653	3,40
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.50)	7	13,73	106	16,23
- In Totalendoprothese, zementiert	12	23,53	103	15,77

Behandlungsverlauf

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.834		N = 19.195	
oder n.n.bez. (5-821.51)				
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.52)	9	17,65	188	28,79
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.53)	21	41,18	226	34,61
- Sonstige (5-821.5x)	≤3	x	30	4,59
Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese	64	3,49	697	3,63
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.60)	15	23,44	106	15,21
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.61)	≤3	x	46	6,60
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.62)	6	9,38	54	7,75
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.63)	37	57,81	455	65,28
- Sonstige (5-821.6x)	≤3	x	36	5,16
Wechsel einer Duokopfprothese	148	8,07	1.452	7,56
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.f0)	22	14,86	209	14,39
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.f1)	32	21,62	337	23,21
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.f2)	9	6,08	150	10,33
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.f3)	28	18,92	321	22,11
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.f4)	29	19,59	198	13,64
- Sonstige (5-821.fx)	28	18,92	237	16,32
Wechsel einer Oberflächenersatzprothese	7	0,38	80	0,42
- In Oberflächenersatzprothese,	0	0,00	≤3	x

Behandlungsverlauf

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.834		N = 19.195	
nicht zementiert (5-821.g0)				
- In Oberflächenersatzprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.g1)	0	0,00	0	0,00
- In Oberflächenersatzprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.g2)	0	0,00	≤3	x
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.g3)	4	57,14	53	66,25
- In Totalendoprothese, zementiert, hybrid oder n.n.bez. (5-821.g4)	≤3	x	10	12,50
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.g5)	≤3	x	9	11,25
- Sonstige (5-821.gx)	0	0,00	4	5,00
Wechsel einer schenkelhalserhaltenden Femurkopfprothese [Kurzschaff-Femurkopfprothese]	21	1,15	108	0,56
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.j0)	13	61,90	57	52,78
- In Totalendoprothese, zementiert, hybrid oder n.n.bez. (5-821.j1)	≤3	x	15	13,89
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.j2)	5	23,81	32	29,63
- Sonstige (5-821.jx)	0	0,00	4	3,70
Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation 5-829.n	191	10,41	2.403	12,52

⁴⁸ Mehrfach kodierte, identische OPS-Kodes auf der gleichen Seite werden nur einmal gezählt. Mehrere OPS-Kodes pro Prozedurbogen sind dennoch möglich.

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.834		N = 19.195	
Angabe zusätzlicher OPS-Codes				
(5-983) Reoperation	22	1,20	381	1,98
(5-986*) Minimalinvasive Technik	17	0,93	329	1,71
(5-987) Anwendung eines OP-Roboters	0	0,00	0	0,00
(5-988) Anwendung eines Navigationssystems	6	0,33	10	0,05

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.794		N = 18.797	
Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung gemäß OPS 8-550.-				
(1) ja	176	9,81	1.569	8,35
Versorgung bei Polytrauma gemäß OPS 5-982.-				
(1) ja	0	0,00	10	0,05

Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel ab 65 Jahren	N = 1.530		N = 15.352	
systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren des Patienten				
(0) nein	44	2,88	301	1,96
(1) ja	1.486	97,12	15.051	98,04

Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel ab 65 Jahren	N = 1.530		N = 15.352	
multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe				
(0) nein	52	3,40	360	2,34
(1) ja	1.478	96,60	14.992	97,66

Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.794		N = 18.797	
Allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen				
(0) nein	1.568	87,40	16.386	87,17
(1) ja ⁴⁹	226	12,60	2.411	12,83

Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.794		N = 18.797	
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	31	1,73	323	1,72
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	64	3,57	626	3,33
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombose	≤3	x	47	0,25
Lungenembolie	7	0,39	111	0,59
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	20	1,11	230	1,22
Schlaganfall	5	0,28	56	0,30
akute gastrointestinale Blutung	≤3	x	75	0,40
akute Niereninsuffizienz	36	2,01	348	1,85
Delir, akute delirante Symptomatik (gemäß ICD-10-GM F05.- im postoperativen Verlauf)	34	1,90	343	1,82
davon: Demenz				
(0) nein	20	58,82	186	54,23
(1) ja	14	41,18	157	45,77
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	102	5,69	1.119	5,95

⁴⁹ Mehrfachnennung möglich

Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.834		N = 19.195	
Spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen				
(0) nein	1.587	86,53	16.890	87,99
(1) ja ⁵⁰	247	13,47	2.305	12,01
primäre Implantatfehlage	4	0,22	43	0,22
sekundäre Implantatdislokation	13	0,71	141	0,73
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	59	3,22	487	2,54
Nachblutung/Wundhämatom	61	3,33	579	3,02
Gefäßläsion	≤3	x	28	0,15
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	8	0,44	113	0,59
periprothetische Fraktur	48	2,62	462	2,41
Wunddehiszenz	26	1,42	311	1,62
sekundäre Nekrose der Wundränder	≤3	x	21	0,11
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	49	2,67	446	2,32
postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)				
(0) nein	1.744	95,09	18.341	95,55
(1) ja	90	4,91	854	4,45
davon: Wundinfektionstiefe (nach den KISS-Definitionen)				
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	15	16,67	137	16,04
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	50	55,56	546	63,93
(3) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	25	27,78	171	20,02

Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.834		N = 19.195	
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen				
(0) = nein	94	5,13	873	4,55
(1) = ja	189	10,31	1.787	9,31

⁵⁰ Mehrfachnennung möglich

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Stationärer Aufenthalt (Tage)⁵¹		
Anzahl Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	1.794	18.797
Median	15,00	15,00
Mittelwert	19,41	20,25
Präoperative Verweildauer (Stunden)⁵²		
Anzahl Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	1.594	16.843
Median	27,40	27,94
Mittelwert	92,36	103,98
Dauer des Eingriffs (Minuten)⁵³		
Anzahl Prozeduren bei Wechseleingriffen (ein- und zweizeitige Eingriffe) mit Angabe von Werten	1.834	19.195
Median	118,50	118,00
Mittelwert	127,06	127,80

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Postoperative Verweildauer (Tage)⁵⁴		
Anzahl Patienten bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	1.791	18.783
Median	11,00	11,00
Mittelwert	13,94	14,45

⁵¹ Der stationäre Aufenthalt berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahme datum

⁵² Dargestellt wird der Abstand der Aufnahme zum ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts

⁵³ Dargestellt wird die Dauer sämtlicher Eingriffe während des stationären Aufenthalts

⁵⁴ Dargestellt wird der Abstand des letzten Eingriffs während des stationären Aufenthalts zur Entlassung

Entlassung

Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis N	Bund (gesamt) N
passives Bewegungsausmaß mit der Neutral-Null-Methode bei Entlassung bestimmt		
Anzahl Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel, bei denen das Bewegungsausmaß passiv mit Neutral-Null-Methode bestimmt wurde	1.625	16.804
Extension/Flexion 1 bei Entlassung (Grad)		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,06	0,09
Extension/Flexion 2 bei Entlassung (Grad)		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,54	0,08
Extension/Flexion 3 bei Entlassung (Grad)		
Median	90,00	90,00
Mittelwert	88,93	88,93

Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.794		N = 18.797	
Gehstrecke bei Entlassung				
(1) unbegrenzt (> 500m)	85	4,74	891	4,74
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	552	30,77	5.844	31,09
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	756	42,14	8.345	44,40
(4) Im Zimmer mobil	247	13,77	2.359	12,55
(5) immobil	87	4,85	785	4,18
Gehhilfen bei Entlassung				
(0) keine	10	0,56	210	1,12
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	902	50,28	11.048	58,78
(2) Rollator/Gehbock	674	37,57	5.661	30,12
(3) Rollstuhl	97	5,41	920	4,89
(4) bettlägerig	44	2,45	384	2,04

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.794		N = 18.797	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	927	51,67	10.635	56,58
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	38	2,12	696	3,70
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	≤3	x	31	0,16

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.794		N = 18.797	
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	20	1,11	92	0,49
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	≤3	x
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	158	8,81	1.655	8,80
(07) Tod	73	4,07	617	3,28
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ⁵⁵	≤3	x	58	0,31
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	357	19,90	3.636	19,34
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	217	12,10	1.318	7,01
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	4	0,02
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	5	0,03
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	0	0,00
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	6	0,03
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ⁵⁶	0	0,00	30	0,16
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	≤3	x
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ⁵⁷	0	0,00	0	0,00
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,00	0	0,00
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,00	0	0,00

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 1.794		N = 18.797	
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	10	0,05

⁵⁵ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

⁵⁶ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

⁵⁷ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV